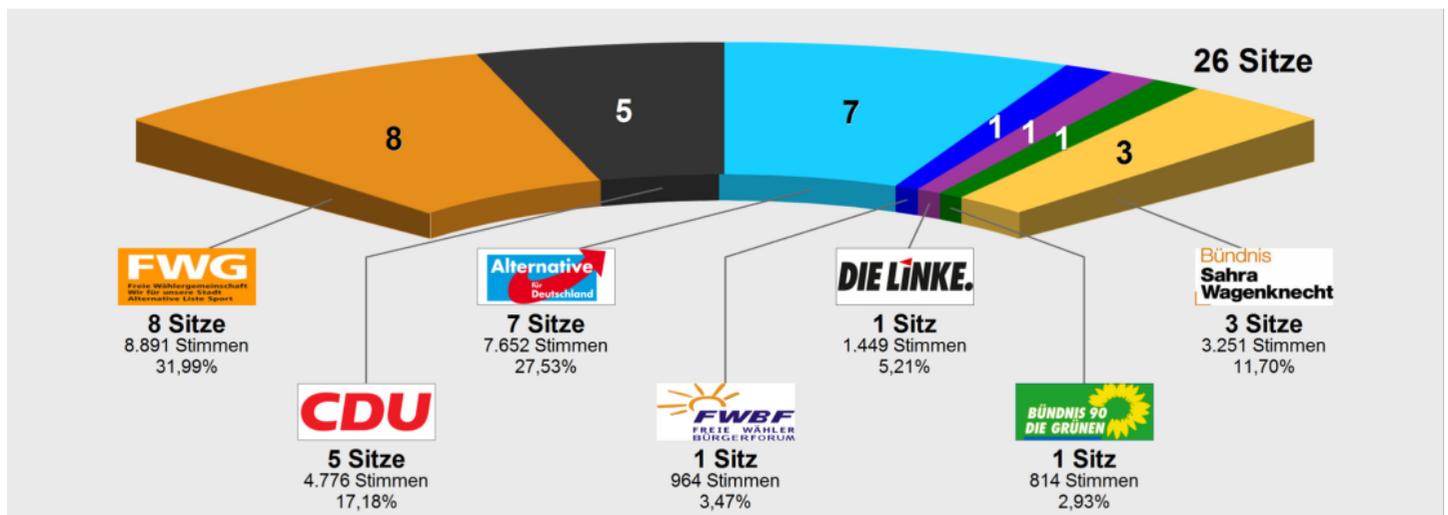


Annaberg-Buchholz und die Ortsteile haben gewählt: Neuer Stadtrat tritt ab August 2024 an



Stadtratswahl 2024 Annaberg-Buchholz - Sitzverteilung

Am 9. Juni 2024 haben die Bürgerinnen und Bürger von Annaberg-Buchholz und den Ortsteilen neben der Europa- und Kreistagswahl ebenfalls ihren neuen Stadtrat gewählt. Die Wahlbeteiligung lag bei beeindruckenden 62,3 %, was die engagierte Teilnahme unserer Gemeinschaft zeigt. Von den abgegebenen Stimmzetteln waren 167 ungültig, während 9.585 gültig und für die Auszählung berücksichtigt wurden. Insgesamt wurden 27.797 gültige Stimmen gezählt. Die Wahl wurde von 172 engagierten Wahlhelfern unterstützt, denen wir unseren herzlichen Dank für ihre wichtige und gewissenhafte Arbeit aussprechen.

Nach den Ergebnissen der Kommunalwahl bleibt die Freie Wählergemeinschaft „Wir für unsere Stadt/Liste Sport“ mit acht Sitzen die stärkste Kraft im Annaberg-Buchholzer Stadtrat. Sie verzeichnete einen Anstieg von 30,9 auf 32 Prozent der Stimmen im Vergleich zur Wahl 2019. Die AfD ist nun mit 27,5 Prozent der Stimmen zweitstärkste Kraft im Stadtrat, was ihre Sitzzahl von drei auf sieben erhöht. Die CDU verzeichnete einen Verlust und hat nun fünf Sitze mit 17,2 Prozent der Wählerstimmen, im Vergleich zu ehemals sechs Sitzen. Die Linke sank von 9,8 auf 5,2 Prozent und hat nun noch einen Sitz. Auch die Freien Wähler Bürgerforum und die Das Bündnis 90/

Die Grünen verloren Anteile. Jeweils ein Stadratsitz konnte durch die Wählerstimmen erreicht werden. Das neue Bündnis Sahra Wagenknecht hingegen erzielte mit 11,7 Prozent der Stimmen drei Sitze im Stadtrat. Oberbürgermeister Schmidt blickt zuversichtlich auf die neue Zusammensetzung des Stadtrates und hofft auf eine weiterhin sach- und lösungsorientierte sowie fraktionsübergreifende Zusammenarbeit. „Die Bürgerinnen und Bürger haben klar ihre Stimmen abgegeben und es liegt nun an uns, gemeinsam die Zukunft unserer Stadt zu gestalten“, betonte Schmidt.

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Stadtratswahl Annaberg-Buchholz vom 09.06.2024

Der Stadtwahlausschuss hat als Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten:	15.689
Zahl der Wähler:	9.752
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	167
Zahl der gültigen Stimmzettel:	9.585
Gültige Stimmen insgesamt:	27.797

Gültige Stimmen nach Wahlvorschlägen

	Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft		
„Wir für unsere Stadt/Liste Sport“ (FWG):	8.891	8
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU):	4.776	5
Alternative für Deutschland (AfD):	7.652	7
Freie Wähler Bürgerforum e.V. (FWBF):	964	1
DIE LINKE (DIE LINKE):	1.449	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE):	814	1
Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW):	3.251	3

Fortsetzung von Seite 1

Sitzuteilung Stadtratswahl 2024

1 - Freie Wählergemeinschaft „Wir für unsere Stadt/Liste Sport“ - FWG: 8 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Schmidt, Rolf	Oberbürgermeister	2933
2	Baden, Rico	Selbstständig	875
3	Salzer, Patrick	Polizeibeamter	662
4	Kanzler, Robert	Physiotherapeut	548
5	Richter, Udo	Gewerbekundenbetreuer/Vertrieb	547
6	Bauch, Kathleen	examinierte Ergotherapeutin	499
7	Seidl, Georg-Stefan	selbstständiger Musiker	450
8	Vogel, Karl-Heinz	Diplomlehrer i.R.	398
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
9	Berndt, Olaf	Polizist a.D.	241
10	Schaarschmidt Cathrin	Fotodesignerin	166
11	Vogt, Madelaine	Sängerin/Kulturmanagerin	155
12	Lötzsch, Udo	Malermeister	152
13	Iser, Jens	Projekt- und Bauleiter	145
14	Ullmann, Marie	Pflegedienstleiterin	126
15	Daxecker, Mandy	Angestellte im öffentlichen Dienst	121
16	Krüger, Constanze	Marketingleiterin	112
17	Raab, Marie-Luise	Selbstständig	104
18	Elster, Heike	Selbstständig	104
19	Ullmann, Mike	Maschinen- und Anlagenführer	100
20	Groß, Andrea	kaufmännische Angestellte	71
21	Ehrlich, Robert	Selbstständig	68
22	Wagner, Ralf	Unternehmer, kaufm. Angestellter	67
23	Hänel, Cornelia	Diplomlehrerin für Sport/Geschichte	62
24	Hoke, Julia	Gewerbekundenbetreuerin/Vertrieb	56
25	Härich, Claudia	Arbeitsschutzkoordinatorin	54
26	Schubert, Georg	Selbstständig	41
27	Dittmar, Cornelia	Verkäuferin im Einzelhandel	34

2 - Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU: 5 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Simon, Steffen	Geschäftsführer	1169
2	Siegel, Thomas	selbstständig	1062
3	Müller, Andreas	Dachdeckermeister	621
4	Baier, Michelle	Friseurmeisterin	371
5	Beckert, Willy	Vertriebsleiter	298
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
6	Götzel, Hartmut Wilhelm Robert	Werkzeugmacher	271
7	Gnatzy, Linus	Student Bauingenieurwesen	240
8	Kirsten, Heinz-Michael	Polizeibeamter	220
9	Mauersberger, Georg	IT-Leiter	217
10	Balcar, Erik	Verwaltungsfachangestellter	172
11	Schaarschmidt, Thomas	Geschäftsführer	135

3 - Alternative für Deutschland AfD: 7 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Prantl, Thomas	Landtagsabgeordneter	5708
2	Andermann, Jens	Zimmermann	540
3	Schreiter, Nico	Verwaltungsfach- angestellter	432
4	Borges, Joachim	Rentner	299
5	Fischer, Thomas	Angestellter	207
6	Ochmann, Wolfgang	Dozent	174
7	Fischer, Hans-J.	Rentner	153
Ersatzperson			
8	Bauer, Shannon-Lee Damon Etienne	IT-Kaufmann	139

4 - Freie Wähler Bürgerforum FWBF : 1 Sitz			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Schwan, Marc	Forstwirt	507
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
2	Förster, Thomas	Unternehmer/ Dienstleister	190
3	Förster, Grit	Erzieherin	117
4	Bräuer, Johannes	Heilpädagoge	113
5	Bittner, Norman	Mitarbeiter Logistik	37

5 - DIE LINKE - DIE LINKE : 1 Sitz			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Dahms, Frank	Antiquar	958
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
2	Burgold, Michael	Erzieher	289
3	Schlott, Gerd	Schauspieler	159
4	Wagler, Wolfgang	Rentner	43

6 - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - GRÜNE : 1 Sitz			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Niehus, Henning	Umweltpädagoge/ Sozialarbeiter	423
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
2	Schulze, Oliver	Baumpfleger/ Werkzeugmacher	216
3	Bagrowski, Thomas	Sozialarbeiter/ Krankenpfleger	175

7 - Bündnis Sahra Wagenknecht - BSW: 3 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Gerlach, Kerstin	Rechtsanwältin	1802
2	Hanke, Mario	Maurermeister	622
3	Frost, Willy	exam. Pflegefachkraft/ Praxisanleiter	577
Ersatzperson			
4	Wagner, Sven	Geschäftsführer	250

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Wahl kann gemäß § 25 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 54 der Sächsischen Kommunalwahlordnung Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jeniusus-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, erhoben werden. Nach Ablauf der vorgenannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Annaberg-Buchholz, den 13.06.2024

Rolf Schmidt, Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Frohnau vom 09.06.2024

Der Stadtwahl Ausschuss hat als Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten:	752
Zahl der Wähler:	489
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	10
Zahl der gültigen Stimmzettel:	479
Gültige Stimmen insgesamt:	1.395

Gültige Stimmen nach Wahlvorschlägen

	Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft		
„Wir für unsere Stadt/Liste Sport“ (FWG):	254	2
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU):	216	1
Die Frohnauer (DF):	925	5

Sitzuteilung Ortschaftsratswahl Frohnau 2024

1 Freie Wählergemeinschaft „Wir für unsere Stadt/Liste Sport“ - FWG: 2 Sitz			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Müller, Lutz	kaufm. Angestellter	113
2	Ullmann, Marie	Pflegedienstleiterin	67
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
3	Henze-Conrad, Korinna	Krankenpflegehelferin	45
4	Geißler, Robert	Angestellter im öffentl. Dienst	29

2 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU: 1 Sitz			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Podiwin, Falk	Elektrotechnikmeister	216

3 Die Frohnauer (DF): 5 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Walther, Kai	Elektriker	544
2	Brähne, Frank	Qualitätsbeauftragter	91
3	Müller, Peter	Betriebsleiter	88
4	Bitterlich, Rocco	Zimmerer	84
5	Bitterlich, Marcel	Maler und Lackierer	72
Ersatzperson			
6	Schreiter, Klaus	Rentner	46

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Wahl kann gemäß § 25 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 54 der Sächsischen Kommunalwahlordnung Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, erhoben werden. Nach Ablauf der vorgenannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Annaberg-Buchholz, den 13.06.2024

Rolf Schmidt, Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Cunersdorf vom 09.06.2024

Sitzuteilung Ortschaftsratswahl Cunersdorf 2024

Der Stadtwahl Ausschuss hat als Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten:	681
Zahl der Wähler:	508
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	6
Zahl der gültigen Stimmzettel:	502
Gültige Stimmen insgesamt:	1.285

Gültige Stimmen nach Wahlvorschlägen

	Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft		
„Wir für unsere Stadt/Liste Sport“ (FWG):	1.279	8
Sonstige wählbare Personen:	6	0

1 - Freie Wählergemeinschaft „Wir für unsere Stadt/Liste Sport“ - FWG: 8 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Krämer, Volker	Schnitzlehrer	234
2	Stuß, Frank	Verkäufer Landtechnik	141
3	Engelstädter, Damaris	Verkaufsleiterin	135
4	Schaarschmidt, Cathrin	Fotodesignerin	128
5	Lötzsch, Michael	Malermeister	119
6	Päßler, Thomas	Polizist	112
7	Lötzsch, Udo	Malermeister	94
8	Vogel, Karl-Heinz	Diplomlehrer i.R.	92
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
9	Hertzsch, Melanie	Automobilkauffrau	83
10	Meyer, Christian	Dipl.-Ing. Bauwesen	77
11	Raab, Marie-Luise	Selbstständig	52
12	Wagner, Ralf	Unternehmer, kaufm. Angestellter	12

Sonstige wählbare Personen			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
13	Hanke, Mario		2
14	Lorenz, Gerd		1
15	Klemm, Wolfgang		1
16	Richter, Markus		1
17	Lünser, Anja		1
Nicht wählbare Personen			
	Lünser, Luc		1
	Lünser, Ole		1

Hinweis:

Aufgrund der Stimmgleichheit bei sonstigen wählbaren Personen, die eine Stimme auf sich vereinigen konnten, wurde die Rangfolge durch Losentscheid gemäß § 23 des Sächsischen Kommunalwahlgesetzes bestimmt.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen die Wahl kann gemäß § 25 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 54 der Sächsischen Kommunalwahlordnung Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, erhoben werden. Nach Ablauf der vorgenannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Annaberg-Buchholz, den 13.06.2024 Rolf Schmidt, Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Kleinrückerswalde vom 09.06.2024

Der Stadtwahlausschuss hat als Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten:	1.312
Zahl der Wähler:	887
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	29
Zahl der gültigen Stimmzettel:	858
Gültige Stimmen insgesamt:	2.476

Gültige Stimmen nach Wahlvorschlägen

	Stimmen	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU):	625	2
Freie Wählergemeinschaft „Wir für unsere Stadt/Liste Sport“ (FWG):	283	1
Wählervereinigung Kleinrü (WV):	1.568	5

Sitzuteilung Ortschaftsratswahl Kleinrückerswalde 2024

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU: 2 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Simon, Steffen	Geschäftsführer	282
2	Fehrenbach, Ralf	Malermeister	187
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
3	Schaarschmidt, Thomas	Geschäftsführer	84
4	Groß, Andy	Geschäftsführer	72

2 Freie Wählergemeinschaft „Wir für unsere Stadt/Liste Sport“ - FWG: 1 Sitz			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Ehrlich, Robert	Selbstständig	283

3 Wählervereinigung Kleinrü - WV: 5 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Scheinpflug, Wolfgang	Rentner	312
2	Schwabe, Till	Selbstständig	265
3	Baumann, Annett	Angestellte	258
4	Baier, Marcel	KfZ-Meister	216
5	Löser, Emely	Studentin	121
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
6	Richter, Gabriele	Angestellte sozialer Dienst	105
7	Meyer, Mandy	Geschäftsführerin	61
8	Eckstein, Lars	Kaufmann für Versicherungen	59
9	Baier, Niklas	KfZ-Mechatroniker	57
10	Arnold, Max	Gießereifacharbeiter	48
11	Schreiter, Klaus	Rentner	41
12	Gütschow, Manuela	Büroangestellte	25

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Wahl kann gemäß § 25 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 54 der Sächsischen Kommunalwahlordnung Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, erhoben werden. Nach Ablauf der vorgenannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Annaberg-Buchholz, den 13.06.2024

Rolf Schmidt, Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl Geysersdorf vom 09.06.2024

Der Stadtwahlausschuss hat als Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten:	876
Zahl der Wähler:	671
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	12
Zahl der gültigen Stimmzettel:	659
Gültige Stimmen insgesamt:	1.940

Gültige Stimmen nach Wahlvorschlägen

	Stimmen	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU):	1.353	6
Alternative für Deutschland (AfD):	587	2

Sitzuteilung Ortschaftsratswahl Geysersdorf 2024

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU: 6 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Siegel, Thomas	selbstständig	571
2	Gebhardt, Pia	Physiotherapeutin, selbstständig	192
3	Porstmann, Susann	Erzieherin	168
4	Loeber, Dominik	Industriemechaniker	104
5	Otto, Guntram	Rentner	72
6	Thiele, Swen	Zimmerer	68
Ersatzpersonen (in der Reihenfolge der Stimmenzahl)			
7	Wolf, Karolin	Geschäftsführerin	67
8	Rubel, Peter	Pensionär	59
9	Günther, Volkmar	Glasermeister	52

2 Alternative für Deutschland - AfD: 2 Sitze			
Rang	Berbername	Beruf/Stand	Stimmen
1	Brückner, Christopher	Zimmerer	587
Sitz Nr. 2 nicht zuteilbar - Sitz bleibt unbesetzt			

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Wahl kann gemäß § 25 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 54 der Sächsischen Kommunalwahlordnung Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, erhoben werden. Nach Ablauf der vorgenannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Annaberg-Buchholz, den 13.06.2024

Rolf Schmidt, Oberbürgermeister

Städtische FSJ'ler durch OB Rolf Schmidt am 23. Mai 2024 verabschiedet Ein Freiwilliges Soziales (FSJ) Jahr als wertvolle Orientierungshilfe und gesellschaftlicher Beitrag

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist ein Angebot für junge Menschen, die sich nach Abschluss ihrer Schulzeit in sozialen, kulturellen oder ökologischen Bereichen engagieren möchten. Es ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, das in der Regel zwölf Monate dauert und Personen im Alter von 16 bis 27 Jahren offensteht. Doch das FSJ dient den Teilnehmern nicht nur als Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln, sich beruflich zu orientieren und persönliche Kompetenzen weiterzuentwickeln, sondern es trägt erheblich zur sozialen, kulturellen und ökologischen Entwicklung der Gesellschaft bei. Es bietet jungen Menschen die Chance, sich aktiv einzubringen und fördert zugleich die gesellschaftliche Solidarität und den Zusammenhalt. So werden Fachkräfte in vielen sozialen Einrichtungen unterstützt und das soziale Engagement gefördert. Die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz führt seit 1994 jährlich das FSJ durch. Im aktuellen Jahrgang 2023/2024 nehmen insgesamt elf Jugendliche aus Annaberg-Buchholz und der näheren Umgebung am FSJ teil. Eine Teilnehmerin stammt ursprünglich sogar aus Afghanistan und hat vor ihrem FSJ bereits die Oberschule in Annaberg-Buchholz erfolgreich absolviert. Die jungen Menschen unterstützen die Mitarbeiter vor allem in den städtischen Kindertagesstätten sowie in Horten und im Kulturzentrum Erzhammer. Die vielfältigen Aufgaben in diesen Institutionen ermöglichen ihnen umfangreiche Erfahrungen und aufschlussreiche Einblicke in verschiedene Berufsfelder und Tätigkeiten. Während des einjährigen Freiwilligendienstes fanden auch 30 Seminartage außerhalb der jeweiligen Einsatzorte statt. Die von Dozenten, städtischen Mitarbeitern sowie an einem Tag von den FSJ-Teilnehmern selbst gestalteten Tage machten den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern besonderen Spaß. Die Themen reichten von psychologischen und politischen Inhalten über Selbstmarketing bis hin zu Demenz sowie Erster und Letzter Hilfe. Zudem wurden



Ausstellungen besucht und eine Abschlussfahrt nach Dresden steht noch an. So lernten die Teilnehmer nicht nur viel über den Berufsalltag, sondern auch wichtige Lebenskompetenzen und eigene Stärken und Schwächen besser kennen. Für Oberbürgermeister Rolf Schmidt hat das städtische FSJ-Angebot einen hohen Stellenwert, da die Teilnehmer eine wichtige Unterstützung in den Einrichtungen darstellen. Bei der Verabschiedung im Büro des Oberbürgermeisters am 23. Mai 2024, die einige Wochen vor dem tatsächlichen Ende des FSJ stattfand, berichteten die Jugendlichen über ihre Einsätze und ihre persönliche Entwicklung. Viele fanden Bestätigung für ihren angestrebten Berufsweg und haben bereits Ausbildungsverträge in der Tasche. Allen gemeinsam war, dass ihre individuellen Erwar-

tungen an das FSJ noch übertroffen wurden. Sie freuten sich, eigenständig Aufgaben übernehmen zu dürfen, Verantwortung zu tragen und gebraucht zu werden. Besonders viel Spaß machte ihnen die Arbeit mit den Kindern. Auch die wertschätzende Aufnahme durch die Mitarbeiter der jeweiligen Einrichtungen wurde mehr als positiv wahrgenommen. Ein weiterer Vorteil des FSJ ist laut den Teilnehmern, dass man sich nach der langjährigen Schulbildung zunächst finden und sortieren kann, um so den weiteren, passenden Berufsweg einzuschlagen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des aktuellen Lehrgangs werden sich zukünftig unter anderem dem Lehramtsstudium; der Ausbildung zur staatlich anerkannten Pflegekraft, zum Sozialassistenten, zur Ergotherapeutin oder KfZ-Mechaniker und Kauffrau im Büromanagement widmen. Einige schließen noch das Fach- bzw. Wirtschaftsabitur an. Oberbürgermeister Rolf Schmidt und Annett Dietrich bestärkten die Jugendlichen in ihren Berufswünschen und wiesen auf die guten Perspektiven in Annaberg-Buchholz hin. Neben den bereits vielseitig vorhandenen Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten bietet die Stadt weitere attraktive Möglichkeiten, sich vor Ort niederzulassen, und wiesen auf die berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge der Fachhochschule Dresden am Standort Buchholz, den Bahn-Forschungscampus (SRCC) und die Ausbildung von Referendaren im Stadtgebiet hin. Als Abschiedsgeschenk und Dank für ihren Einsatz überreichte Rolf Schmidt allen Teilnehmern das Buch „Lebensdoof®“ von Lilly Fröhlich. Diese Lektüre dient als Ratgeber für junge Menschen und vermittelt praktische Lebenskompetenzen, von Vertragsabschlüssen über Mietverträge bis hin zu Behördengängen und Versicherungen.

Wer Interesse an einem Freiwilligendienst in städtischen Einrichtungen hat, findet weitere Informationen unter: www.annaberg-buchholz.de.

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung

Mit Bescheid vom 30.05.2024, Aktenzeichen 220086/14 wurde für das Bauvorhaben „Errichtung eines Stahlgittermastes zur Nutzung für das Mobilfunknetz, Standortname: OZ6U O Annaberg, Unterer Bahnhof“, Flurstück Nr. 1193/60 der Gemarkung Annaberg, in 09456 Annaberg-Buchholz eine Änderungsbaugenehmigung erteilt.

Die Baugenehmigung wird hiermit nach § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) durch

öffentliche Bekanntmachung

den betroffenen Eigentümern der angrenzenden Grundstücke Flst. Nr. 1186/2, 1186/5, 1190, 1192, 1193/9, 1193/13, 1193/15, 1193/22, 1193/25, 1194/1, 1206/2, 1210/2, 1227/e, 1576/2, 1591/4, 1591/5, 1598/35, 1598/39, 1598/40, 1598/41, 1605/1, 1607, 1615, 1626/2, 1814, 1815 und 1816 der Gemarkung Annaberg bekanntgegeben. Die Zustellung nach § 70 Abs. 3 SächsBO gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt. Die Baugenehmigung enthält folgenden verfügbaren Teil:

1. Zur Errichtung eines Stahlgittermastes zur Nutzung für das Mobilfunknetz in geänderter Lage auf dem Grundstück Flst.Nr. 1193/60 der Gemarkung Annaberg wird Ihnen entsprechend den vorgelegten und genehmigten Bauvorlagen zu Baugenehmigung Nr. 220086/5 **Änderungsbaugenehmigung Nr. 220086/14** unter Maßgabe der nachfolgenden Nebenbe-

stimmungen erteilt.

2. Die Kosten des Verfahrens haben Sie zu tragen. Die Kostenaufstellung ist dem beigefügten Kostenfestsetzungsbescheid zu entnehmen.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen die erteilte Baugenehmigung können die betroffenen Eigentümer innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-B. einzulegen.

Hinweise: Die Zustellung gilt mit dem Tag der Herausgabe des Amtsblattes der Stadt Annaberg-Buchholz (Stadtanzeiger) als bewirkt. Die Rechtsbehelfsfrist beginnt von da an zu laufen. Der Baugenehmigungsbescheid und die zugehörigen Pläne können im Rathaus der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung eingesehen werden. Die Einsichtnahme ist in den nachfolgenden Dienstzeiten oder nach gesonderter Terminvereinbarung im Zimmer 2.22 möglich:

- Dienstag von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr,
- Donnerstag von 13 bis 16 Uhr sowie
- Freitag von 9 bis 12 Uhr.

Eine gesonderte Terminvereinbarung nehmen Sie bitte unter Tel. 03733 425-267 vor.

Bodenrichtwerte ab 01.01.2024 jetzt abrufbar

Durch den Gutachterausschuss des Erzgebirgskreises wurden in seiner Sitzung am 25.03.2024 die Bodenrichtwerte per 01.01.2024 für den Erzgebirgskreis beschlossen.

Die Bodenrichtwerte können in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses zu den folgenden Sprechzeiten:

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	8.00 bis 12.00 Uhr

eingesehen werden.

Gemäß § 196 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbauch (BauGB) kann Jedermann von der Geschäftsstelle Auskunft über die Bodenrichtwerte verlangen. Die Geschäftsstelle befindet im Landratsamt Erzgebirgskreis Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Paulus-Jenisius-Str. 24, 09456 Annaberg-Buchholz, Haus B Zimmer 0.33 bis 0.36

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans „Cunersdorf Süd – Schubertfeld“ der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz – Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 (3) BauGB

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz hat am 23.05.2024 in öffentlicher Sitzung die Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans „Cunersdorf Süd - Schubertfeld“ in der Fassung 04/2024 gem. § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung in der Fassung 04/2024 wurde gebilligt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Aufhebung des Bebauungsplans gem. § 10 (3) S. 4 BauGB in Kraft.

Der Geltungsbereich der Aufhebungssatzung umfasst die Flurstücke in der Gemarkung Cunersdorf mit den Fl.-Nrn. 148/15; 148/14; 148/16; 149/5; 149/6; 149/7; 149/8; 149/9; 149/10; 149/11; 149/12; 149/13; 149/14; 149/28; 149/29; 149/31 (Teilfläche); 149/32; 149/33; 140/1 (Teilfläche); 140/7; 140/8; 140/9; 140/10; 140/11; 140/12; 140/13; 140/14; 140/15; 140/16; 140/17; 140/18; 140/19; 140/21; 140/23; 127/4; 127/5; 127/6; 127/7; 127/8; 127/9; 127/10; 127/11; 127/12; 127/13; 127/14; 127/15; 127/16; 127/17; 127/18; 127/19; 127/20; 127/21; 127/22; 127/23; 127/24; 127/25; 127/26; 127/27; 127/28; 127/29; 127/30; 127/31; 127/32; 283 (Teilfläche).

(siehe Anlage: Auszug der Anlage zur Satzung-Darstellung des Geltungsbereichs).

Jedermann kann die Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplans mit der Begründung in der Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz im Fachbereich Bau, Sachgebiet Stadtplanung/ Stadtsanierung, Zimmer 2.24, während nachfolgend genannter Zeiten kostenlos einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Montag	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr,
Dienstag	8:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Mittwoch	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr,
Donnerstag	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr,
Freitag	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Die in Kraft getretene Satzung mit der Begründung wird gem. § 10a (2) BauGB ergänzend auch in das Internet auf der Webseite der Stadt Annaberg-Buchholz unter www.annaberg-buchholz.de eingestellt und über das zentrale Internetportal des Freistates Sachsen unter <https://buerbeteiligung.sachsen.de/> zugänglich gemacht.

Hinweis gemäß § 215 BauGB

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzungs- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie Rechtsfolgen des § 215 (1) BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 (1) S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
- eine unter Berücksichtigung des § 214 (2) BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

- nach § 214 (3) S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Annaberg-Buchholz geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Hinweis gemäß § 44 BauGB

Zudem wird auf die Vorschriften des § 44 (3) S. 1 und 2 sowie § 44 (4) BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Die Fälligkeit des Anspruchs kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen beantragt wird.

Gemäß § 4 (4) S. 1 i. V. m. § 4 (5) SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein

Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 (2) SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat und
4. vor Ablauf der Jahresfrist

a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt Annaberg-Buchholz unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Nrn. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 (4) S. 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Annaberg-Buchholz, 29. Mai 2024

Rolf Schmidt

Oberbürgermeister

Anlage: Auszug der Anlage zur Satzung - Darstellung des Geltungsbereichs



Lesefreude für junge Bücherwürmer: Der Buchsommer 2024 in Annaberg-Buchholz Neue Abenteuer zwischen geheimnisvollen Buchdeckeln

Die Sommerferien rücken näher und damit auch viel freie Zeit für Urlaub, Freunde, Zocken und natürlich LESEN! Für den passenden Lese-Stoff sorgt auch in diesem Jahr wieder der Buchsommer. Mitmachen und Schmökern kann dabei jeder zwischen 7 und 16 Jahren.

Passend dazu erwirbt die Stadtbibliothek Annaberg-Buchholz im Rahmen des Buchsommers Sachsen viele brandneue Kinder- und Jugendbücher. Auf die Kinder und Jugendlichen warten fesselnde Abenteuer-geschichten, lustige Comic-Romane, spannende Fantasy- und aufregende Liebesgeschichten. Auch Kinder, die wenig lesen oder besser im Lesen werden möchten, sind hier genau richtig und finden den passenden Lese-Stoff. Alle Teilnehmer erhalten ab dem dritten gelesenen Buch ein Zertifikat und können bei der Buchsommer-Abschlussparty dabei sein.

Die Anmeldung zum Buchsommer ist ab sofort in der Stadtbibliothek möglich. Diese erfolgt ganz ohne Eltern und Verpflichtungen und auch ohne gültigen Ausweis der Bibliothek. Dann gibt es ein persönliches Logbuch zum Eintragen der gelesenen Bücher. Es stehen



insgesamt circa 250 neue Bücher zur Auswahl. Doch damit nicht genug: Auch in diesem Jahr gibt es eine großartige Buchsommer-Abschlussparty, dieses Mal mit einer interaktiven Comic-Zeichen-Show am Freitag, dem 23.08.2024.

Als Überraschungsgast hat die Stadtbibliothek extra dafür die Comic-Zeichnerin Charlotte Hofmann eingeladen. Dabei sein lohnt sich auf

alle Fälle!

Alle Informationen zum Buchsommer in Annaberg-Buchholz sind unter Buchsommer - Kultur - Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz www.annaberg-buchholz.de/de/kultur/angebote-der-kinder-und-jugendbibliothek/buchsommer.php zu finden.

Ziel des Buchsommers ist, die Sommerferien als Lesezeit zu etablieren, Spaß am Lesen zu vermitteln und spielerisch die Lese- und Sprachfähigkeit der Kinder und Jugendlichen zu fördern. Allein im vergangenen Jahr haben 276 Mädchen und Jungen in Annaberg-Buchholz freiwillig und mit viel Begeisterung 1.166 Bücher gelesen. Der Buchsommer wird unterstützt vom Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e. V. und gefördert vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haus-haltes.

Kooperationsprojekt „Dance Together“ für Tanzgruppen aller Art im Kulturzentrum Erzhammer „Zeigt, was ihr könnt und bringt eure neueste Choreografie auf unsere Bühne!“

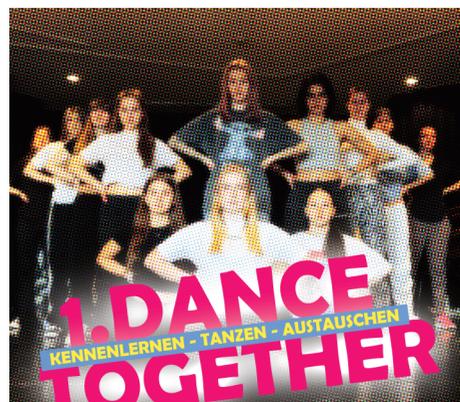
„Dance Together“ bietet Tanzgruppen aus dem Erzgebirge und der Umgebung eine Plattform, um ihre Leidenschaft für das Tanzen zu teilen. Hier geht es nicht um Wettbewerb oder Wettkampf, sondern darum, junge und erfahrene Tänzerinnen und Tänzer unterschiedlicher Formationen zusammenzubringen. Sie präsentieren ihre aktuellen Shows, lernen einander kennen, überwinden Vorurteile, wertschätzen Leistung und tauschen sich fachlich über Choreografien aus. Im Erzgebirge gibt es eine große Auswahl an Tanzformationen, darunter klassische Ensembles, Funkengarden, Tanzgruppen in Sportvereinen sowie im Ganztagsangebot von erweiterten Oberschulen und Gymnasien. Tanz verbindet Kinder und Jugendliche und weckt Interesse für verschiedene Kultur-sparten. Eine großartige Möglichkeit, die Freude am Tanz zu teilen und Gemeinschaft zu erleben. Die Idee zu dem Herzensprojekt stammt dabei von Jessy Krüger von Dancing Energy, welche unter anderem im Kulturzentrum Erzhammer regelmäßig Tanzkurse leitet. „Es ist wichtig, den aktiven Tanzgruppen eine Plattform zu geben, um sich gegenseitig nicht als Konkurrenz zu verstehen, sondern als Impulsgeber. Alle verbringen viel Zeit und

Mühe, arbeiten mit viel Kreativität und Disziplin von Tanzschritten bis hin zum Outfit - alles wird bedacht und inszeniert. Jederzeit kann man von anderen Tänzern lernen - wir sprechen doch alle die gleiche Sprache und haben Freude an der Bewegung zur Musik“, erklärt Jessy Krüger.

Premiere: Das erste „Dance Together“ findet am Samstag, den 24.08.2024 von 15:00 bis 20:00 Uhr im Friedrichsaal des Kultur-zentrums Erzhammer statt. Im Anschluss an das Show-programm ist eine After-Show-Tanz Party für alle Akteure geplant. Vor dem Hauptprogramm ist ein Workshop unter dem Motto „Gruppe stärken“ angedacht. Dieser Workshop richtet sich an alle Tanzgruppenleiterinnen und Tanzgruppenleiter, die ihre SchülerInnen und Schüler nicht nur tänzerisch, sondern auch in ihrer sozialen Entwicklung fördern möchten.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung kann man sich noch bis zum 17.08.2024 online unter www.xn-brgerbeteiligung-jzb.sachsen.de/portal/annaberg-buchholz/beteiligung/themen/1040884 anmelden.

Für Rückfragen steht Projektinitiatorin Jessy Krüger unter Tel. 0172 327 6929 zur Verfügung.



Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Jessy von Dancing Energy

Zeigt uns, was ihr könnt und bringt eure neueste Choreografie auf unsere Bühne!

24.08.2024 | 15.00 - 20.00 Uhr

Kulturzentrum Erzhammer
Annaberg-Buchholz

Mehr Infos
und Anmeldung:



www.erzhammer.de

19. „Café International“ am 15. August 2024 in Annaberg-Buchholz: Ein Abend voller Begegnungen und gemeinsamer Aktivitäten

Am Donnerstag, den 15.08.2024, findet das 19. „Café International“ in Annaberg-Buchholz statt. Die Veranstaltung beginnt um 17:00 Uhr auf dem Gelände des „Alten Schafstalls“. Gastgeber sind der Unterstützerkreis Asyl der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, die Kirchgemeinde Annaberg-Buchholz und die Diakonie Erzgebirge e.V. Das kostenfreie Café bietet eine Vielzahl an Spiel- und Sportmöglichkeiten sowie gemeinsames Essen und Trinken für Menschen jeden Alters und jeder Nationalität. Highlights des Abends sind unter anderem Fußball, Volleyball, Orientierungslauf, Stelzenlauf, eine Hüpfburg und Riesen-seifenblasen für die Kleinsten. Erlebnis-pädagogische Angebote schaffen zudem Raum

für interaktive Erfahrungen. Unterstützt wird die Veranstaltung tatkräftig vom Kreissportbund. Ziel des „Café International“ ist es, Hemmschwellen und Berührungängste abzubauen, mit Menschen aus anderen Ländern in Kontakt zu kommen und einen fröhlichen Abend in bunter Runde zu genießen. Neben dem gemeinsamen Feiern steht auch der Austausch über persönliche Schicksale im Fokus, um Verständnis und Solidarität zu fördern. Das „Café International“ knüpft an die Tradition belebter Cafés an, die als Orte der Begegnung und des Kennenlernens dienen. In Hinblick auf das Wetter hoffen wir, dass uns das Wetter gut zur Seite steht, da es als eine Freiluftveranstaltung angesetzt ist. Das „Café

International“ wird gefördert durch den Freistaat Sachsen im Rahmen des Landesprogramms „Integrative Maßnahmen“.



Cornelius Hofmann gibt nun in St. Annen „den Ton an“

Mit Pauken und Trompeten wurde der neue Kantor der Sankt Annenkirche, Cornelius Hofmann, in Annaberg-Buchholz von der Kirchengemeinde empfangen. Zahlreiche Gäste besuchten die Einführung am 28. April, in der die gesamte Bandbreite der Kirchenmusik an St. Annen zu hören war. Kantorei, Kurrende und Collegium Musicum gestalteten den Festgottesdienst und den anschließenden Empfang. Diese musikalische Vielfalt und nicht zuletzt die imposante Sankt Annenkirche mit ihrer berühmten Orgel waren es, die den jungen Mann bewogen, sich auf die Kantorenstelle in Annaberg-Buchholz zu bewerben.

Geboren 1992 in Schlema und aufgewachsen in Zwönitz, erhielt er seine erste musikalische Ausbildung an der Musikschule in Aue. Anschließend setzte er sein Studium in Weimar fort, bevor er für ein Jahr nach Italien ging - ans Conservatorio di Giuseppe Verdi in Como. Seine berufliche Laufbahn begann als Kantor in der Bachstadt Ohrdruf in Thüringen, gefolgt von der Position des Regionalkantors im thüringischen Pößneck, wo er neben der Stadtkirche 35 Dörfer betreute.

Doch das Erzgebirge und die imposante Sankt Annenkirche mit ihrer prächtigen Orgel übten eine besondere Anziehungskraft auf ihn aus.



Trotz seiner bereits etablierten Existenz in Thüringen entschied er, sich für die Kantorenstelle in Annaberg-Buchholz zu bewerben. Gemeinsam mit seiner Frau, die eine Stelle als Musiklehrerin am Landkreis-Gymnasium St. Annen begann, und Sohn wagte er den Schritt (zurück in die Heimat) und zog nach Annaberg. Unter Matthias Süß, der die Musik an St. Annen fast zwei Jahrzehnte vor seinem verdienten Ruhestand verantwortete, erlangte die Kantorei ein erstaunlich breites Repertoire. Selbst in der einjährigen Vakanz, die der Ehrenfriedersdorfer Kirchenmusikdirektor Enrico Langer vertrat, konnten sogar neue Sängern und Sänger gewonnen werden, ein Zeichen für die

lebendige Musiktradition der Region. Hofmann möchte diese Tradition bewahren und zugleich neue Wege gehen. So plant er für die Kirchenmusiken 2025 u. a. ein Projekt mit Tangoklängen, die den im Westerzgebirge gebauten Bandoneon ihren typischen Charakter verdanken. Neben der musikalischen Gestaltung der Gottesdienste liegt ihm auch die Vernetzung innerhalb der Region am Herzen. Ob durch kleine Konzerte, Andachten oder große regionale Projekte - Cornelius Hofmann strebt danach, die Gemeinschaft zu stärken und die Musik in die Herzen der Menschen zu tragen. Dabei möchte er auch mit den Schulen im Erzgebirge zusammenarbeiten, um die Liebe zur Musik bereits bei jungen Menschen zu wecken. Die diesjährigen Kirchenmusiken stehen nun im Fokus seines Schaffens. Der Kantatengottesdienst zu seiner Einführung markierte den Auftakt, bevor am 6. Juli bei seinem ersten Solokonzert in St. Annen die prächtige Walcker-Orgel im Mittelpunkt stehen wird, die in diesem Jahr ihr 140. Jubiläum feiert. Zugleich hofft er, dass sich von der Musizierfreude und Begeisterung der Chöre noch mehr Annaberger anstecken lassen - Kurrende, Kantorei und Collegium freuen sich immer über neue Mitstreiter.

500 Jahre Reformation in Buchholz - Jubiläum würdig gefeiert

Am Sonntag, dem 26. Mai 2024, wurde im Stadtteil Buchholz ein seltenes Jubiläum begangen - 500 Jahre Reformation. Rund 500 Besucher fanden sich bei bestem Frühlingwetter ein, um dieses bedeutende Ereignis zu würdigen. Die Feierlichkeiten begannen mit einer symbolischen Sternwanderung, die an die historischen Ereignisse im Jahr 1524 erinnerte. Die Teilnehmer starteten von drei verschiedenen Punkten ihre Wanderung zur Katharinenkirche: aus Richtung Annaberg von der AOK-Geschäftsstelle, aus Richtung Süden am Buchholzer Friedhof an der Waldstraße und aus Richtung Norden am Parkhotel Waldschlößchen. Unterwegs lauschten die Wanderer den spannenden Erzählungen historischer Figuren, die die Geschichte der Reformation lebendig machten.

Um 14.30 Uhr begann der musikalisch gestaltete Festgottesdienst unter Leitung von Pfarrer Dr. Thomas Knittel in der bis auf den letzten Platz gefüllten St. Katharinenkirche.

Ein buntes Programm für alle Altersgruppen und ein interessanter Blick in die Buchholzer Kirchen- und Stadtgeschichte erwarteten die Besucher. Im Anschluss lud die Ev.-luth. Kirchengemeinde Annaberg-Buchholz zum Gemeindefest mit Kaffee, Kuchen und weiteren Leckereien ein. Auf dem Kirchplatz gab es zahlreiche Spielangebote für Kinder und Familien, die das Fest abrundeten.

Ab 16.30 Uhr folgte eine echte Zeitreise: Zwei kurze Theaterstücke entführten die Besucher in die spannendste Epoche der Stadtgeschichte von Buchholz und Annaberg. Historische Persönlichkeiten ließen die Zeit der Reformation und die Anfänge des Bergbaus im mittleren Erzgebirge wieder aufleben.

Die Zeitreise führte zurück ins 16. Jahrhundert, eine Epoche von besonderer Bedeutung für Sachsen, Annaberg und Buchholz. Bereits im 15. Jahrhundert, im Jahr 1485, hatten die Wettiner mit der Leipziger Teilung das Land Sachsen in das albertinische Herzogtum und das ernestinische Kurfürstentum aufgeteilt. Die 1496 bzw. 1501 gegründeten Städte „Neue Stadt am Schreckenberg“ - später Annaberg - und „St. Katharinenberg am Buchenholze“ - später Buchholz - lagen genau an dieser Landesgrenze entlang des Flusses Sehma.



Foto Rolf Rehm: Historienspiele von Mitgliedern der IG Gästeführer zu 500 Jahren Reformation in Buchholz mit (v.l.n.r.): Rainer Eckel als Reformator Friedrich Mykonius, Lothar Sachs als Ablassprediger Johann Tetzel, Matthias Förster als Pfarrer Hartmann Ibach, Matthias Enderlein als Bergvogt Matthes Busch

Diese geografische Lage führte zu spannenden Entwicklungen und interessanten Konstellationen.

Nach dem Thesenanschlag Martin Luthers am 31. Oktober 1517 in Wittenberg unterstützte Kurfürst Friedrich der Weise, der Stadtgründer von Buchholz, die reformatorischen Bestrebungen Luthers und gewährte ihm nach dem Reichstag von Worms 1521 Schutz auf der Wartburg. Herzog Georg, der Stadtgründer von Annaberg, war hingegen ein Gegner der Reformation und hielt im albertinischen Sachsen bis zu seinem Tod im Jahr 1539 am Katholizismus fest. Dies führte zwischen Annaberg und Buchholz 15 Jahre lang zu Spannungen.



Foto Matthias Förster: Historische Stadtwache am Eingang zur Buchholzer Katharinenkirche

Die Situation eskalierte im Juli 1524, als Friedrich Mykonius, ehemaliger Schüler der Annaberger Lateinschule und späterer Reformator in Thüringen, nach Buchholz floh. Nach einer kurzen Zeit in Zwickau holte ihn der Buchholzer Bergvogt Matthes Busch am 2. Juli 1524 wieder zurück nach Buchholz. Als die Annaberger erfuhren, dass er am folgenden Tag in der Katharinenkirche protestantisch predigen würde, strömten über 1.000 Annaberger trotz Bespitzelung nach Buchholz. Viele nutzten dabei auch andere Stadttore als das Buchholzer (Schletner) Tor, um auf Umwegen in die Nachbarstadt zu gelangen. Diese Predigt gilt als der offizielle Beginn der Reformation in Buchholz. Kurfürst Friedrich gewährte den Buchholzern dabei Schutz, während Herzog Georg gegenüber den reformatorisch gesinnten Annabernern sehr hart durchgriff.

In Buchholz setzte Hartmann Ibach die Reformation fort. Die Annaberger mussten noch 15 Jahre warten. Nach dem Tod Herzog Georgs im April 1539 wurde die Reformation in ganz Sachsen eingeführt.



Foto Matthias Förster: Festgottesdienst in der Buchholzer Katharinenkirche

Beschlüsse der Stadtratsitzung vom 23. Mai 2024

Beschluss-Nr.: 0834/24/07-StR/56/24

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag für die Etablierung eines City- und Geschäftsstraßenmanagements in Annaberg-Buchholz vorbehaltlich der Wartefrist gemäß § 134 Abs. 2 GWB und nach Eingang des Zuwendungsbescheides für die Einzelmaßnahme auf nachfolgendes Angebot zu erteilen: Städtische Wohnungsgesellschaft mbH, Wolkensteiner Straße 25/27, 09456 Annaberg-Buchholz
geprüftes Auftragsbrutto: 499.271,21 €
(Angebot vom 20.03.2024)

Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0836/24/07-StR/56/24

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Vergabeentscheidung zum Abschluss der neuen Energielieferverträge für Strom und Erdgas zu treffen.

Abstimmung: 22 Ja / 0 Nein / 1 Enth.

Beschluss-Nr.: 0837/24/07-StR/56/24

Der Stadtrat beschließt,

1. die als Anlage 1 beigefügte Gebührenkalkulation wird billigend zur Kenntnis genommen;
2. auf der Grundlage der Gebührenkalkulation für das Jahr 2024-2028 die als Anlage 3 beigefügte 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung mit den Anlagen

Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0838/24/07-StR/56/24

Der Stadtrat bestätigt den Beginn des Vorhabens „Erweiterung und Erneuerung Restaurantküche Pöhlberghaus und Ausbau der Barrierefreiheit“ ohne das Vorliegen des Einzelbescheides im Rahmen des Gesamtförderprojektes „NiSE Annaberg-Buchholz EFRE 2021-2027“. Gleichzeitig wird damit die Abweichung von der Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Annaberg-Buchholz im § 7 genehmigt. **Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

Beschluss-Nr.: 0839/24/07-StR/56/24

Der Zuschlag für das Bauvorhaben: Unterer Bahnhof Annaberg-Buchholz - Bauabschnitt Mittelbau, Los 08 Rohbauarbeiten wird vorbehaltlich der Beanstandungsfrist gem. § 8 Abs. 1 SächsVergabeG auf nachfolgendes Angebot erteilt: Bauunternehmen GmbH Glück auf, An den Kirchen 7 b, 09496 Marienberg OT Lauterbach
geprüftes Auftragsbrutto: 455.000,00 €
(Angebot vom 06.05.2024)

Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0840/24/07-StR/56/24

1. Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Objektplanung für das Vorhaben „Herrenhaus

Frohauer Hammer, Erschließungs- und Toilettenanbau an das denkmalgeschützte Objekt, Bauleistungen im Bestand sowie Freianlagen" vorbehaltlich der Beanstandungsfrist gem. § 134 GWB an die Planungsgemeinschaft Dipl.-Ing. Architektin Ines Pöschmann-Panzer, Dipl.-Ing. Bernd Heß, Steinweg 4, 09456 Annaberg-Buchholz

2. Die Beauftragung erfolgt stufenweise gemäß den Leistungsphasen der HOAI durch die Verwaltung.

Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0841/24/07-StR/56/24

1. Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Fachplanung TGA HSLK für das Vorhaben „Herrenhaus Frohauer Hammer, Erschließungs- und Toilettenanbau an das denkmalgeschützte Objekt, Bauleistungen im Bestand sowie Freianlagen" vorbehaltlich der Beanstandungsfrist gem. § 134 GWB an das Büro Schröder Ingenieurbüro für Gebäudetechnik, Ernst-Thälmann-Straße 25, 09557 Flöha OT Falkenau

2. Die Beauftragung erfolgt stufenweise gemäß den Leistungsphasen der HOAI durch die Verwaltung.

Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0842/24/07-StR/56/24

1. Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Tragwerksplanung für das Vorhaben „Herrenhaus Frohauer Hammer, Erschließungs- und Toilettenanbau an das denkmalgeschützte Objekt, Bauleistungen im Bestand sowie Freianlagen" vorbehaltlich der Beanstandungsfrist gem. § 134 GWB an das Büro BOCHMANN LANGENSTRASS INGENIEURE, Adelsbergstraße 310, 09127 Chemnitz

2. Die Beauftragung erfolgt stufenweise gemäß den Leistungsphasen der HOAI durch die Verwaltung.

Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0828/24/07-StR/56/24

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz fasst folgenden Beschluss:

1. Bis einschließlich 06.03.2024 eingegangene Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit Anregungen zur Aufhebung des Bebauungsplans „Cunersdorf Süd - Schubertfeld“, Entwurf in der Fassung 11/2023, wurden im Stadtrat einzeln gemäß der Abwägungstabelle in der Beschlussanlage abgewogen. Eventuelle nach dem 06.03.2024 abgegebene Stellungnahmen bleiben unberücksichtigt.

2. Das Ergebnis der Abwägung ist mitzuteilen.

3. Die Satzungsunterlagen sind gemäß Ab-

wägungsentscheidung fortzuschreiben.

Anlage: Abwägungstabelle - Vorschlag zum Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan „Cunersdorf Süd - Schubertfeld“ (5 Seiten)

Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0829/24/07-StR/56/24

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz fasst folgenden Beschluss:

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz nimmt zur Kenntnis, dass die Begründung der Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans „Cunersdorf Süd - Schubertfeld“ gegenüber der Fassung zur Offenlage redaktionell geändert wurde, jedoch von einer erneuten öffentlichen Auslegung der Satzung abgesehen werden kann.

2. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt die Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans „Cunersdorf Süd - Schubertfeld“ in der Fassung von 04/2024, gem. § 10 (1) BauGB als Satzung.

3. Die dazugehörige Begründung wird in der Fassung von 04/2024 gebilligt.

4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Satzung auszufertigen, durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen und beim Landratsamt Erzgebirgskreis anzuzeigen.

Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0831/24/07-StR/56/24

Der Stadtrat bestimmt die Falk Slomiany & Koll. GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Lindenring 49, 09387 Jahnsdorf gemäß § 103 Abs. 1, § 104 und § 106 Abs. 1 i.V.m. § 28 Abs. 2 und § 41 Abs. 2 SächsGemO zum Abschlussprüfer für die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2020. **Abstimmung: 23 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

Beschluss-Nr.: 0832/24/07-StR/56/24

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft das Flurstück 1177 der Gemarkung Annaberg mit einer Größe von 880,00 m², sowie das Flurstück 1180 der Gemarkung Annaberg mit einer Größe von 270,00 m² an Herrn Rico Weber und Frau Kathrin Weber, wohnhaft Bruno-Matthes-Straße 18 in 09456 Annaberg-Buchholz, zu folgenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis beträgt 5.750,00 €.
2. Für den Fall, dass die Erwerber die Flurstücke innerhalb der nächsten 10 Jahre weiter veräußern, ist der Mehrerlös an die Stadt Annaberg-Buchholz abzuführen.

Abstimmung: 20 Ja / 2 Nein / 0 Enth.

Beschluss-Nr.: 0822/24/07-StR/56/24

Der Stadtrat beschließt die als Anlage 1 beigefügte 1. Änderungssatzung zur Friedhofsatzung. **Abstimmung: 20 Ja / 2 Nein / 0 Enth.**

Stadtrat vom 23. Mai 2024 - Wesentlicher Inhalt

Verkauf der Flurstücke 1177 und 1180 der Gemarkung Annaberg

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft das Flurstück 1177 der Gemarkung Annaberg mit einer Größe von 880 m² sowie das Flurstück 1180 der Gemarkung Annaberg mit einer Größe von 270 m² an Herrn Rico Weber und Frau Kathrin Weber aus 09456 Annaberg-Buchholz. Der Kaufpreis für die beiden Grundstücke beträgt insgesamt 5.750,00 €. Falls die Käufer die Grundstücke innerhalb der nächsten 10 Jahre weiterverkaufen, sind sie verpflichtet, den Mehrerlös an die Stadt Annaberg-Buchholz abzuführen. Herr und Frau Weber sind bereits Eigentümer des Flurstücks 1179, das an die zu erwerbenden Flurstücke 1177 und 1180 angrenzt. Zudem gehört ihnen das in unmittelbarer Nähe gelegene Wohngrundstück 1194/1. Sie haben einen Antrag auf den Kauf dieser

zusätzlichen Flurstücke gestellt. Seitens der Stadt Annaberg-Buchholz besteht kein öffentliches Interesse an den Erwerbsflächen.

Änderung der Friedhofsgebührensatzung auf Grund Kalkulation 2024-2028

Der Stadtrat von Annaberg-Buchholz hat beschlossen, die Friedhofsgebührensatzung basierend auf der neuen Gebührenkalkulation für die Jahre 2024 bis 2028 zu ändern. Diese Kalkulation wurde gründlich geprüft und akzeptiert. Es gibt zwei mögliche Varianten für die neuen Gebühren, wobei die bevorzugte Variante eine leichte Erhöhung aufgrund der geplanten Einstellung eines zusätzlichen Mitarbeiters und einer Softwareumstellung beinhaltet. Diese Maßnahme ist notwendig, um die Verwaltung effizienter zu gestalten. Ab dem 1. Januar 2025 muss die Stadt Annaberg-Buch-

holz Änderungen im Umsatzsteuerrecht berücksichtigen. Dies bedeutet, dass bestimmte Leistungen auf dem städtischen Friedhof zukünftig umsatzsteuerpflichtig sein werden. Insbesondere betrifft dies individuell erbringbare Pflege- und Instandhaltungsleistungen, während Grabparzellen weiterhin von der Umsatzsteuer befreit bleiben. Für den Übergangszeitraum bis zum 31. Dezember 2024 gelten die Gebühren weiterhin ohne Umsatzsteuer. Ab dem 1. Januar 2025 tritt eine angepasste Gebührensatzung in Kraft, die die neuen umsatzsteuerlichen Anforderungen erfüllt. Diese Änderungen wurden notwendig, um die Friedhofsgebühren an die aktuellen Kosten und rechtlichen Bedingungen anzupassen und sicherzustellen, dass der Betrieb des Friedhofs auch in Zukunft kostendeckend bleibt. Die **Gebührenkalkulation 2024 bis**

2028 ist im Ratsinformationssystem der Stadt Annaberg-Buchholz einsehbar.

1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung

Die aktuelle Friedhofssatzung besteht seit 2013 unverändert. Ursprünglich wurde sie im Zuge der Neugestaltung des Friedhofs und der Umstellung der Grabstätten auf zeitgemäße Gestaltung eingeführt. Da dieser Übergang nun abgeschlossen ist und sich die Art der Grabstätten geändert hat, sind Anpassungen notwendig geworden.

Im Laufe der Jahre haben sich auch einige wenige praktische und technische Änderungen ergeben, die nun in der 1. Änderungssatzung berücksichtigt werden sollen. Daher beschließt der Stadtrat die 1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung.

Vergabe der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2020

Der Stadtrat hat beschlossen, die Falk Slomiany & Koll. GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Jahnndorf als Abschlussprüfer für die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2020 zu bestimmen. Laut Sächsischer Gemeindeordnung müssen Gemeinden ein Rechnungsprüfungsamt einrichten, es sei denn, sie nutzen ein anderes kommunales Rechnungsprüfungsamt. Gemeinden mit weniger als 20.000 Einwohnern können auch einen geeigneten Bediensteten als Rechnungsprüfer bestellen oder eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragen. Die Entscheidung über die Auswahl des Prüfers trifft der Gemeinderat. Bei der Ausschreibung zur Prüfung des Jahresabschlusses 2018 wurde ein Optionsrecht zur Prüfung weiterer Jahresabschlüsse vereinbart. Daher wird die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 ohne erneute Ausschreibung wieder von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Falk Slomiany & Kollegen GmbH durchgeführt.

Förderunschädlicher Vorhabens Beginn „Erweiterung und Erneuerung Restaurantküche Pöhlberghaus und Ausbau der Barrierefreiheit“

Die Stadt Annaberg-Buchholz plant dieses Projekt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie der Aufenthalts- und Lebensqualität. Es ist Teil des Gesamtvorhabens „NiSE Annaberg-Buchholz EFRE 2021-2027“ im Bereich „wirtschaftliche und soziale Belebung“ und soll zwischen 2024 und 2025 umgesetzt werden. Die Stadt hat bereits einen Rahmenbescheid über 2.890.500 € aus EU- und sächsischen Fördermitteln erhalten, die bis zum 31.12.2027 zur Verfügung stehen. Einzelmaßnahmen des Projekts müssen jeweils separat zur Förderung beantragt werden. Der Antrag für die Maßnahme „Erweiterung und Erneuerung der Restaurantküche und Ausbau der Barrierefreiheit“ wurde am 10.01.2024 eingereicht, aber bisher liegt noch kein Einzelbescheid vor.

Da der Beginn der Bauarbeiten im Januar 2025 vorgesehen ist und ein Aufschub zusätzliche Kosten- und Hygienrisiken bergen würde, soll mit der Ausschreibung der Bauleistungen sofort begonnen werden. Dies stellt eine Abweichung von § 7 der Nachtragshaushaltssatzung dar und erfordert die Genehmigung des Stadtrats. Der Stadtrat hat daher beschlossen, mit dem Projekt „Erweiterung und Erneuerung der Restaurantküche Pöhlberghaus und Ausbau der Barrierefreiheit“ zu beginnen, obwohl der Einzelbescheid im Rahmen des Förderprojekts „NiSE Annaberg-Buchholz EFRE 2021-2027“ noch nicht vorliegt. Gleichzeitig wurde eine Abweichung von der Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Annaberg-Buchholz im § 7 genehmigt.

Vergabe Etablierung eines City- und Geschäftsstraßenmanagements in Annaberg-Buchholz

Die Stadt Annaberg-Buchholz plant die Etablierung eines City- und Geschäftsmanagements zur Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Lebensqualität. Dies ist Teil des Gesamtvorhabens „NiSE Annaberg-Buchholz EFRE 2021-2027“ im Bereich „wirtschaftliche und soziale Belebung“. Das Management wird im Zeitraum 2024 bis 2027 umgesetzt und soll als Schnittstelle zwischen den innerstädtischen Akteuren, Bewohnern und Besuchern dienen. Es umfasst Maßnahmen zur Belebung der zentralen Versorgungsbereiche, Stärkung der Wirtschaft, Standortmarketing und Öffentlichkeitsarbeit. Die Stadt hat bereits einen Förderantrag gestellt, jedoch liegt noch kein Einzelbescheid vor. Trotzdem soll das Vergabeverfahren unter Nutzung des vorfristigen Maßnahmebeginns abgeschlossen werden.

Der Oberbürgermeister wird daher ermächtigt, den Zuschlag für die Etablierung eines City- und Geschäftsstraßenmanagements in Annaberg-Buchholz, vorbehaltlich der Wartezeit gemäß § 134 Abs. 2 GWB und nach Eingang des Zuwendungsbescheids für die Einzelmaßnahme, zu erteilen. Sieger des Ausschreibungsverfahrens ist das Angebot der Städtische Wohnungsgesellschaft mbH mit einem geprüften Auftragsbrutto von 499.271,21 €. Die Gesamtkosten des Projekts betragen 500.000 € brutto, wovon 75 % durch Fördermittel der nachhaltigen Stadtentwicklung EFRE 2021-2027 abgedeckt werden. Das Vergabeverfahren wurde öffentlich europaweit durchgeführt, fünf Angebote wurden eingereicht. Die geplante Laufzeit des Projekts erstreckt sich von 01.07.2024 bis 31.12.2027. Die Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots erfolgte anhand einer Wertungsmatrix, die Kriterien wie Personal- und Nebenkosten, Projekt- und Sachkosten sowie das Kurzkonzept zum Aufbau und Umsetzung des Managements berücksichtigt. Die formelle Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch die Vergabestelle in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Bau/SG Stadtplanung, wobei alle Bieter die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen konnten.

Vergabeermächtigung zum Abschluss von Energielieferverträgen für Strom und Erdgas

Die Rahmenverträge für die Belieferung der Einrichtungen der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz mit Strom und Erdgas laufen zum 31.12.2024 aus. Da eine Verlängerung aufgrund von rechtlichen Anpassungen nicht möglich ist, müssen neue Verträge abgeschlossen werden. Dies betrifft etwa 190 Strom- und 35 Erdgasabnahmestellen mit Standardlastprofil sowie vier Abnahmestellen mit registrierender Leistungsmessung. Aufgrund der aktuellen Marktstruktur ist ein förmliches Vergabeverfahren nicht praktikabel, da der Zuschlag sehr kurzfristig erfolgen muss, um tagesaktuelle Beschaffung an der Energiebörse zu ermöglichen. Eine längere Angebotsbindung würde zu Risikoaufschlägen führen. Daher soll die Beschaffung durch eine Angebotseinholung für die Jahre 2025 und 2026 aufgesplittet nach Clustern und unter Beteiligung von drei bis vier Anbietern erfolgen. Die Zuschlagserteilung muss innerhalb von maximal drei Stunden erfolgen. Da eine reguläre Beschlussfassung innerhalb dieses Zeitfensters nicht möglich ist, soll der Oberbürgermeister ermächtigt werden, die Vergabeentscheidungen zu treffen. Der Stadtrat wird über die getroffene Entscheidung in der nächsten Sitzung informiert.

Der Oberbürgermeister wird daher ermächtigt, die Vergabeentscheidung zum Abschluss der neuen Energielieferverträge für Strom und Erdgas zu treffen.

Abwägungsbeschluss zur Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans „Cunersdorf Süd - Schubertfeld“

Der Stadtrat von Annaberg-Buchholz hat beschlossen, den Bebauungsplan „Cunersdorf Süd - Schubertfeld“ aufzuheben. Die Bürger sowie Behörden und andere öffentliche Stellen hatten bis zum 6. März 2024 die Möglichkeit, ihre Stellungnahmen und Anregungen einzureichen. Diese wurden vom Stadtrat sorgfältig geprüft und abgewogen.

Alle eingegangenen Rückmeldungen wurden in einer Abwägungstabelle erfasst und flossen in die Entscheidung ein. Stellungnahmen, die nach dem 6. März 2024 eingereicht wurden, bleiben unberücksichtigt. Die Ergebnisse dieser Abwägung werden bekanntgegeben und die entsprechenden Unterlagen angepasst.

Im Vorfeld wurden insgesamt 24 möglicherweise betroffene Nachbarn und öffentliche Stellen über die Beteiligungsmöglichkeiten informiert und hatten die Gelegenheit, ihre Meinungen einzubringen. Der Stadtrat hat diese Anregungen gemäß den gesetzlichen Vorgaben sorgfältig gegeneinander abgewogen.

Beschluss zur Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans „Cunersdorf Süd - Schubertfeld“

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz hat beschlossen, den Bebauungsplan „Cunersdorf Süd - Schubertfeld“ aufzuheben. Die Begründung der Satzung wurde redaktionell geändert, jedoch ist keine erneute öffentliche Auslegung notwendig. Die Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans in der Fassung von April 2024 wurde verabschiedet und die dazugehörige Begründung gebilligt. Der Oberbürgermeister wurde beauftragt, die Satzung auszufertigen, durch eine ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen und dem Landratsamt Erzgebirgskreis anzuzeigen. Hintergrund der Aufhebung ist, dass das ursprüngliche städtebauliche Konzept vollständig umgesetzt wurde und der Bebauungsplan teilweise seinen Regelungscharakter verloren hat. Ein geänderter Baustil und moderne Bauweisen sollen ermöglicht werden. Die Vorgaben des Bebauungsplans stießen zunehmend auf Kritik der Anwohner, was eine Petition zur Änderung des Plans verdeutlichte. Nach eingehender Diskussion wurde entschieden, dass eine Regelung über das Baugesetzbuch ausreichend ist und kein weiteres städtebauliches Bedürfnis für den Fortbestand des Plans besteht. Daher wird der Bebauungsplan aufgehoben. Die Aufhebung erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften und es kann von bestimmten Beteiligungs- und Prüfungsverfahren abgesehen werden. Die Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft und die Festsetzungen des Bebauungsplans werden für jedermann rechtsverbindlich aufgehoben.

Vergabe Unterer Bahnhof Annaberg-Buchholz - Bauabschnitt Mittelbau, Los 08 Rohbauarbeiten

Der Stadtrat beschloss, den Zuschlag für das Bauvorhaben „Unterer Bahnhof Annaberg-Buchholz - Bauabschnitt Mittelbau, Los 08 Rohbauarbeiten“ an das Unternehmen Bauunternehmen GmbH Glück auf zu erteilen. Das geprüfte Auftragsbrutto beträgt 455.000,00 €. Die Kostenschätzung für das Gesamtprojekt beläuft sich auf 529.977,59 €. Für die öffentliche Ausschreibung nach VOB/A haben insgesamt 8 Firmen die Unterlagen angefordert, woraufhin 5 elektronische Angebote eingegangen sind.

Wir stellen vor: Christian Uhlig - neuer Fachbereichsleiter Bau

Für eine kurze Vorstellung seiner Person haben wir die Gelegenheit ergriffen und ein Interview mit Christian Uhlig (CU), dem neuen Fachbereichsleiter Bau der Stadt Annaberg-Buchholz, für die aktuelle Ausgabe des Stadtanzeigers (ST) geführt.

Christian Uhlig ist 46 Jahre jung, verheiratet, Vater von fünf Kindern, lebt in Annaberg-Buchholz und hat 1996 sein Abitur am St.-Annen-Gymnasium Annaberg-Buchholz absolviert. Von 1997 bis 2001 studierte er Bauingenieurwesen an der HTW Dresden. Von 2001 bis 2004 war er als Bauleiter im Tunnelbau tätig. Von 2004 bis 2024 war er bei der Stadt Annaberg-Buchholz bereits als Sachgebietsleiter Hoch- und Tiefbau / Liegenschaften beschäftigt und wurde im März zum neuen Fachbereichsleiter für das Sachgebiet Bau.

ST: Mit mehr als 17 Jahren als stellv. Leitung des Fachbereiches Bau bringen Sie bereits jede Menge Erfahrung für den sehr umfangreichen Fachbereich mit. Jedoch gibt es sicher auch viele neue Aufgaben, die Sie begleiten. Geben Sie uns doch gern einen kleinen Überblick, was gerade jetzt ansteht und auch zukünftig Ihre Herausforderungen werden.

CU: Aus meinem Studium ist mir folgende Aussage in Erinnerung geblieben: „Bauen ist Krisenmanagement“, pflegte einer meiner Professoren zu sagen. Das hat mir meine bisherige Berufserfahrung gezeigt und wird sich wahrscheinlich auch zukünftig nicht ändern. Viele Randbedingungen beim Bauen können wir nicht beeinflussen. Und ob es sich dabei um tatsächlich zu bewältigende Krisen oder lediglich um eine kurze Turbulenz handelt, ist nicht von vornherein erkennbar. Trotzdem gilt es, täglich Entscheidungen zu treffen und dabei maßvoll, konstruktiv und verlässlich zu agieren. Die Bandbreite der Aufgaben des Fachbereiches Bau ist dabei sicherlich die größte Herausforderung.



ST: Was waren Ihre Beweggründe für ihr Studium? Würden Sie diese Entscheidung erneut so treffen und diese Art von Studium weiterempfehlen?

CU: Schon als Kind habe ich mich für handwerkliche Tätigkeiten und das Bauen interessiert. Noch heute faszinieren mich die Breite der Aufgaben und der Wirkungskreis eines Bauingenieurs. Ein wesentlicher Punkt ist dabei auch, dass Gedanken und Planungen zur Realität werden. Wir gestalten ganz konkret unser Umfeld. Durch die vielen am Bau Beteiligten ist der Beruf zudem hoch kommunikativ. Der Kontakt mit Menschen beim Bauen macht mir ausgesprochene Freude. Ich würde diese Entscheidung wieder genauso treffen und hoffe auf viele zukünftige Studenten im Bauingenieurwesen.

ST: Welche Werte sind Ihnen wichtig und sollen durch Ihr Wirken vermittelt werden?

CU: Ich möchte allen Menschen auf Augenhöhe begegnen. Eine wichtige Erkenntnis meines beruflichen Wirkens ist dabei die Tatsache, nur gemeinsam etwas bewirken zu können. So bin ich in meiner täglichen Arbeit auf ein Team von Mitarbeitern angewiesen, deren Arbeit ich außerordentlich schätze. Der menschliche Umgang miteinander darf auch in

schwierigen Entscheidungen und Streitfragen nicht verloren gehen.

ST: Haben Sie persönliche berufliche und private Zukunftsvorstellungen?

CU: Ja und nein. Natürlich habe ich Vorstellungen und Wünsche, wie doch mein privates und berufliches Leben verlaufen sollte. Ich bin jedoch überzeugt, dass nicht allein meine Anstrengung und mein Wille zur Erreichung dieser Ziele entscheidend sind. Aus meinem christlichen Glauben erwächst die Zuversicht, in wichtigen Lebensentscheidungen geleitet zu werden. Darauf „baue“ ich auch für meine Zukunft.

ST: Wenn Sie gerade nicht im städtischen Auftrag unterwegs sind, wie verbringen Sie dann am liebsten Ihre Zeit?

CU: Da ist zuallererst meine Familie zu nennen. In einer 7-köpfigen Familie ist es nie langweilig. Darüber hinaus bin ich auch privat gerne am Bauen. Seit einigen Jahren saniere ich einen alten Bauernhof und finde dabei meinen Ausgleich. Für Musik konnte ich mich schon immer begeistern. Leider fehlt zum eigenen musizieren oftmals die Zeit.

ST: Was würden Sie jungen Menschen, welche gerade ins Berufsleben starten, mit auf den Weg geben?

CU: Glaubt nicht, dass mit dem Ende des Studiums/der Ausbildung das Lernen ein Ende hat. Es beginnt erst. Startet den beruflichen Weg mit Neugier, Unbekümmertheit und Demut. Gerade diese scheinbar altmodische Lebenshaltung öffnet Türen und Herzen.

ST: Vielen Dank für das Gespräch – wir wünschen Ihnen viel Gesundheit, Erfolg, Kraft sowie ein gutes Miteinander und fruchtbare Ideen für unsere schöne Stadt.

60 Jahre Kita Eichhörnchen in Annaberg-Buchholz - Ein Sommerfest der besonderen Art



Am 12.06.2024 feierte die Kita Eichhörnchen ihr 60-jähriges Jubiläum im Rahmen des alljährlichen Sommerfestes. Neben dem runden Geburtstag der Einrichtung wurde auch das traditionelle Zuckertütenfest abgehalten, bei dem acht Schulanfänger feierlich aus ihrer Kindergartenzeit in die Schule verabschiedet wurden.

Der aufwendig und besonders liebevoll dekorierte Naturgarten der Kita bot die perfekte Kulisse für das bunte Treiben. Die Erzieherinnen und Erzieher hatten erneut ein beeindruckendes Programm auf die Beine gestellt, das sowohl die Kinder als auch Eltern, Großeltern, Geschwister und viele Gäste begeisterte. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Besucher die verschiedenen Darbietungen der Kinder genießen und gemein-



sam den besonderen Tag feiern. Zudem sorgten die Popcorn Maschine sowie ein Luftballonkünstler für strahlende Kinderaugen. Einer der vielen Höhepunkte war zudem das gemeinsame Steigenlassen von 60 bunten Luftballons. Die Schulanfänger erhielten wie jedes Jahr kleine Schultüten vom „Zuckertütenbaum“, der im Garten der Kita wächst. Eine besondere Überraschung gab es noch von den Kameraden der FFW Geyersdorf: Sie überreichten den Kindern vier neue Laufräder, die sogleich in Beschlag genommen wurden.

Auch Oberbürgermeister Rolf Schmidt ließ es sich nicht nehmen, zu diesem besonderen Jubiläum persönlich zu gratulieren, den kleinen Schulanfängern alles Gute für ihren neuen spannenden Lebensabschnitt zu wünschen sowie sich beim Team der Kita, den Eltern und



vor allem bei den Helfern der FFW Geyersdorf zu bedanken. Wie jedes Jahr sorgten sie für Leckereien vom Grill und kühle Getränke. Derzeit besuchen 39 Kinder in drei Gruppen die modern ausgestattete Kita und werden von einem Erzieher und fünf Erzieherinnen betreut. Das engagierte Team, unter Leitung von Ute Faulnborn, sorgt täglich dafür, dass die Kinder in einer warmherzigen und fördernden Umgebung aufwachsen können.

Mit dieser gelungenen Feier blickt die Kita Eichhörnchen nicht nur auf 60 Jahre erfolgreiche Arbeit zurück, sondern auch optimistisch in die Zukunft. Die Kinder, die derzeit die Einrichtung besuchen, haben noch viele schöne Erlebnisse vor sich, während die Schulanfänger gut gerüstet in ihr neues Abenteuer starten können.

Planungsleistungen für das Herrenhaus Frohnauer Hammer

Die Vergabe der Leistungen für die Objektplanung, Fachplanungen TGA Elektro, TGA HSLK sowie die Tragwerksplanung wurden europaweit im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb losweise ausgeschrieben. Die Veröffentlichung erfolgte am 01.03.2024 im Amtsblatt der EU. Am 03.04.2024 gingen insgesamt 23 Teilnahmeanträge von 16 Büros ein, davon für Los 1 Objektplanung: 14 Teilnahmeanträge; Los 2 TGA Elektro: 1 Teilnahmeanträge; Los 3 TGA HSLK: 3 Teilnahmeanträge und Los 4 Tragwerksplanung: 5 Teilnahmeanträge. Vier Büros bewarben sich auf zwei bzw. drei Lose.

Vergabe Los 1 Objektplanung

Der Stadtrat beschloss, die Objektplanung für das Vorhaben „Herrenhaus Frohnauer Hammer“ an die Planungsgemeinschaft Dipl.-Ing. Architektin Ines Pöschmann-Panzer und Dipl.-Ing. Bernd Heß aus Annaberg-Buchholz zu vergeben. Dies umfasst den Erschließungs- und Toilettenanbau an das denkmalgeschützte Objekt, Bauleistungen im Bestand sowie die Gestaltung der Freianlagen. Die Beauftragung erfolgt stufenweise gemäß den Leistungsphasen der HOAI durch die Verwaltung.

Vergabe Los 3 Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung - HSLK

Der Stadtrat beschloss die Vergabe der Fachplanung TGA HSLK für das Vorhaben „Herrenhaus Frohnauer Hammer, Erschließungs- und Toilettenanbau an das denkmalgeschützte Objekt, Bauleistungen im Bestand sowie Freianlagen“ vorbehaltlich der Beanstandungsfrist an das Schröder Ingenieurbüro für Gebäudetechnik aus 09557 Flöha.

Vergabe Los 4 Tragwerksplanung

Der Stadtrat beschloss die Vergabe der Tragwerksplanung für das Vorhaben „Herrenhaus Frohnauer Hammer, Erschließungs- und Toilettenanbau an das denkmalgeschützte Objekt, Bauleistungen im Bestand sowie Freianlagen“ vorbehaltlich der Beanstandungsfrist an das Büro BOCHMANN LANGENSTRASS INGENIEURE aus Chemnitz. Die Beauftragung erfolgt dabei stufenweise gemäß den Leistungsphasen der HOAI durch die Verwaltung.

Verwaltungsausschuss

Am 07. Mai 2024 trafen sich die Mitglieder des Verwaltungsausschusses zu ihrer 61. Sitzung. Zunächst ging es um Vorkaufsrechtsanfragen im Stadtgebiet, von denen das öffentliche Wohl nicht betroffen ist, sowie um die Annahme von Spenden zu ihrem jeweils begünstigten Zweck. Anfragen zur Wahlplakatierung im Stadtgebiet sowie entsprechender Ahndung bei Verstößen wurden von der Verwaltung beantwortet.

Die Mitglieder beschlossen weiterhin, außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 60.000 € für Planungsleistungen im Jahr 2024 für das zukünftige Welterbesucherzentrum und die Manufaktur der Träume zu genehmigen. Die Planungs- und Baukosten für das Welterbesucherzentrum und den Umbau der Manufaktur der Träume sind für die Jahre 2025/2026 vorgesehen. Allerdings müssen bereits im Jahr 2024 Planungsunterlagen eingereicht werden, um Fördermittel über INTEREG IIIA zu beantragen. Da die dafür erforderlichen Planungsmittel im Haushalt 2024 bisher nicht vorgesehen sind, werden diese nun durch Umschichtung von Mitteln aus nicht begonnenen oder nicht vollständig benötigten Maßnahmen bereitgestellt.

Technischer Ausschuss

Am 02. Mai 2024 kamen die Mitglieder des Technischen Ausschusses zu ihrer 66. und am 23. Mai 2024 zu ihrer 67. Sitzung, einer Sondersitzung, zusammen. Es gab keine relevanten Themen im öffentlichen Teil der Sitzung. Am 06. Juni 2024 trafen sich die Ausschussmitglieder zu ihrer 68., turnusmäßigen, Sitzung.

Stadtrat Baden bat um Rückschnitt der Äste am Waldschlößchenteich für eine bessere Erreichbarkeit sowie um Reinigung des Walthersdorfer Weges im Buchholzer Wald von Laub und Nadeln. Des Weiteren wies er darauf hin, dass das letzte Stück der Friedensstraße noch nicht geflickt ist und der Schornstein vom Gebäude Karlsbader Straße 86 herunterzufallen droht. Stadtrat Müller teilte mit, dass der direkte Zugang zur Buchholzer Straße vom Parkhaus für Fußgänger nicht möglich ist. Er bittet um eine andere Baustelleneinrichtung, um Fußgänger zu entlasten.

Weiterhin beschloss der technische Ausschuss die Vergabe zweier Leersäulen für die stationäre Rotlichtüberwachung an der Fußgängerlichtzeichenanlage vor der Montessorigrundschule nach Vorberatung und erteilte den Zuschlag auf das Angebot der Firma VITRONIC - Dr.-Ing. Stein Bildverarbeitungssysteme GmbH aus 65189 Wiesbaden zu einem geprüften Auftragsbrutto von 61.101,74 €. Außerdem wurde die Vergabe der Fachplanung TGA Elektroinstallation für das Vorhaben „Herrenhaus Frohnauer Hammer, Erschließungs- und Toilettenanbau an das denkmalgeschützte Objekt, Bauleistungen im Bestand sowie Freianlagen“ an das Büro IBC Elektroplanung GmbH aus 09474 Crottendorf beschlossen.

Ausschuss für Soziales und Kultur (ASK)

Am 14. Mai 2024 trafen sich die Mitglieder des ASK zu ihrer 52. Sitzung im Evangelischen Jugendzentrum Meisterhaus im Stadtteil Buchholz. Neben einem Rundgang durch die Einrichtung wurden ihnen die Arbeit und Angebote im Meisterhaus vorgestellt.

Des Weiteren stand die Gewährung der Sitzgemeindeanteile auf der Agenda des Ausschusses. Sitzgemeindeanteile, die eine Gemeinde an Einrichtungen zahlt, sind finanzielle Beiträge, die dazu dienen, die Kosten für den Betrieb und die Unterhaltung von Einrichtungen zu decken, die von den Einwohnern der Gemeinde genutzt werden. Die Gemeinde beteiligt sich somit an den Finanzierungskosten dieser Einrichtungen, die einen Mehrwert für die Gemeinde und ihre Bewohner bieten.

Die Sitzgemeindeanteile wurden für das Soziokulturelle Zentrum Alte Brauerei e. V.; für den Förderverein Carlfriedrich Claus Lebens- und Arbeitsort in Annaberg-Buchholz e. V.; das Bergmusikcorps „Frisch Glück“ Annaberg-Buchholz/Frohnau e. V.; das Musikfest Erzgebirge 2024; die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Annaberg-Buchholz sowie für den Kunstkeller Annaberg e. V. gewährt.

Erfolgreicher Kompakttag der Lehrkräfte in Ausbildung am Bildungszentrum Adam Ries in Annaberg-Buchholz

Angehende Lehrer lernen von erfahrenen Lehrkräften

Am 15. Mai 2024 fand der sogenannte Kompakttag im Rahmen der Lehrerausbildung im Bildungszentrum Adam Ries in Annaberg-Buchholz statt. Dieser besondere Tag ist ein integraler Bestandteil der Ausbildung für angehende Lehrerinnen und Lehrer, die nach dem erfolgreich abgeschlossenen Ersten Staatsexamen ihr Referendariat an der Lehrerausbildungsstätte Annaberg-Buchholz, welche sich im Gebäude des Beruflichen Schulzentrums im Stadtteil Buchholz befindet, absolvieren. Hier erwerben sie ihr Zweites Staatsexamen und werden bestmöglich auf ihren zukünftigen Schuldienst vorbereitet. Die Lehrkräfte in Ausbildung befinden sich einen Tag an der Lehrerausbildungsstätte, während sie an den übrigen vier Tagen an ihren Schulen durch die Schulleitung und ihre Mentoren in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sachunterricht sowie im Wahlfach - wie Werken, Sport, Kunst, Musik, Englisch, Ethik oder Religion - intensiv geschult werden. Im Anschluss an diese umfassende Ausbildung treten sie in den Schuldienst ein. Im Rahmen ihrer Ausbildung absolvieren die angehenden Lehrkräfte auch verschiedene „Kompakttage“ zu unterschiedlichen Themen. Der aktuelle Kompakttag befasste sich mit dem Thema „Übergänge“, insbesondere dem Übergang von der Vorschule in die Grundschule sowie von der Grundschule in weiterführende Schulen. Dabei wurde vermittelt, welche Kenntnisse die Kinder in der jeweiligen Altersstufe beherrschen sollten und inwiefern auch die Eltern in diesen Prozess einbezogen werden müssen. Erfahrene Lehrerinnen und Lehrer gaben den 39 angehenden Lehrkräften, die größtenteils ab dem 1. August 2024 ihre Arbeit als vollständig ausgebildete Lehrkräfte im



(links im Bild: Fachausbildungsleiterin Silvia Laue, rechts im Bild: Fachausbildungsleiterin Heike Bondzio)

Erzgebirgskreis, Zwickauer Land, Vogtlandkreis und Chemnitz aufnehmen werden, wertvolle Hinweise. Die Herausforderungen, vor denen sowohl erfahrene als auch neue Lehrkräfte stehen, sind vielfältig. In der heutigen Zeit müssen Schulen oft Defizite ausgleichen, die früher vom Elternhaus aufgefangen wurden. Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Pädagogen ist daher von wesentlicher Bedeutung, um den Kindern eine umfassende Bildung und Unterstützung zu bieten.

Die engagierten und erfahrenen Fachausbildungsleiterinnen Heike Bondzio und Silvia Laue unterstützen die Lehrkräfte in Ausbildung mit großem Einsatz. Sie sind stolz darauf, diese nach erfolgreicher Ausbildung in den Lehrberuf entlassen zu können.

Lehrer zu sein, ist weit mehr als ein Beruf, es ist eine Berufung, denn Lehrer sind oftmals eine der wichtigsten Personen im Lebensabschnitt eines Kindes.

Der Kompakttag verdeutlichte einmal mehr die Bedeutung des Lehrberufes und die Verantwortung, die mit ihm einhergeht. Lehrerinnen und Lehrer tragen maßgeblich zur Bildung und Entwicklung der nächsten Generation bei und spielen so eine entscheidende Rolle in der Gesellschaft.

Sommerferienangebote in Annaberg-Buchholz Abwechslungsreiches Programm erwartet Ferienkinder

Sommerferien im Kulturzentrum Erzhammer

Hier erwartet Kinder ab 6 Jahren, die sich für das "Spiel der Könige" interessieren, ein 3 Tage Starter Kurs. Vom 29. bis 31. Juni 2024 von jeweils 10:00 - 12:00 Uhr. Anmeldung unter: 03733 425 190, die Teilnahme ist kostenlos.

Sommerferienprogramm im Erzbergmuseum

„Bergzwerge Sommerfrische“ ist eine spannende Erlebnisführung durch das Besucherbergwerk „Im Gößner“ für Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren. Gemeinsam erkunden die Kinder das Reich des Bergzwerge. Wenn sie die Aufgaben des Bergzwerge lösen, können sie sogar einen großen Schatz finden. Zusätzlich haben die Kinder die Möglichkeit, mit Schlägel und Eisen den harten Fels zu bearbeiten - genau so, wie es die Bergleute vor über 500 Jahren getan haben. Die Führungen finden am 27.06., 18.07., 25.07. und 01.08.2024, jeweils von 13:30 bis ca. 14:30 Uhr, statt. Kosten pro Kind: 1,50 € zzgl. Eintritt und für Erwachsene 2,50 € zzgl. Eintritt. Anmeldungen werden unter 03733 23497 entgegengenommen.

Außerdem kann die Forscher-Tour, eine Wissens- und Erlebnisführung, durch das Besucherbergwerk „Im Gößner“ besucht werden. Dabei wird die Frage geklärt, was es mit dem UNESCO-Welterbe „Montanregion Erzgebirge“ auf sich hat und welche Rolle das Silberbergwerk „Im Gößner“ dabei spielt. Diese Veranstaltung richtet sich an Kinder im Alter von etwa 9 bis 14 Jahren. (Es sollte strapazierfähige Kleidung getragen werden) Die Führung findet am 10.07., 16.07. und 15.08.2024, jeweils von 13:30 bis 15:00 Uhr statt. Kosten pro Kind: 2 € zzgl. Eintritt und auf 3,50 € für Erwachsene zzgl. Eintritt. Anmeldungen werden unter 03733 23497 entgegengenommen.

Sommerferienprogramm im Frohnauer Hammer

Bei einer Kinderführung durch den Frohnauer Hammer kann man beobachten, wie die großen Schmiedehämmer und Blasegebälge durch Wasserkraft angetrieben werden. Nachdem die beeindruckende Technik bestaunt wurde, dürfen die Kinder selbst ein kleines Wasserrad bauen. Die Führung ist für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren geeignet und findet am 12.07. und 09.08.2024, jeweils von 15 bis 16:30 Uhr statt. Der Eintritt für Kinder beläuft sich inkl. Material auf 5 € pro Kind zzgl. Eintritt, jeder begleitende Erwachsene zahlt 5 € (nur Eintritt). Voranmeldungen sind unter 03733 22000 oder hammer@annaberg-buchholz.de möglich.

Sommerferienprogramm in der Manufaktur der Träume

Bei der Kindererlebnisführung „Der Museumskobold bastelt“ begeben sich die Kinder auf die Suche nach einem Kobold, der schon länger in der Manufaktur wohnt. Man munkelt, dass er sogar eine Schatzkiste im Museum versteckt hat. Diese Veranstaltung ist für Kinder von 4 bis 9 Jahren geeignet. Die Führung findet am 25.06. + 09.07. und 07.08.2024, jeweils von 14:00 bis 15:30 Uhr statt. Der Eintritt für Kinder inkl. Material beläuft sich auf 2 € zzgl. Eintritt, pro Erwachsenen fallen Kosten in Höhe von 1 € zzgl. Eintritt an. Voranmeldungen sind unter 03733 19433 oder tourist-info@annaberg-buchholz.de möglich. Kinderkreativführung „Traumwerkstatt“. In dieser Führung lernen Kinder die Träume kennen, die die Menschen im Erzgebirge früher hatten. Dabei wird den Kindern die Frage gestellt, welche Träume sie haben und was Träume überhaupt sind. Gemeinsam wird die Sammlung erzgebirgischer Volkskunst und Spielzeug

angeschaut. Im Anschluss können die Kinder ihr eigenes Traumbild oder eine eigene Traumfigur gestalten. Diese Führung ist für Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren geeignet. Die Führungen finden am 27.06., 18.07. und 22.08.2024, jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr statt. Die Kosten pro Kind betragen 3 € inkl. Material zzgl. Eintritt, jeder begleitende Erwachsene zahlt 2 € zzgl. Eintritt. Voranmeldungen sind unter 03733 19433 oder tourist-info@annaberg-buchholz.de möglich.

Sommerferienprogramm in der Alten Brauerei

Endlich Ferien, endlich Zeit zum Entspannen... Am 08. Juli ist ein **Tagesausflug ins Freizeitbad Raschau** geplant. Bei schlechtem Wetter wird ins AquaMarien nach Marienberg ausgewichen. Dieser Ausflug ist für Kinder ab 10 Jahren geeignet. Kosten pro Kind: 5 € bei gutem Wetter / 20 € bei schlechtem Wetter. Am 12. Juli ist ein **Tagesausflug ins Fundora** nach Schneeberg geplant. Der Ausflug ist für Kinder ab 10 Jahre geeignet. Kosten pro Kind: 25 € Mit einer Teppichpistole und dem richtigen Feingefühl kann das eigene Textil zum **Tuft-Gun Workshop** gestaltet werden. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Der Workshop ist für Kinder ab 12 Jahren geeignet und findet vom 15. bis zum 19. Juli statt. Kosten pro Kind: 20 €. Vom 22. bis zum 26. Juli können beim **Animatronic Workshop** mit technischem Geschick einzigartige mechanische Tiere zum Leben erweckt werden. Hier lernen Kinder spielerisch das Zusammenspiel von Elektronik, Mechanik und Programmierung. Der Workshop ist für Kinder ab 14 Jahren geeignet. Kosten pro Kind: 25 €. Wer einen abenteuerlichen Ausflug vom Dino bis hin zu Märchenattraktionen erleben möchte, für den ist der **Tagesausflug in den Freizeitpark Plohn** am 29. Juli das richtige. Der Ausflug ist für Kinder ab 12 Jahren geeignet. Kosten pro Kind: 40 €. Ein abenteuerlicher **Tagesausflug in den Dresdner Zoo** sowie eine anschließende Innenstadterkundung mit Shoppen und Kultur steht am 02. August auf dem Programm. Der Ausflug eignet sich für Kinder ab 12 Jahren. Kosten pro Kind: 15 €. Da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, wird um Voranmeldung für die Ferienangebote gebeten. Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie auf www.sozialkultur-annaberg.de, unter sozial@altebrauerei-annaberg.de oder telefonisch unter 03733 429316.

Es ist wieder soweit! In der 2. Sommerferienwoche vom 01. - 05. Juli 2024 findet die „Kinderspielstadt AnnaZwerg“ statt. Wie immer mit tschechischen Kindern aus Podborany - diesmal auf dem Gelände der J. H. Pestalozzi Oberschule in Buchholz. Die Kinderspielstadt öffnet Montag bis Freitag jeweils von 09:30 bis 15:30 Uhr ihre Tore. Dort gibt es wie in jeder richtigen Stadt eine Sparkasse, ein Rathaus, Zeitung, Polizei, Freizeiteinrichtungen und vieles mehr. Die Kinder sind dabei die Chefs und können ihr Stadtleben selbst gestalten. Sie wählen ihren Bürgermeister, sind Handwerker, Künstler, Krankenschwester etc. Die Kosten belaufen sich auf 38 € bzw. 28 € (Bürgergeldempfänger und Geschwisterkinder) pro Kind (Verpflegung inkl.) Anmeldungen sind beim Kindertreff Stadtmittag möglich: per Mail: verein@schutzdeslebens-ev@freenet.de, Telefon: 03733 44892 bzw. über den QR-Code auf dem Plakat Veranstalter: Kreisjugendring Erzgebirge e.V. in Kooperation mit den Vereinen der Stadt Annaberg-Buchholz, dem Familienzentrum Crottendorf sowie vielen ehrenamtlich Tätigen z. B. bei Feuerwehr und DRK

Kinderspielstadt AnnaZwerg

angeschaut. Im Anschluss können die Kinder ihr eigenes Traumbild oder eine eigene Traumfigur gestalten. Diese Führung ist für Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren geeignet. Die Führungen finden am 27.06., 18.07. und 22.08.2024, jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr statt. Die Kosten pro Kind betragen 3 € inkl. Material zzgl. Eintritt, jeder begleitende Erwachsene zahlt 2 € zzgl. Eintritt. Voranmeldungen sind unter 03733 19433 oder tourist-info@annaberg-buchholz.de möglich.



Sommerferienprogramm Jugendzentrum Meisterhaus

Auch im Meisterhaus stehen einige Termine im Sommerferienkalender. So steht ein Besuch des Gloria Kinos am 16. Juli auf dem Programm (Kosten 5 €), am 17. Juli geht es zur Burg Scharfenstein (Kosten 5 €) und am 18. Juli ins Buchholzer Freibad. (Kosten 3 €) Vom 22. bis 27. Juli steht eine Abenteuerfreizeit in Dresden auf dem Plan, wo man auf dem CVJM Schiff eine großartige Zeit verbringen kann. Weitere Informationen und Anmeldungen unter: 03733 608462 oder meisterhaus@ev-jugend-erz.de

Gloria Filmpalast

Im Gloria Filmpalast erwartet die Ferienkinder ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm. Informationen zum Spielplan finden sich unter: www.gloria-annaberg.de/programm/filter/ferienprogramm

Freibad „Am Stangewald“ der Freizeitspaß für die ganze Familie



Bei sommerlichen Temperaturen lädt das Freibad im Stadtteil Buchholz mit seinen verschiedenen Becken, weitläufigen Wiesen, Liegen und Strandkörben zum Ferienvergnügen ein. Für die Abwechslung zwischen durch sorgen Riesenschach, Beachvolleyball oder Tischtennis. Das Freibad hat bei entsprechender Witterung täglich von 10 - 19 Uhr bis Ende August geöffnet. Der Eintritt für Kinder kostet 2,50 € am Tag sowie 4 € für Erwachsene. Eine Zehnerkarte empfiehlt sich für richtige Wasserratten - 10-mal zahlen und der 11. Eintritt ist frei.

Wir wünschen allen Kindern mit ihren Familien eine erholsame und wunderschöne Ferienzeit mit unvergesslichen Abenteuern und jeder Menge Spaß!

Sommerferienprogramm

Erzgebirgsmuseum

27.06. + 18.07. + 25.07. + 01.08. | jeweils 13:30 - ca. 14:30 Uhr
Des Bergzwergs Sommerfrische - Erlebnisführung durch das Besucherbergwerk „Im Gößner“ für Kinder ab 6 - ca. 9 Jahren
 Wir erkunden gemeinsam das unterirdische Reich unseres Bergzwergs. Wenn Ihr seine Aufgaben löst, könnt Ihr sogar einen Schatz finden, den er versteckt hat. Und wir bearbeiten mit Schlägel und Eisen den harten Fels - wie die Bergleute vor über 500 Jahren.

Anmeldung unter 03733 23497
 Kinder 1,50 € zzgl. Eintritt, Erwachsene 2,50 € zzgl. Eintritt
 Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Kinder und Jugendliche. Pro Kind kann max. 1 Begleitperson vorangemeldet werden. Freie Plätze werden kurz vor Führungsbeginn vergeben. Begleitende Erwachsene haben die Möglichkeit, während der Führung die Dauer- und Sonderausstellung des Erzgebirgsmuseums zu besuchen.



Erzgebirgsmuseum

10.07. + 16.07. + 15.08. | jeweils 13:30 - 15 Uhr
Forscher-Tour im Bergwerk - Wissens- und Erlebnisführung durch das Besucherbergwerk „Im Gößner“
 Was hat das Erzgebirge mit den Pyramiden von Gizeh und mit der chinesischen Mauer gemeinsam? Richtig - alle gehören zum UNESCO-Welterbe. Und unser Silberbergwerk „Im Gößner“ ist eines der bedeutendsten Objekte des UNESCO-Welterbes „Montanregion Erzgebirge/ Krušnohoří“. Wir erforschen auf einer spannenden Tour über und unter Tage, was das eigentlich bedeutet und warum das Erzgebirge Welterbe ist. Altersempfehlung: ca. 9-14 Jahre (Bitte strapazierfähige Kleidung anziehen!)

Anmeldung unter 03733 23497.
 Kinder 2,00 € zzgl. Eintritt, Erwachsene 3,50 € zzgl. Eintritt
 Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Kinder und Jugendliche. Pro Kind kann max. 1 Begleitperson vorangemeldet werden. Freie Plätze werden kurz vor Führungsbeginn vergeben. Begleitende Erwachsene haben die Möglichkeit, während der Führung die Dauer- und Sonderausstellung des Erzgebirgsmuseums zu besuchen.



Frohnauer Hammer

12.07 + 09.08. | jeweils 15 - ca. 16:30 Uhr
 Wir bauen ein echtes Wasserrad - Kinderführung durch den Frohnauer Hammer mit anschließendem Basteln
 Im Frohnauer Hammer kann man sehen, wie die großen Schmiedehämmer und die Blasebälge mit Wasserkraft angetrieben werden. Dabei kommt eine tolle Technik zum Einsatz. Wir bauen ein Wasserrad im Kleinen und probieren es aus.
 Altersempfehlung: 6 bis 14 Jahre, Kinder inkl. Material 5,- € zzgl. Eintritt, begleitende Erw. 5,- € (nur Eintritt), Voranmeldung unter 03733 22000 oder hammer@annaberg-buchholz.de



Alte Brauerei

08.07. Tagesausflug Freizeitbad Raschau / Aqua Marien
 (Gutwetter) / (Schlechtwetter)
 Endlich Ferien, endlich Zeit zum Entspannen und Baden. Fahr mit uns zu den Badenlandschaften im Erzgebirge.
 Kosten: 5 € (Gut Wetter) / 20 € (Schlecht Wetter) - ab 10 Jahre

12.07. Tagesausflug ins Fundora Schneeberg
 Mal raus aus Annaberg? Fahrt mit uns ins Fundora nach Schneeberg! Kosten: 25 € / ab 10 Jahre

15.07. - 19.07. Tuft-Gun Workshop
 Gestalte mit einer Teppichpistole (Tuft-Gun) und Feingefühl dein eigenes Textil. Egal ob Comicfigur, Blumen oder ein Bild deines Haustiers - deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Kosten: 20 € / ab 12 Jahre

22.07. - 26.07. Animatronic Workshop
 Erwecke mit technischem Geschick einzigartige mechanische Tiere zum Leben und erkunde spielerisch das Zusammenspiel von Elektronik, Mechanik und Programmierung. Kosten: 25 € / ab 14 Jahre

29.07. Tagesausflug in den Freizeitpark Plohn
 Erlebe einen abenteuerlichen Tag in den Welten des Freizeitparks. Von Märchen bis Dinos und Attraktionen gibt es viel zu erleben. Kosten: 40 € / ab 12 Jahre

02.08. Tagesausflug in den Dresdner Zoo + Innenstadt
 Erlebe einen unvergesslichen Ferientag im Zoo und erkunde anschließend die atemberaubende Innenstadt Dresdens: Shoppen, Schlemmen, Kultur und jede Menge Spaß! Kosten: 15 € / ab 12 Jahre

Die Teilnehmerszahlen sind begrenzt, daher bitten wir um Voranmeldung für die Ferienangebote. Weitere Informationen für die Anmeldung auf: www.sozialkultur-annaberg.de
 Stephanie Hübschmann
 Tel.: +49 3733-429316
 Mail: sozial@altebrauerei-annaberg.de



Manufaktur der Träume

09.07. + 07.08. | jeweils 14 - 15:30 Uhr
Der Museumskobold bastelt - Erlebnisführung für Kinder
 Seit langer Zeit wohnt schon ein kleiner Kobold in der Manufaktur der Träume. Er freut sich immer sehr, wenn ihn Kinder besuchen kommen. Man munkelt sogar, dass er eine Schatzkiste im Museum versteckt hat.
 Altersempfehlung: 4 - 9 Jahre, Kinder inkl. Material 2 € zzgl. Eintritt, begleitende Erw. 1 € zzgl. Eintritt, Voranmeldung unter 03733 19433 oder tourist-info@annaberg-buchholz.de
 Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Kinder. Pro Kind kann max. 1 Begleitperson vorangemeldet werden. Freie Plätze werden kurz vor Führungsbeginn vergeben. Erwachsene haben die Möglichkeit, während der Führung die Dauer- und Sonderausstellung zu besuchen.

27.06. + 18.07. + 22.08. | jeweils 14 - 16 Uhr
Traumwerkstatt - Kreativführung für Kinder
 In der Manufaktur der Träume kann man sehen, welche Träume die Menschen im Erzgebirge früher hatten. Welche Träume hast Du? Und was sind überhaupt Träume? Wir schauen uns gemeinsam die große Sammlung erzgebirgischer Volkskunst und Spielzeuge an und gestalten im Anschluss ein eigenes Traumbild oder eine Traumfigur.
 Altersempfehlung: 9 - 14 Jahre, Kinder inkl. Material 3 € zzgl. Eintritt, begleitende Erw. 2 € zzgl. Eintritt, Voranmeldung unter 03733 19433 oder tourist-info@annaberg-buchholz.de
 Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Kinder. Pro Kind kann max. 1 Begleitperson vorangemeldet werden. Freie Plätze werden kurz vor Führungsbeginn vergeben. Erwachsene haben die Möglichkeit, während der Führung die Dauer- und Sonderausstellung zu besuchen.



Greifenstein-Festspiele 2024

Am Samstag, dem 22. Juni 2024, wurden die Greifenstein-Festspiele der Erzgebirgischen Theater- und Orchester GmbH feierlich eröffnet! Bis zum 1. September 2024 spielt das Ensemble auf der Naturbühne in Ehrenfriedersdorf.

Auf Europas schönster Felsenbühne erwarten das Publikum diesen Sommer zwei Premieren und drei Wiederaufnahmen. Den Auftakt machte Otfried Preußlers „Krabat“, inszeniert von Jasmin Sarah Zamani. Leander de Marel kehrte als Räuber Hotzenplotz in dem Kinderstück „Keine Angst vor Hotzenplotz“ auf die Felsenbühne zurück. Als dritte Wiederaufnahme präsentiert sich die Operette „Herz über Bord“ von Eduard Künneke. Die erste Premiere auf der Naturbühne feiert das erfolgreiche Musical „Monty Python's Spamalot“ (Die Ritter



der Kokosnuss) am 13. Juli. Das Familientheaterstück „Drachen haben nichts zu lachen“ von Nora Dirisamer schließt die Spielzeit 2023/24 mit seiner Premiere am 28. Juli ab. Ein weiteres Highlight der Saison ist „Buddy in

Concert - Die Rock 'n' Roll-Show“. Am 24. August treten die Originalstars aus dem Musical „Buddy – Die Buddy Holly Story“ auf der Naturbühne auf. Zudem startet am 5. Juli die Sommerkonzertreihe der Erzgebirgischen Philharmonie Aue auf der Bühne in Ehrenfriedersdorf.

Eintrittskarten für die knapp 1.200 Plätze sind im Servicebüro, Markt 9 in 09456 Annaberg-Buchholz, im Onlineshop und an der regulären Tageskasse (eine Stunde vor Vorstellungsbeginn) erhältlich. Eine weitere Vorverkaufsstelle befindet sich in der Touristinformation auf den Greifensteinen (Greifensteinstraße 44, 09427 Ehrenfriedersdorf). Die Mitarbeiterinnen im Servicebüro informieren auch über den Kauf von Gruppenkarten (Schulklassen, Vereine) sowie über Theater-Gutscheine.

Saisonstart im Freibad „Am Stangewald“ zu Pfingsten Trotz frühlinghaft-frischen Temperaturen glückte der erste Sprung ins Becken

Pünktlich zum geplanten Saisonstart am Pfingstsonntag, den 18.05.2024 wurden die Vorbereitungsarbeiten abgeschlossen und der planmäßigen Öffnung des Freibades „Am Stangewald“ stand nichts im Wege. Auch wenn das Wetter weder mit Sonnenschein noch sommerlichen Temperaturen lockte und am Pfingstwochenende wohl eher frühlinghaft-frische Temperaturen herrschten, zeigten sich die Temperaturen am Pfingstmontag ein ganzes Stück freundlicher, sodass der erste Sprung ins Becken ermöglicht werden konnte. Apropos: Genau am 20.05. vor 30 Jahren wurde das Freibad in Buchholz nach einer grundhaften Sanierung wiedereröffnet und erhielt seinen Namen „Badeanstalt am Stangewald“. Dieses Jubiläum soll natürlich mit einem Freibadfest gebührend gefeiert werden, welches in den Sommerferien mit etwas mehr Schön-



wettergarantie geplant ist. Schwimmer-, Nichtschwimmer- sowie das Babybecken sind bereit, locken mit Wassertemperaturen von 20 Grad zum spritzigen Freizeitvergnügen und das weitläufige Gelände lädt mit Wiesen, Liegen und Strandkörben zum erholenden Verweilen ein. Für die Abwechslung zwischen- durch sorgen Riesenschach, Beachvolleyball

oder Tischtennis und auf der Aussichtsterrasse mit Imbiss genießt man den besten Blick und eine Stärkung.

Das Freibad „Am Stangewald“ wird bei entsprechender Witterung - täglich von 10 - 19 Uhr bis Ende August geöffnet sein.

Der Eintritt für Kinder kostet 2,50 EUR am Tag sowie 4,00 EUR für Erwachsene. Eine Zehnerkarte empfiehlt sich für richtige Wasserratten - 10-mal zahlen und der 11. Eintritt ist frei - und ist zudem eine tolle Geschenkidee. Freibad „Am Stangewald“ - der Freizeit-Open-Air-Badespaß für die ganze Familie in Buchholz.

Kontakt: Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: +49 3733 5613 0
E-Mail: Internet: <https://swa-b.de>

Ein Rückblick auf unvergessliche Attraktionen und Nervenkitzel: 504 Jahre Annaberger KÄT begeisterten rund 200.000 Besucher

Die Annaberger KÄT, das traditionsreiche Volksfest, zog vom 31. Mai bis zum 9. Juni 2024 erneut Besucher aus Nah und Fern an. Trotz eines verregneten Eröffnungswochenendes, stiegen die Besucherzahlen mit den Temperaturen ab Montag stetig an. Insgesamt fanden rund 200.000 Besucher ihren Weg zur KÄT, mit einem Höhepunkt von ca. 60.000 Besuchern am Samstag, die das farbenprächtige Abschlussfeuerwerk „Sinfonie der Farben“ bestaunten. Eine Woche voller Erlebnisse und Nervenkitzel. Das Volksfest bot über die zehn Tage hinweg eine Vielzahl an Attraktionen und Höhepunkten. Der „KÄT-Doppeldecker“ zum Eröffnungswochenende, die „Ladies-Night“ am Montag und das große Maskottchen-Treffen mit „KÄTI“ am Mittwoch sowie das große Abschlusshöhenfeuerwerk sorgten auch in diesem Jahr wieder für beste Unterhaltung der zahlreichen Besucher. Von atemberaubenden Neuheiten wie dem „Fortress Tower“, „BOOSTer Maxxx“ und „Hansteins Wellenflug“ bis hin zu traditionellen Attraktionen wie der Familienachterbahn „Speedy“ und dem 45 Meter hohen Riesenrad - die KÄT hatte für jeden Geschmack etwas zu bieten. Auch der „Mountain-Express - Feuer & Eis“ und das „Down Town Labyrinth“ sowie viele weitere Glanzstücke begeisterten das Publikum.

Gastronomie und Unterhaltung

Ergänzend zu den aufregenden Publikumsmagneten bot die KÄT ebenso eine Vielzahl von kulinarischen Highlights. Von süßen Leck-



ereien wie Krapfen und Crêpes bis hin zu herzhaften Gaumenfreuden wie Gegrilltem und Fischspezialitäten war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Biergärten, insbesondere „Meyer's Kätshänke“, boten nicht nur erfrischende Getränke, sondern auch ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm.

Dank an die Unterstützer und Helfer

Ein großer Dank gilt dem Deutschen Roten Kreuz, das mehrere Personen aufgrund von Kreislauf- und Epilepsieproblemen medizinisch versorgte, sowie allen Mitarbeitern, Firmen, dem TÜV und der Polizei, die vor und hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Ebenso möchte sich die Stadt Annaberg-Buchholz beim Hauptsponsor, der Wernesgrüner Brauerei GmbH, herzlich bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich allen Schaustellern für ihre Teilnahme und Treue sowie ebenfalls wieder für die Ermöglichung des Tages für Menschen mit Handicap. 504 Jahre Annaberger KÄT waren ein voller Erfolg und bleiben als ein Fest in Erinnerung, das tausende Besucher begeisterte und für unvergessliche Momente sorgte. Getreu dem Motto „Nach der KÄT ist vor der KÄT“ freuen sich die Stadt und viele KÄTfans bereits heute schon auf das nächste Jahr und 505 Jahre dieses einzigartigen Volksfests, dann vom 20. bis 29. Juni 2025.

Informationen, Aus- und Rückblicke, Fotos sowie vieles mehr ist unter www.annabergerkaet.com zu finden.

Fachhochschule Dresden präsentiert sich mit Studienmöglichkeiten auf Studienmesse MAKERZ STUDY Berufsbegleitendes Studium in Annaberg-Buchholz auch ohne Abitur möglich

Die MAKERZ STUDY fand am 8. Juni 2024 in der Silberlandhalle in Annaberg-Buchholz statt und zog rund 600 Besucher an. Die Messe vereint mit Unterstützung der Fachkräfteallianz Erzgebirge die Studienmesse Dual ERZ der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH mit dem traditionellen Hochschultag der Agentur für Arbeit in Annaberg-Buchholz zu einem gemeinsamen Format.

Die Veranstaltung bot eine vielfältige Palette an Informationen für Schüler, Studierende und Berufseinsteiger, darunter Präsentationen von über 50 Ausstellern, Universitäten, Hochschulen und regionale Unternehmen.

Universitäten, Fachhochschulen, die Berufsakademie Sachsen sowie regionale Unternehmen, die als Praxis-Partner fungieren, stellten ihre Angebote vor, um zukünftige Fach-



und Führungskräfte zu gewinnen und diese in der Region zu halten.

Mit dabei war auch die Fachhochschule Dresden. Seit 2022 bietet sie die Möglichkeit,

berufsbegleitend in Annaberg-Buchholz zu studieren. Zunächst startete man mit den Bachelorstudiengängen Pflege- und Gesundheitsmanagement sowie Sozialpädagogik- und Management. Seit letztem Jahr kann man außerdem berufsbegleitend Business Administration (BWL) studieren. Mit den Studienmöglichkeiten in der Großen Kreisstadt entfallen lange Wege in die Landeshauptstadt, so dass ein Studium neben dem Berufs- und Familienalltag leichter zu bewältigen ist. Wer bereits über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügt, studiert nicht nur verkürzt, sondern kann auch ohne Abitur zum Studium zugelassen werden. Weitere Informationen zu den Bachelor Studiengängen in Annaberg-Buchholz finden Sie unter: www.annaberg-buchholz.de/studium

Rückblick auf die Annaberger Modenacht am 11. Mai 2024

Die Annaberger Modenacht, präsentiert vom Werbering Annaberg e. V., war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Bereits am Freitagabend begannen die ersten Vorbereitungen, als die Gastronomen eintrafen. Am frühen Samstagmorgen startete der Aufbau der Laufstege und Bühnen, dank der unermüdbaren Arbeit vieler Helfer. Bis zum Mittag trafen weitere Mitwirkende ein, sodass die Innenstadt allmählich mit Leben erfüllt wurde. Am Nachmittag war alles an seinem Platz und die ersten Besucher bummelten Richtung Innenstadt - erstmals in diesem Jahr über die Wolkensteiner Straße als Vereinsmeile.

Pünktlich um 17:00 Uhr startete der Hauptact auf der Vereinsmeile und damit auch der Saisonauftakt für die Skilangläufer rund um den Fichtelberg: der Citysprint in Zusammenarbeit mit dem WSC Oberwiesenthal. Erfolgreiche Skilangläufer und Nachwuchstalente aus dem Erzgebirge, dem Harz und Dresden traten in einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen gegeneinander an und boten den Zuschauern einen packenden Wettkampf - Nervenkitzel inklusive. Auf Skirollern mussten insgesamt 75 Meter bergauf bewältigt werden. Gestartet wurde in den Kategorien J16 m/w, U18 m/w sowie Damen und Herren. Auch die kleinen AK 4-8 waren, zwar ohne Skiroller, aber mit viel Ehrgeiz beim Bambiniennen dabei. Den Startschuss gab Katharina Hennig, Deutschlands erfolgreichste Langläuferin, während Rene Sommerfeldt, Deutschlands erster Gesamtweltcupieger im Langlauf, als Betreuer vor Ort war.

Die Wettbewerbe wurden durch Vollstast-Energy-Drink, GED Grübler Entsorgungsdienste, Crottendorfer Räucherkerzen, den WSC Erzgebirge, Mr. Snow, die Erzgebirgsparkasse, Indivalley und den Annaberger Werbering gesponsert, mit ehrenamtlicher Unterstützung von der Eliteschule Oberwiesenthal und den Rocket Rockies - powered by elldus Resort. Das Bambiniennen wurde von Mode Express Nr. 1, der Bäckerei Roscher, Haushaltswaren Köhler und der Erzgebirgsbuchhandlung Knoblauch unterstützt.

Neben dem spannenden Rennen gab es zahlreiche Aktivitäten für die Besucher. Kinder konnten trotz des sonnigen Wetters Langlaufski auf Skimatten ausprobieren, an der Crottendorfer-Räucherkerzen-Ski-Olympiade teilnehmen oder Biathlon-Schießen mit dem Lasergewehr der Rocket Rockies ausprobieren. Die Erzgebirge Miners brachten den Besuchern American Football näher und beim Kreis-



sportbund Erzgebirge konnten Kinder das FLIZZY-Kindersportabzeichen ablegen oder sich auf der Hüpfburg austoben. Das K1 Sporthotel informierte über Monsterroller und Tanzgruppen von Dancing Energy verwandelten die Straßen in ein Tanzparkett. Ein Cosplayworkshop des Soziokulturellen Zentrums Alte Brauerei e. V. rundete das vielfältige Programm ab. Verschiedene Stände wie „Bullrollt“, „Kreatives aus Holz, Wolle und Stoff“, „Häkelein“, „De Laserstub“ und „heartbeats by anne“ ergänzten das Angebot auf der ersten Wolkensteiner Vereinsmeile.

Die Wolkensteiner Genustaffel bot eine gemütliche Gelegenheit, das bunte Treiben zu beobachten und der Musik zu lauschen. Die erste Auflage der Vereinsmeile war ein großer Erfolg und wird im kommenden Jahr sicherlich wiederholt.

In der Stadt gab es jedoch noch viel mehr zu entdecken. An vier Standorten präsentierte das Autohaus Ratiomobil neue Fahrzeugmodelle und die Innenstadt gehörte den Fußgängern - mit Ausnahme der 17 Oldtimer des Automobilclubs Annaberg-Buchholz, die in der Großen Kirchgasse ausgestellt waren. Auf der Buchholzer Straße sowie auf der unteren Wolkensteiner Straße fesselten Modenschauen die Besucher. Auf drei roten Teppichen wurden den begeisterten Zuschauern aktuelle Trends vorgeführt. Neben modernen Modetrends gab es auch einen Blick in die Vergangenheit: Models in historischen Kleidern und Anzügen boten eine gelungene Showeinlage. Livemusik lud im Anschluss an die Modepräsentationen zum Verweilen ein.

Der Höhepunkt des Abends war zweifelsohne der Show-Truck von BigBlock-Event aus Dresden mit der Videodisothek „Musik-Box-Dresden“. Bis 23:59 Uhr tanzte das Publikum ausgelassen auf dem Annaberger Markt, bevor die letzten Töne einer wunderschönen Modenacht verklungen und die Gäste zufrieden in die Nacht entlassen wurden.

Der Werbering Annaberg e. V. dankt allen Beteiligten und freut sich bereits auf die nächste Annaberger Modenacht! Ein besonderes Dankeschön geht dabei an Bernd Stehle vom städtischen Betriebshof, Till Schwabe, Marcel Köhler von Baumpflege Köhler, Georg Seidl, die Stadt Annaberg-Buchholz und die Mitarbeiter der SWA. Gedankt wird außerdem der Volksbank Erzgebirge für die finanzielle Unterstützung der Veranstaltung.

Ausstellungseröffnung „Paarweise“ von Bärbel Rothe im Kulturzentrum Erzhammer in Annaberg-Buchholz

Das Kulturzentrum Erzhammer freut sich über die neue Ausstellung „Paarweise“ der Künstlerin Bärbel Rothe. Die Eröffnung fand am 25. Mai 2024 um 11 Uhr im Musikzimmer des Kulturzentrums statt. Die Ausstellung „Paarweise“ entführt die Besucher unter anderem an die Strände der Ostsee, wo die Idee der Künstlerin geboren wurde. Zwischen Dünen, Sand und Meer entdeckte sie eine Welt voller Eindrücke: von banalen Gegenständen wie Spieleimerchen und Kinderwagen bis hin zu weit draußen fahrenden Schiffen und einer Möwe, die sich vor einem gläsernen Eingang spiegelte. Diese Beobachtungen führten zur zentralen Idee der Ausstellung: Dinge, die paarweise auftreten.

„Das Schöne an der Fotografie ist, dass plötzlich irgendetwas aufscheint, einfach so, direkt vor einem, und dieses Etwas muss man fassen. Das Foto ist die Konzentration des Blickes. Das Auge, das Ausschau hält, unablässig in Bewegung, auf der Lauer, stets bereit.“, so Bärbel Rothe. Inspiriert von Henri Cartier-Bresson zeigt sie in ihrer Ausstellung eine Sammlung von Schnappschüssen, inszenierten Szenen und experimentellen Motiven, die über Jahre hinweg entstanden sind.



Über die Künstlerin: Bärbel Rothe, geboren 1942, ist ein aktives Mitglied des Kunstkeller Annaberg e. V. und engagiert sich in mehreren Vereinen, darunter der Denkmalpflege LK Annaberg e. V. und dem Förderverein Carlfriedrich Claus - Lebens- und Arbeitsort in Annaberg-Buchholz e. V. Mit ihrer Fotokunst hat sie sich einen Namen gemacht und begeistert ihr Publikum stets mit neuen Perspektiven und Eindrücken. Das Kulturzentrum Erzhammer lädt alle Kunstinteressierten herzlich ein, die Ausstellung zu besuchen und die faszinierende Welt der „Paarweise“ Motive zu entdecken. Die Werke von Bärbel Rothe sind bis zum 31. August 2024 zu sehen.

„Alles kommt vom Berg her“ - ein Kunstwerk auf dem Purple Path in Annaberg-Buchholz

Der sogenannte „Purple Path“ ist ein Kunst- und Skulpturenweg der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025. Auch wenn „Path“ wortwörtlich übersetzt „Weg“ heißt, ist der Kunst- und Skulpturenweg Purple Path kein „Weg“ im wörtlichen Sinn. Der Purple Path knüpft ein symbolisches Netz, das Chemnitz mit 38 Kommunen im Erzgebirge, in Mittelsachsen und im Zwickauer Land verbindet und unter dem Leitmotiv „Alles kommt vom Berg her“ steht. Der Weg erzählt die Geschichte der Region, die tief im Bergbau verwurzelt ist, und stellt Kunstwerke vor, die diese Geschichte und die damit verbundenen Traditionen und Kulturen veranschaulichen.

Im Rahmen dieses Projekts wurde am Mittwoch, den 22. Mai 2024, das erste Kunstwerk in Annaberg-Buchholz enthüllt: das Paar Engel und Bergmann. Diese Figuren, die traditionell aus Holz geschnitzt und in der Weihnachtszeit in den Fenstern der Bergarbeiterfamilien platziert wurden, symbolisierten einst die Familienstruktur, indem sie auf die Anzahl der im Haushalt lebenden Töchter und Söhne hingen. Die Künstlerin Christina Doll hat diese Figuren jedoch neu interpretiert und aus Bronze anstatt aus Holz gefertigt.

Die Enthüllung der Figuren fand im zukünftigen Inklusionshotel des Vereins Anna + Sascha e. V. statt, was gut zur Neuinterpretation



passt: Der Engel hat keine Flügel und trägt die Gesichtszüge einer jungen Schauspielerin mit Downsyndrom, während der Bergmann nach einem Foto eines Arbeiters aus dem Uranbergbau der Wismut gestaltet wurde.

Anwesend waren unter anderem die Staatsministerin für Kultur und Tourismus des Freistaates Sachsen, Barbara Klepsch, die Vereinsvorsitzende des Anna + Sascha e. V., Katja Seifert, Repräsentanten der Kulturkirche der Europäischen Kulturhauptstadt, Dr. Ulrike Lynn und Pfarrer Holger Bartsch, sowie der Kurator des Purple Path, Alexander Ochs. Anschließend gab es eine Gesprächsrunde im Pfarrsaal der Katholischen Kirchengemeinde, an der Vertreter zahlreicher Inklusionseinrichtungen,

Hospize, Kirchen, Museen und weiterer Projektpartner teilnahmen.

Das künstlerische Projekt Engel + Bergmann wird vom Regionalmanagement der Europäischen Kulturregion Chemnitz und dem Förderverein Freundinnen der Europäischen Kulturregion Chemnitz 2025 e. V. unterstützt.

Hintergrundinformation

Ein Blick zurück ins Jahr 2020: Chemnitz gewann den Titel der Kulturhauptstadt Europas 2025. Seit diesem Erfolg hat sich viel verändert und die Kulturhauptstadtregion entstand.

Dieses faszinierende Konzept vereint 38 verschiedene Städte und Gemeinden, um ihre kulturellen Schätze zu präsentieren. Mit einer Bevölkerung von etwa einer halben Million Menschen bietet sie ein enormes kulturelles Potenzial. Die Städte und Gemeinden haben viel zu bieten, sowohl für Liebhaber des städtischen Lebens als auch für diejenigen, die ländliche Idylle schätzen. Ein zentrales Projekt dieser Kulturhauptstadtregion ist der Purple Path. Auch Annaberg-Buchholz spielt eine bedeutende Rolle in dieser Kulturregion und hat mit der Eröffnung des Kunstwerks bereits den ersten kulturellen Abschnitt des Purple Path in Annaberg vorgestellt. Die zweite Eröffnung ist für April 2025 geplant und wird ein weiteres kulturelles Highlight darstellen.

Neuausschreibung Pachtverhältnis Gaststätte „Frohauer Hammer“ in Annaberg-Buchholz Bewerbungen bis 30.08.2024 möglich

Aufgrund der fristgerechten Beendigung des bestehenden Pachtverhältnisses für die Gaststätte „Frohauer Hammer“, beabsichtigt die Stadt Annaberg-Buchholz den Pachtvertrag ab dem 01.04.2025 für die Dauer von mindestens 10 Jahren neu zu vergeben. Die Ausschreibungsunterlagen für das neue Pachtverhältnis können unter: www.annaberg-buchholz.de/de/rathaus/ausschreibungen/pacht-fh.php abgerufen werden.

Der Download der Unterlagen ist kostenfrei. In der Ausschreibung sind sämtliche Bewer-



tungskriterien sowie Details zum Pachtverhältnis ersichtlich. Interessenten haben bis spätestens 30.08.2024 die Möglichkeit, ein Angebot entsprechend der Ausschreibung bei der ausschreibenden Stelle abzugeben oder an diese zu senden. Auskünfte und Antworten auf Anfragen von Interessenten werden schriftlich durch die Vergabestelle der Stadt erteilt.

Kontakt: Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz Vergabestelle / Zimmer 2.20, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Telefon: 03733 425-240 Email: vergabestelle@annaberg-buchholz.de

5 Jahre Welterbemonanregion Erzgebirge/Krušnohoří - ein Wochenende voller kultureller Highlights 30 Jahre Markus-Röhling Stolln: Tradition vereint mit engagierten Junior-Guides

Das grenzüberschreitende Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří feierte am 1. und 2. Juni sein fünfjähriges Jubiläum auf der UNESCO-Welterbeliste.

Gemeinsam mit diesem besonderen Anlass beging der Verein Altbergbau „Markus-Röhling-Stolln“ Frohnau e.V. am 1. Juni 2024 das 30-jährige Bestehen des Besucherbergwerks Markus-Röhling-Stolln. Die Feierlichkeiten wurden mit Grußworten des Vereinsvorsitzenden Gunnar Lenhard, Landrat Rico Anton, Oberbürgermeister Rolf Schmidt und Staatssekretärin Barbara Meyer vom Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung eingeleitet. Ein besonderer Höhepunkt war die erste Führung der neuen Junior-Guides. Sie sind junge Bergwerksführer, die ihre Altersgenossen als auch Erwachsene gleichermaßen für die Welt des Bergbaus begeistern wollen.

Das Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln und seine Junior-Guides: Ein Erfolgsprojekt - Betreut von Falk Seliger, wurden Rudi Walther (15), Hannes Walther (14) und Emilie Mynett (13) über Monate hinweg zu Junior-Guides ausgebildet. Während ihrer ersten Führung erzählten sie die Geschichte des Bergwerks, zeigten geologische Strukturen im Gneis, setzten das große Wasserrad in Bewegung und demonstrierten den Einsatz moderner Bohrwagen. Das Junior-Guide-Projekt, das bei einer Projektwoche des Landkreises Annaberg-Buchholz entstand, wurde vom Welterbverein bereits Anfang des Jahres mit einem Preis ausgezeichnet. Mit Bravour bestanden die drei Junior-Guides ihre Feuertaufe bei der ersten Führung



mit den geladenen Gästen und konnten mit so manchem Augenzwinker auch schwierige Vorgehensweisen und Abläufe im Bergwerk verständlich erklären. Seit seiner Eröffnung hat das Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln beeindruckende 944.000 Besucher in die faszinierende Untertagewelt gelockt und für die Arbeit unserer Vorfahren begeistert.

Feierlichkeiten im Frohnauer Hammer und Silberbergwerk „Im Gößner“

Auch im Frohnauer Hammer, einem der bedeutendsten Objekte der Welterbelandschaft, drehte sich alles um das Welterbe. Mit Kurzeinführungen, einer Welterbe-Bastelstraße und dem Münzenprägen mit dem Fallhammer

wurde der Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das Silberbergwerk „Im Gößner“ bot Führungen an, die die Arbeit unter Tage und die Montanregion näherbrachten.

Zentrale Veranstaltung in Olbernhau

Die zentrale Veranstaltung zum diesjährigen Welterbetag fand am 2. Juni auf dem Gelände der Saigerhütte in Olbernhau statt. Hier wurde 2019 die Aufnahme ins UNESCO-Weltkulturerbe gefeiert. Nach einem Berggottesdienst in der Oberneuschönberger Kirche eröffnete die Welterbe-Meile im Saigerhüttenareal, wo an 36 Ständen über die verschiedenen Welterbebestandteile informiert wurde. Ein Höhepunkt war das Welterbekonzert von 2019, das wieder aufgelegt wurde. Der Tag endete mit einer beeindruckenden Bergparade, an der etwa 700 Trachtenräger und Bergmusiker teilnahmen.

Geführte Wanderungen

An beiden Tagen, dem 1. und 2. Juni, konnten Besucher an einer geführten Wanderung teilnehmen, die den Weg des Silbers im Sehmatal nachzeichnete. Von den Bergwerken bis zur fertigen Silbermünze erhielten die Teilnehmer Einblicke in den Transport und die Verarbeitung des Silbererzes.

Jubiläums-Bilanz

Zusammenfassend also ein überaus gelungenes Wochenende, welches ganz im Namen des Weltkulturerbes gefeiert wurde und gezeigt hat, dass das Bewusstsein für unser Weltkulturerbe und der bergmännischen Traditionen nicht nur unter Tage schlummern, sondern auch in den Herzen junger und engagierter Menschen weiterlebt.

35. ANNABERGER KLÖPPELTAGE: Eine Tradition des Klöppelhandwerks wirft ihre Schatten voraus Klöppelkurse ab sofort online buchbar - Anmeldungen zum Klöppelwettbewerb 2024

Die jährlich stattfindenden Annaberger Klöppeltage, ein bedeutendes Ereignis im Kalender der Handwerkskunst, feiern in diesem Jahr ihr 35. Jubiläum. Vom 14. bis 15. September 2024 wird das Annaberg-Buchholzer Kulturzentrum Erzhammer von 10:00 bis 18:00 Uhr zum Zentrum des Klöppelns und allerlei spitzenmäßigen Schönheiten. Jeweils um die Hauptveranstaltungstage können wieder qualifizierte Kurse zum Vertiefen spezieller Techniken wahrgenommen werden. Das Klöppelhandwerk ist tief in der Geschichte des Erzgebirges verwurzelt, ähnlich den bergbaulichen Traditionen, die die Region geprägt haben. Seit mehr als 450 Jahren wird diese Kunstform gepflegt und weiterentwickelt. Von einfachen Broterwerbstätigkeiten bis hin zur Verfeinerung zur Spitzenkunst hat sich das Klöppeln zu einer bedeutenden kulturellen Tradition entwickelt. Die Annaberger Klöppeltage, die seit nunmehr 35 Jahren eine feste Größe in der Klöppelwelt sind, haben sich dabei als Knotenpunkt für Klöppelfans und Interessierte aus ganz Europa etabliert - mit Ausstellungen, Modenschauen, Fachgesprächen und einem erlesenen Verkaufssortiment.

Kursangebote während der 35. Annaberger Klöppeltage mit internationalen Referenten

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist der Kurs des slowakischen Klöpplers Matej Pisca, der erstmals in Deutschland seine Expertise zur Herstellung der Slowakischen Spitze teilen wird. Dieser Kurs verspricht Einblicke in eine einzigartige Klöppeltradition und bietet die Möglichkeit, unter der Anleitung eines Meisters neue Techniken zu erlernen. Ein weiteres ganz besonderes Angebot während der Klöppeltage ist der Kurs „Klöppeln untertage“ am 13. September 2024. Hier haben die Teilnehmer die seltene Gelegenheit, in den Markus-Röhling-Stolln einzufahren und unter Tage ein Klöppelerlebnis der besonderen Art zu erleben. Angeleitet von Experten wird hier ein Schmuckstück aus Edelstahl draht gefertigt, während die Teilnehmer die einzigartige Atmosphäre des Bergwerks genießen können. Doch damit nicht genug - auf die Klöpplerinnen und Klöppler warten noch weitere Kurse, zum Beispiel von der Herstellung einer Papierschale mit Klöppelspitze, über geklöppelten Schmuck und Accessoires, Rasterveränderung in Torchon oder die Anfertigung von original slowakischer Babka-Spitze unter der Anleitung erfahrener Kursleiterinnen wie u.a. Marcela Hovadová, Birgit Härtel und Marianne Geißendörfer. Alle detaillierten Informationen zu den einzelnen Kursmöglichkeiten, Preise und Anmeldungen sind unter <https://www.annaberg-buchholz.de/erzhammer/de/kloepfelschule/annaberger-kloepfeltage/kurse.php> zu finden. **Anmeldungen sind ab sofort online möglich.**

KURSE

	<p>13. September 2024 16.45 Uhr Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln</p> <p>Herstellung eines Schmuckstücks aus Edelstahl draht in einzigartiger Umgebung untertage.</p>		<p>11.-12. September 2024 9.00-16.00 Uhr</p> <p>Leitung: Marcela Hovadova</p> <p>Herstellung einer handgeschöpften Schale und Anfertigung einer Klöppelspitze als moderne Verzierung.</p>
<p>KLÖPPELN UNTERTAGE</p> <p>Sofort anmelden</p>	<p>Sofort anmelden</p>	<p>T1 Papierschale mit Klöppelspitze</p> <p>Sofort anmelden</p>	<p>Sofort anmelden</p>
	<p>11.-12. September 2024 9.00-16.00 Uhr</p> <p>Leitung: Birgit Härtel</p> <p>Röschen und Hagebutte - ein Accessoire aus Leinen. Mit wenigen Klöppelpaaren wird diese Klöppelarbeit plastisch.</p>		<p>16.-17. September 2024 Tag 1: 09.00-17.00 Uhr Tag 2: 09.00-16.00 Uhr</p> <p>Leitung: Marianne Geißendörfer</p> <p>Hier erlernen Sie, mit welchen Techniken Rundungen, Verdichtungen und Weite entstehen.</p>
<p>T2 Schmuck und Accessoires aus Leinen und Draht</p> <p>Sofort anmelden</p>	<p>Sofort anmelden</p>	<p>T3 Raster- veränderung in TORCHON</p> <p>Sofort anmelden</p>	<p>Sofort anmelden</p>
	<p>16.-17. September 2024 09.00-16.00 Uhr</p> <p>Leitung: Matej Pisca Die Anleitung erfolgt in Englisch und wird übersetzt.</p> <p>Sie erlernen die Herstellung dieser slowakischen Spitze. Sie besticht durch eine eindrucksvolle Farbtintensität und Mustergestaltung.</p>		<p>16.-17. September 2024 09.00-16.00 Uhr</p> <p>Leitung: Steffi Schmat</p> <p>Lernen Sie die Besonderheiten dieser Spitze kennen und stellen Sie ein Muster her.</p>
<p>T4 Original Slowakische BABKA-SPITZE</p> <p>Sofort anmelden</p>	<p>Sofort anmelden</p>	<p>T5 Klöppelspitze tröpfchenweise DUCHESS</p> <p>Sofort anmelden</p>	<p>Sofort anmelden</p>

25. Pöhlbergpreis in Annaberg-Buchholz am Samstag, dem 18. Mai 2024 - Ein Tag voller Adrenalin, Nostalgie und spannender Rennen

Am Pfingstsonntag, dem 18. Mai 2024, war es endlich wieder soweit! Der 25. Pöhlbergpreis, unter der Regie der Sektion Kfz-Veteranensport im AMC Annaberg-Buchholz im ADAC, fand statt.

Die Schirmherrschaft übernahm erneut Oberbürgermeister Rolf Schmidt und freute sich mit den Veteranen, dass bereits das 25. Jubiläum gefeiert werden konnte.

Auch wenn das Wetter nicht ganz auf Seiten der Motorsportfreunde stand und jeder „richtig nass geworden ist“, so Sektionsleiter Thomas Kronstein, ließen die Zuschauer es sich nicht nehmen, die 129 Teilnehmer kräftig anzufeuern.

Im Gleichmäßigkeitslauf auf den Pöhlberg wurden den Gästen historische Kleinwagen, Zweiräder, Beiwagengespanne und Pkws der Extravaganz geboten.

Die beiden beständigsten Läufe hatte in diesem Jahr Günter Schubert aus Sehma. Er bewältigte mit seinem Opel Kadett, Baujahr 1964, beide Läufe mit einem Zeitunterschied von nur 0,05 Sekunden.

Anlässlich des Jubiläums gab es in diesem Jahr die Klasse 15, in der sich alle Teilnehmer bis 18 Jahre messen konnten. Auch ist die Youngtimergrenze in den Klassen 7 und 14 bis Baujahr 2001 angehoben worden, um jungen Teilnehmern mit schmalere Portemonnaie ebenfalls den Einstieg in die historische Gleichmäßigkeitsfahrt zu gewähren. Wie bereits im vergangenen Jahr waren auch Jugendliche mit Simson-Kleinkrafträdern der Baujahre 1955 bis 1964 SR1, SR2 und SR 2E wieder herzlich eingeladen, am Pöhlbergpreis teilzunehmen. Neben den Oldtimerläufen konnten auf dem Kätplatz attraktive Fahrzeugschönheiten bestaunt und sich rege ausgetauscht werden.



Die beliebte Oldtimerrundfahrt durch die Annaberger Altstadt durfte natürlich nicht fehlen und fand erneut zwischen den beiden Wertungsläufen statt.

Ein Highlight der Rundfahrt war zum Beispiel das 1971 gebaute Mofa SL1 (VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk „Ernst Thälmann“ Simson Suhl), welches von der 16 Jährigen Anna Heinze aus Buchholz gefahren wurde.

Einen weiteren Hingucker hatte dabei auch Albrecht von Beckedorff aus Holzhammer dabei. Er kam als Vertreter der Veteranensportfreunde des Annabergers Partnerclubs Weiden in der Oberpfalz. Er erklimm den Anstieg mit einem Mercedes SE, Baujahr 1976 mit Familienwappen auf der Motorhaube.

Die längste Anreise nach Annaberg hatte Stefan Bos aus Ede in den Niederlanden. Er nahm dafür rund 700 km auf sich.

Krönender Abschluss der Veranstaltung war die Siegerehrung des 25. Pöhlbergpreises am späteren Nachmittag.

Zur Bewertung wurden die teilweise rollenden Museumsstücke in 1-14 Klassen eingeteilt und in zwei Läufen für die Plätze eins bis drei gewertet. Des Weiteren wurden die drei besten

Teilnehmer der Klassen 1-14 ausgezeichnet. Außerdem wurde ein Pokal für den Teilnehmer mit der weitesten Anreise und ein Pokal in der Frauenwertung vergeben.

Mit stolzer Unterstützung regionaler Unternehmen sowie dem Deutschen Roten Kreuz, dem Malteser Hilfsdienst, der Stadtfeuerwehr sowie der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz wurde dieses Event auch in diesem Jahr zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt.

Hintergrund:

Der Tag stand erneut ganz im Zeichen eines Motorsportereignisses, dessen Wurzeln weit in die Geschichte zurückreichen.

Die attraktive Oldtimerfahrt erinnert an die sächsischen Bergmeisterschaften, die 1921 mit den Pöhlbergrennen begannen und bis 1928 durchgeführt wurden. Sie stellen damit die ältesten derartigen Bergrennen im Freistaat, wenn nicht sogar in Deutschland dar. Nach 70-jähriger Pause, wurde das Pöhlbergrennen am Pfingstsonntag 1998 in Form einer Oldtimer-Gleichmäßigkeitsfahrt vom MC Annaberg im ADAC wieder ins Leben gerufen. Inzwischen ist das Motorsportereignis in Annaberg-Buchholz zu einer jährlichen „Highlightveranstaltung“ für unzählige Motorsportfans geworden. Die Strecke beginnt am Fuße des Pöhlbergs, der Einfahrt B95 und führt hinauf bis zum Pöhlberghotel. Dabei knattern die Oldtimer nicht wie zu früheren Zeiten auf unebenen Wegen, sondern auf der asphaltierten, rund 2 km langen und mit bis zu 12%-iger Steigerung versehenen Strecke. Diese ist für die historisch fahrbaren Untersätze durchaus anspruchsvoll.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Fördermittel für den ländlichen Raum

Sie haben Zukunftspläne? Wir beraten Sie gern zu Fördermöglichkeiten!

Auf Basis der Förderrichtlinie LEADER 2023 bis 2027 werden Fördermittel für Vorhaben zur Entwicklung und Belebung des ländlichen Raums bereitgestellt. Die Region Annaberger Land hat für ihre Gebietskulisse förderfähige Inhalte definiert.

Förderbereiche sind:

- **Grundversorgung und Lebensqualität** (z.B. medizinisch/pflegerische Angebote, Vereins- und Freizeiteinrichtungen, Projektmanagements für Kinder- und Jugendarbeit, neue Kulturangebote)
- **Wirtschaft und Arbeit** (Ausbau wohnortnahe Grundversorgung)
- **Tourismus und Naherholung** (z.B. kleine, touristische Anziehungspunkte, Camping- und Caravanning, Beherbergung, Gastronomie)
- **Bilden** (außerschulische Angebote)
- **Wohnen** (Um-/Wiedernutzung leerstehender Bausubstanz für eigenes Wohnen)
- **Natur und Umwelt** (z.B. Hochwasser-/Überschwemmungsvorsorge, Landschaftselemente)

Auch Ihr individuelles Vorhaben könnte förderwürdig sein! Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern. Bei Passfähigkeit können innerhalb von Aufrufintervallen Anträge auf Fördermittel gestellt werden beim:

Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V.

Hauptstraße 91 | 09456 Mildena OT Arnsfeld
Telefon: 037343-88644
E-Mail: info@annabergerland.de
Web: www.annabergerland.de



1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung vom 28.03.2024

Aufgrund der §§ 4 und 10 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 2023 (SächsGVBl. S. 870) geändert worden ist, des § 7 des Sächsischen Bestattungsgesetzes vom 8. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1321), das zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 26. April 2018 (SächsGVBl. S. 198) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz am 28. März 2024 die folgende 1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung vom 24. Oktober 2013 beschlossen:

Artikel 1: Änderungen

1. In § 3 Abs. 1 wird der Satz 1 wie folgt geändert: „Verfügungsberechtigter im Sinne dieser Satzung ist bei Wahlgrabstätten/ohne Wahlgrabstätten der jeweilige Nutzung berechtigte oder dessen Rechtsnachfolger. Der Verfügungsberechtigte ist Träger der Nutzungsrechte.“

2. In § 14 wird der Abs. 4 gestrichen. Der folgende Abs. 5 wird neu Abs. 4.

3. In § 18 Abs. 2 wird der Satz 2 wie folgt geändert: „Bei Erdbestattungen darf nicht mehr als zwei Drittel der Grabstelle durch Stein oder andere luftundurchlässige Materialien abgedeckt werden.“

4. In § 18 Abs. 3 wird neu Satz 2 hinzugefügt: „Der Sockel darf auf keinen Fall höher als 12 cm sein.“

5. In § 20 Abs. 1 wird bei der Aufzählung nach Satz 2 bei dem Spiegelstrich Urnen-/Kindergrab die

Höhe neu auf „0,70-0,80m“ und die Breite auf maximal „0,45 m“ festgesetzt und nach dem 3-Fach-Grab die Aufzählung wie folgt fortgesetzt: „Reihengrab mit stehendem Grabmal 0,75 - 0,85 m“ und „0,40 - 0,50 m“ sowie „Wiesenerne mit ebenerdigem Grabmal und Ablageplatte 0,40 m“ und „0,40 m“.

6. In § 20 Abs. 3 wird neu der Satz 2 wie folgt hinzugefügt: "Ein Breitstein darf nur die Höhe von 0,85-0,95 m haben und darf maximal 1 m breit sein.

7. § 22 Abs. 1 wird aufgehoben und wie folgt neu formuliert:

„Die noch unter Bestandsschutz stehenden Wegegräber mit stehendem Grabmal, Wegegräber mit 15 % geneigtem Grabmal und Wiesenernen mit ebenerdigem Grabmal werden bis zum Ablauf der Liegezeit/Ruhezeit durch die Mitarbeiter der Stadt oder durch Dritte im Auftrag der Stadt gepflegt. Zulässig ist bei geneigtem/liegendem Grabmal eine Vase oder eine Pflanzschale mit maximalem Durchmesser von 0,25 m oder einer Grundfläche von 0,15 m x 0,40 m. Eine fest mit dem Grabmal verbundene Vase hat Vorrang vor der Pflanzschale.“

8. § 22 Abs. 2 wird im Satz 1 wie folgt neu formuliert: „Die Stadt errichtet und vergibt Grabstätten/Grabflächen nur mit folgenden Regelungen.“

9. In § 22 Abs. 2 Satz 2 werden die Worte „Länge/Höhe“, „Breite“ sowie die Angaben „0,75 - 0,85 m“, „0,40 - 0,50 m“, „0,40 m“ sowie „0,40 m“ gestrichen.

10. In § 22 Abs. 2 wird der Satz „Alles sich außerhalb der Grabflächen (Grab -Ablageplatte oder Einfassung) befindliche wird durch die Mitarbeiter der Stadt entfernt.“ gestrichen und ersetzt durch den Satz: „Fest angebrachte Pflanzenschalen/Vasen/Laternen müssen mindestens einen Abstand von 10 cm zur Mähkante einhalten. Alle Gegenstände, die ein ungehindertes Pflegen oder Mähen behindern, werden durch die Mitarbeiter der Stadt entfernt und in unmittelbarer Nähe abgelegt. Werden diese Gegenstände nicht innerhalb von zwei Wochen abgeholt, werden sie ohne weitere Aufbewahrung entsorgt.“

11. In § 24 Abs. 1 wird der Satzteil „der Antragsteller hat bei Reihengrabstätten die Grabanweisung vorzulegen,“ gestrichen.

Artikel 2 Veröffentlichung der Friedhofssatzung

(1) Der Oberbürgermeister ist berechtigt, aufgrund der 1. Änderung der Satzung eine konsolidierte Fassung der Friedhofssatzung zu veröffentlichen. Diese konsolidierte Fassung soll die Satzung in ihrer aktuellen Form darstellen.

(2) Die veröffentlichte konsolidierte Fassung der Friedhofssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft und ersetzt die vorherige Fassung.

Annaberg - Buchholz, den 26.04.2024
Rolf Schmidt, Oberbürgermeister

Anlage 1a zur 2. Änderungssatzung der Friedhofsgebührensatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz vom 01.05.2024

Gebührenverzeichnis Benutzungsgebühren für Friedhofseinrichtungen

Bereich „Neuer Friedhof“

1.)	Feierhalle groß	276,62 € / Nutzung
2.)	Feierhalle klein	102,34 € / Nutzung
3.)	Vorraum	43,37 € / Nutzung
4.)	Kühlung/Aufbereitung	44,40 € / Tag

Bereich Friedhöfe Frohnau und Cunersdorf

5.)	Feierhalle Frohnau	75,00 € / Nutzung
6.)	Feierhalle Cunersdorf	75,00 € / Nutzung

Beisetzungs- und Bestattungsgebühren

7.)	Urnengrab	83,09 €
8.)	Sarggrab	407,09 €
9.)	Kindergrab	198,09 €

Grabnutzungs-Verlängerungsgebühren

10.)	Urnengrab (für max. 2 Urnen)	
10.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	509,36 €
10.2)	Verlängerungsgebühr	33,66 € / Jahr
11.)	Wiesenerne (neue Gestaltung)	
11.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	578,82 €
11.2)	Pflegegebühr (20 Jahre)	220,28 €
12.)	4fach - Urnengrab	
12.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	816,89 €
12.2)	Verlängerungsgebühr	56,02 € / Jahr
13.)	12fach-Urnengrab	
13.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	1.430,14 €
13.2)	Pflegegebühr (20 Jahre)	302,56 €
14.)	Gemeinschaftsgrab	
14.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	386,09 €
14.2)	Pflegegebühr (20 Jahre)	645,08 €
15.)	Kindergrab (bis Vollendung 2. Lebensjahr)	
15.1)	Nutzungsgebühr (10 Jahre)	349,30 €
15.2)	Verlängerungsgebühr	47,43 € / Jahr
16.)	Wahlgrab	
16.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	1.142,16 €
16.2)	Verlängerungsgebühr	79,69 € / Jahr
17.)	Reihengrab (neue Gestaltung)	
17.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	1.509,73 €
17.2)	Pflegegebühr (20 Jahre)	2.043,58 €
18.)	Doppelgrab	
18.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	2.011,52 €
18.2)	Verlängerungsgebühr	142,96 €/Jahr
19.)	3-fach Wahlgrab (keine Neuvergabe) und 8-fach Urnengrab (keine Neuvergabe)	
19.1)	Verlängerungsgebühr	53,08 €

Gebühren für weitere Leistungen

20.)	Ausbettung Urne	53,08 €
21.)	Aufsetzen Urnengrab	111,28 €
22.)	Aufsetzen Einzelgrab	323,60 €
23.)	Aufsetzen Doppelgrab	642,08 €
24.)	Aufsetzen Kindergrab	164,36 €
25.)	Einebnung Urnen-Kindergrab	59,90 €
26.)	Einebnung Wahl-/Wege-/Reihen-/4fach-Grab	119,80 €
27.)	Einebnung Doppel-/8fach-Grab	179,70 €
28.)	Einebnen 3-fach Wahlgrab	106,16 €
29.)	Entsorgung Grabmal Gemeinschaftsgrab	1,02 €
30.)	Entsorgung Grabmal 12fach-Urnengrab	7,54 €
31.)	Entsorgung Grabmal Platte	15,90 €
32.)	Entsorgung Grabmal Normalstein	43,34 €
33.)	Entsorgung Grabmal Breitstein	62,58 €
34.)	Entsorgung Einfass Urnen-/Kindergrab	65,21 €
35.)	Entsorgung Einfass Wahl-/Wege-/Reihen-/4fach-Grab	100,71 €
36.)	Entsorgung Einfass Doppel-/8fach-Grab	141,52 €
37.)	Pflege bis Ablauf UG/KG	7,01 €
38.)	Pflege bis Ablauf Wahl-/Wege-/Reihen-4fach-Grab	15,18 €
39.)	Pflege bis Ablauf Doppel-/8fach-Grab	42,04 €
40.)	Standortsicherheitskontrolle	2,97 € / Jahr
41.)	Grabmalgenehmigung	13,85 €

Sonderleistungen

Das Entfernen von Koniferen/Bäumen auf Grabflächen, nicht aufgeführte Leistungen und Zusatzleistungen aufgrund Abweichungen von Standardmaßen erfolgen nach tatsächlichem Aufwand nach den jeweils gültigen Verrechnungssätzen.

a) Mitarbeiter Friedhofsverwaltung	53,08 €/Stunde
b) Fahrzeug Friedhofsverwaltung	20,46 €/Stunde
c) Versand einer Ascheurne	15,00 €

Sächsischer Staatspreis für Baukultur vergeben Auch der Bahncampus Unterer Bahnhof in Annaberg-Buchholz wurde nominiert

Alle zwei Jahre wird der Sächsische Staatspreis für Baukultur für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Baukultur verliehen und würdigt dabei die Werke und ihre Urheber.

Ausgezeichnet werden Bauvorhaben, die einen erlebbaren und sichtbaren Beitrag zur sächsischen Baukultur leisten.

Bei einer Feier in Dresden verlieh Staatsminister Thomas Schmidt am 06. Juni 2024 den begehrten Staatspreis, der mit einem Preisgeld von 30.000 Euro dotiert ist.

Unter dem diesjährigen Motto „Ressource Bestand - Altes schätzen und Neues schaffen“ konkurrierten 61 ressourcenschonende und energieeffiziente Einrichtungen miteinander. Eine siebenköpfige Jury kürzte die Liste auf 17 Kandidaten, die schließlich von Mitgliedern des Preisgerichtes in Augenschein genommen wurden. Bei der ganztägigen Preisgerichtssitzung fiel die Entscheidung über den Staatspreisträger, das Stasi-Unterlagen-Archiv in

Chemnitz. Das Gebäude wurde von den Heine Mildner Architekten aus Dresden geplant. Sie nutzten ein Industrietypenhaus aus der Zeit der DDR und bauten es ab Anfang 2020 in ein Archiv um.

Auch ein Gebäude der Stadt Annaberg-Buchholz fand sich auf der Liste der Nominierungen. Dabei handelt es sich um den Unteren Bahnhof, der einst im Jahr 1864 errichtet wurde und vor der Sanierung lange Zeit leer stand. Der Umbau des Baudenkmals zum Smart Rail Connectivity Campus begann im Mai 2020 unter dem Bauherrn Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz. Ende 2022 wurde ein erster Bauabschnitt, der nördliche Kopfbau, fertiggestellt und den Nutzern übergeben. Der vorsichtige Umgang mit der sensiblen Denkmalsubstanz, verbunden mit der Zufügung neuer Elemente, bildete die Grundlage der Nominierung. Dem Architekturbüro studioinges mit dem Architekten Prof. Thomas Bochmann ist es

dabei gelungen, den Charme des Gebäudes zu erhalten und gleichzeitig die am Standort neu etablierte Forschungseinrichtung zeitgemäß sichtbar zu machen. Inzwischen haben die Bauarbeiten für die Sanierung eines weiteren Gebäudeteiles begonnen. Auch hier wird die begonnene Art der Sanierung in Bezug auf die umfangreiche Nutzung des Bestandes in Verbindung mit zeitgemäßer Architektur fortgesetzt. Das Bahncampusgebäude musste sich zwar unter anderem gegen das Stasi-Unterlagen-Archiv in Chemnitz geschlagen geben, dennoch ist die Stadt Annaberg-Buchholz mehr als stolz auf das Geschaffene, denn die Nominierung allein ist bereits eine große Anerkennung für die Baukunst in der Stadt und zeigt, dass man mit dem Bauvorhaben auf dem richtigen Weg ist. Die Stadt Annaberg-Buchholz gratuliert dem Staatspreisträger sowie den weiteren, mit Anerkennungspreisen geehrten, Projektträgern und Architekten ganz herzlich.

100 Jahre Pöhlbergsiedlung

Bald ist es soweit. Das Festwochenende zum Jubiläum rückt unaufhaltsam näher. Ich hoffe, die Vorfreude bei allen ist groß, so dass wir den Geburtstag zünftig feiern können. Willkommen sind natürlich alle Geyersdorfer, aber auch Besucher aus der „nahen Stadt“ und der Umgebung.

Mittelpunkt des Festes soll der sogenannte „Kahleberg“ sein, wo eine Bühne stehen wird, wo zu gewissen Zeiten verschiedene Programmhöhepunkte dargeboten werden. Die Pausen dazwischen können genutzt werden, um die gesamte Pöhlbergsiedlung zu erkunden und bei einem Rundgang die festlich geschmückten Häuser und Gärten zu bestaunen. Auf einem größeren Platz kann man Oldtimerfahrzeuge bewundern, welche bis zu 100 Jahre alt sind.

Gemäß dem Motto „Zurück in die goldenen 20er“ wird das Bühnenprogramm in diese Zeit zurückführen. Auch Speisen und Getränke sollten an diese Zeit erinnern, und natürlich auch die Kleiderordnung. Für Mitwirkende fast zwingend, wünschen wir uns, dass auch Einheimische und Gäste Kleidung der zwanziger Jahre tragen. Übrigens: Eine Prämierung der besten Kostüme ist nicht ausgeschlossen. Auch solle es ein Quiz mit allerhand Fragen zur Geschichte der Pöhlbergsiedlung von früher bis jetzt geben. Die Gewinner werden natürlich ebenfalls geehrt.

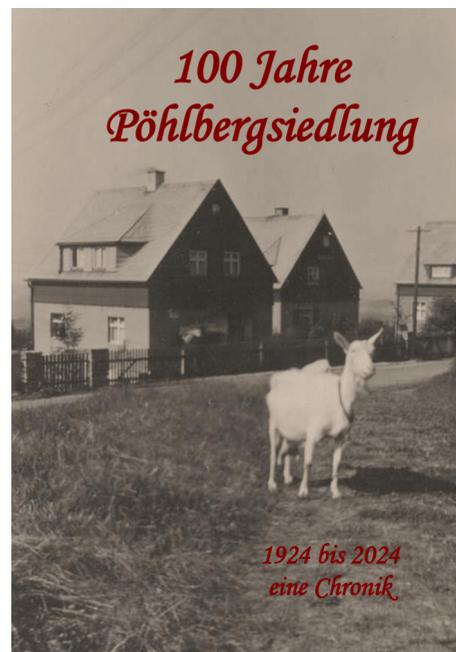
Wir würden uns riesig freuen, wenn zahlreiche Firmen und viele Privatpersonen mit kleineren oder größeren Beiträgen unsere Jubiläumsfeier unterstützen würden. Kontonummer:

IBAN: DE30 8705 4000 3329 0011 18
Verwendungszweck: 100 Jahre Pöhlbergsiedlung

Thomas Siegel
Ortsvorsteher Geyersdorf

Broschüre/Chronik - 100 Jahre Pöhlbergsiedlung

Wann begann der Siedlungsbau am Pöhlberg, und wie ordnen sich die Baumaßnahmen in das Reichsheimstättengesetz ein? Welches war das erste Haus, und warum gab es Probleme bei der Entstehung der Siedlung? Wie viele Häuser entstanden bis zum 2. Weltkrieg und wie ging es danach weiter? Auf 80 Seiten finden Sie in der Broschüre Antworten auf diese und viele andere Fragen. Illustriert mit Flurkarten, Dokumenten aus der Zeit von 1924 bis heute und vielen Fotos werden 100 Jahre Geschichte



auf Geyersdorfer Flur lebhaft erzählt. Die Broschüre (80 Seiten, Farbdruck) kann zu einem Preis von 5,00 € ab 10.08.2024 an folgenden Stellen gekauft werden:

- Annaberger Tourist Information
- Antiquariat Frank Dahms
- Festgelände Pöhlbergsiedlung vom 16.08.2024 - 18.08.2024

2. Änderungssatzung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Annaberg-Buchholz vom 26.04.2024

Aufgrund § 4 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 2023 (SächsGVBl. S.870) geändert worden ist und § 2 Sächsisches Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist, beschließt der Stadtrat der Stadt Annaberg-Buchholz in seiner Sitzung am 25.04.2024 die folgende 2. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung:

Artikel 1 Änderung der Gebührensatzung

Die Friedhofsgebührensatzung der Stadt Annaberg Buchholz vom 24. Oktober 2013 wird wie folgt geändert:

Die Anlage 1 der Friedhofsgebührensatzung in der Fassung vom 24. Oktober 2013 wird durch die als Anlage 1a und 1b dieser Änderungssatzung beigefügten Anlagen ersetzt.

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung im Stadtanzeiger mit der Anlage 1a in Kraft. Anlage 1b tritt am 01.01.2025 in Kraft und ersetzt dann die Anlage 1a. Für den Fall, dass die Optionsmöglichkeit hinsichtlich der Umsatzsteuer noch einmal verlängert wird, tritt die Anlage 1b nicht am 1.1.2025 in Kraft. Es gilt dann weiterhin die Anlage 1a. Der Eintritt dieser Bedingung wird gesondert im Amtsblatt bekannt gemacht.

Annaberg-Buchholz, den 26.04.2024 Rolf Schmidt,
Oberbürgermeister

Anlagen

Anlage 1a der 2. Änderungssatzung
Anlage 1b der 2. Änderungssatzung

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Sächsische Gemeindeordnung

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. Der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 sächsische Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Annaberg- Buchholz, den 26.04.2024 Rolf Schmidt,
Oberbürgermeister

Anlage 1b zur 2. Änderungssatzung der Friedhofsgebührensatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz vom 01.01.2025

Gebührenverzeichnis Benutzungsgebühren für Friedhofseinrichtungen

Bereich „Neuer Friedhof“

1.)	Feierhalle groß	276,62 € / Nutzung
2.)	Feierhalle klein	102,34 € / Nutzung
3.)	Vorraum	43,37 € / Nutzung
4.)	Kühlung/Aufbereitung	44,40 € / Tag

Bereich Friedhöfe Frohnau und Cunersdorf

5.)	Feierhalle Frohnau	75,00 € / Nutzung
6.)	Feierhalle Cunersdorf	75,00 € / Nutzung

Beisetzungs- und Bestattungsgebühren

7.)	Urnengrab	83,09 €
		81,16 € zzgl. MwSt.**
8.)	Sarggrab	407,09 €
9.)	Kindergrab	198,09 €

Grabnutzungs-Verlängerungsgebühren

10.)	Urnengrab (für max. 2 Urnen)	
10.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	509,36 €
10.2)	Verlängerungsgebühr	33,66 € / Jahr
11.)	Wiesenumengrab (neue Gestaltung)	
11.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	578,82 €
11.2)	Pflegegebühr (20 Jahre)	220,28 € zzgl. MwSt.*
12.)	4fach-Urnengrab	
12.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	816,89 €
12.2)	Verlängerungsgebühr	56,02 € / Jahr
13.)	12fach-Urnengrab	
13.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	1.358,31 € zzgl. MwSt.*
13.2)	Pflegegebühr (20 Jahre)	302,56 € zzgl. MwSt.*
14.)	Gemeinschaftsgrab	
14.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	352,72 € zzgl. MwSt.*
14.2)	Pflegegebühr (20 Jahre)	645,08 € zzgl. MwSt.*
15.)	Kindergrab (bis Vollendung 2. Lebensjahr)	
15.1)	Nutzungsgebühr (10 Jahre)	349,30 €
15.2)	Verlängerungsgebühr	47,43 € / Jahr
16.)	Wahlgrab	
16.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	1.142,16 €
16.2)	Verlängerungsgebühr	79,69 € / Jahr
17.)	Reihengrab (neue Gestaltung)	
17.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	1.509,73 €
17.2)	Pflegegebühr (20 Jahre)	2.043,58 € zzgl. MwSt.*
18.)	Doppelgrab	
18.1)	Nutzungsgebühr (20 Jahre)	2.011,52 €
18.2)	Verlängerungsgebühr	142,96 €/Jahr
19.)	3-fach Wahlgrab (keine Neuvergabe) und 8-fach Urnengrab (keine Neuvergabe)	
19.1)	Verlängerungsgebühr	53,08 €

Gebühren für weitere Leistungen

20.)	Ausbettung Urne	53,08 €
21.)	Aufsetzen Urnengrab	111,28 €
22.)	Aufsetzen Einzelgrab	323,60 €
23.)	Aufsetzen Doppelgrab	642,08 €
24.)	Aufsetzen Kindergrab	164,36 €
25.)	Einebnung Urnen-Kindergrab	59,90 € zzgl. MwSt.*
26.)	Einebnung Wahl-/Wege-/Reihen-/4fach-Grab	119,80 € zzgl. MwSt.*
27.)	Einebnung Doppel-/8fach-Grab	179,70 € zzgl. MwSt.*
28.)	Einebnen 3-fach Wahlgrab	106,16 € zzgl. MwSt.*
29.)	Entsorgung Grabmal Gemeinschaftsgrab	1,02 € zzgl. MwSt.*
30.)	Entsorgung Grabmal 12fach-Urnengrab	7,54 € zzgl. MwSt.*
31.)	Entsorgung Grabmal Platte	15,90 € zzgl. MwSt.*
32.)	Entsorgung Grabmal Normalstein	43,34 € zzgl. MwSt.*
33.)	Entsorgung Grabmal Breitstein	62,58 € zzgl. MwSt.*
34.)	Entsorgung Einfass Urnen-/Kindergrab	65,21 € zzgl. MwSt.*
35.)	Entsorgung Einfass Wahl-/Wege-/Reihen-/4fach-Grab	100,71 € zzgl. MwSt.*
36.)	Entsorgung Einfass Doppel-/8fach-Grab	141,52 € zzgl. MwSt.*
37.)	Pflege bis Ablauf UG/KG	7,01 €
38.)	Pflege bis Ablauf Wahl-/Wege-/Reihen-4fach-Grab	15,18 €
39.)	Pflege bis Ablauf Doppel-/8fach-Grab	42,04 €
40.)	Standortsicherheitskontrolle	2,97 € / Jahr
41.)	Grabmalgenehmigung	13,85 €

Sonderleistungen

Das Entfernen von Koniferen/Bäumen auf Grabflächen, nicht aufgeführte Leistungen und Zusatzleistungen aufgrund Abweichungen von Standardmaßen erfolgen nach tatsächlichem Aufwand nach den jeweils gültigen Verrechnungssätzen.

- a) Mitarbeiter Friedhofsverwaltung 53,08 €/Stunde zzgl. MwSt.*
- b) Fahrzeug Friedhofsverwaltung 20,46 €/Stunde zzgl. MwSt.*
- c) Versand einer Ascheurne 15,00 € zzgl. MwSt.*

*Durch die Anpassung des Umsatzsteuergesetzes unterliegen diese Leistungen ab 2025 der Umsatzsteuerpflicht. Der aktuell geltende Steuersatz ist anzuwenden./ **Betrifft nur die Beisetzungs- und Bestattungsgebühren bei 12fach-Urnengrab und Gemeinschaftsgrab

Das Erzgebirgsklinikum informiert

www.erzgebirgsklinikum.de

Erzgebirgs  KLINIKUM
meine Heimat meine Gesundheit

Tschechische Schüler informieren sich über Ausbildung im Haus Annaberg

35 Schülerinnen und Schüler aus dem tschechischen Kadaň hatten die Gelegenheit, die Ausbildungsmöglichkeiten des Erzgebirgsklinikums kennenzulernen. Der Besuch am 05. Juni 2024 im Haus Annaberg fand im Rahmen einer Initiative der Agentur für Arbeit zur Berufsorientierung statt. Ziel der Initiative ist es, den tschechischen Schülern das Ausbildungssystem in Deutschland näherzubringen.

Die Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klasse der Oberschule Kadaň konnten sich bei ihrem Besuch über verschiedene Berufe des Gesundheitswesens informieren und bei einer Führung das Haus Annaberg kennenlernen. Zudem gaben die Auszubildenden zur Pflege-



Die Azubis der Pflege demonstrieren den Schülern das Lagern im Bett. (Foto: K. Reuter/EGK)

fachfrau und zum Pflegefachmann aus dem Haus Annaberg und ihre Praxisanleiter den Schülern praktische Einblicke in den Berufsalltag im Krankenhaus. Sie konnten Blutdruck und Puls messen, die korrekte Lagerung im Bett üben und mussten einen Rollstuhlparcours bewältigen. „Die Veranstaltung ist bei den tschechischen Schülern sehr gut angekommen. Wir werden dieses Angebot in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit sicher wiederholen“, zieht Grit Vogel-Süß, zentrale Praxisanleiterin im Haus Annaberg, Bilanz.



„Wir bauen für Sie“

Wir bauen für Sie und bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise.

Sanierungsarbeiten am Parkstolln im Waldschlösschenpark in Annaberg-Buchholz
Park bleibt erreichbar - Spielplatz und das Teichgelände von den Bauarbeiten ausgenommen

Die WISMUT GmbH hat eine umfangreiche Sanierungsmaßnahme am Parkstolln im Waldschlösschenpark im Stadtteil Buchholz eingeleitet. Der Parkstolln, der ab 1948 durch die Sowjetisch-Deutsche Aktiengesellschaft WISMUT mit dem Ziel der Uranerzkerndung aufgefahen wurde, verläuft auf einer Länge von etwa 45 Metern sehr tagesnah. In den letzten Jahren kam es hier wiederholt zu Verbruchereignissen.

Aufgrund dieser wiederkehrenden Bruchgeschehen im mundlochnahen Abschnitt des Stollns und oberhalb der Gangstrecken des Altbergbaus, besteht eine erhöhte Gefährdung der angrenzenden Bebauung und Straße. Angesichts der in der Tiefe vorhandenen Schadstellen und der daraus resultierenden Gefährdung der öffentlichen Sicherheit, hat die WISMUT GmbH als Projektträger unverzüglich reagiert und eine Sanierungsmaßnahme in Auftrag gegeben.



Die Bauarbeiten umfassen die Aufwältigung, Sicherung und Verwahrung der verbruchgefährdeten Bereiche um das ehemalige Mundloch des Parkstollns. Um die betroffene Stelle erreichen zu können, wurden die bestehenden Anlagen im Waldschlösschenpark gesichert und eine Baustraße erschlossen. Die anspruchsvollen Bauarbeiten werden



voraussichtlich zwei Jahre in Anspruch nehmen.

Während der gesamten Bauzeit bleibt der Park weiterhin für die Öffentlichkeit zugänglich. Besonders der beliebte Spielplatz und das Teichgelände sind von den Bauarbeiten ausgenommen und können wie gewohnt genutzt werden.

Fortsetzung der koordinierten Baumaßnahme auf der Buchholzer Straße in Annaberg-Buchholz
Vollsperrung seit 03. Juni 2024 notwendig

Seit 03. Juni 2024 werden die Bauarbeiten auf der Buchholzer Straße fortgesetzt. Der dritte und letzte Abschnitt dieser umfangreichen koordinierten Maßnahme, die in Zusammenarbeit mit verschiedenen Versorgungsträgern durchgeführt wird, erstreckt sich voraussichtlich bis Ende November 2024. Dazu wird eine Vollsperrung im Bereich nach der Einmündung Johannisgasse bis einschließlich Kreuzungsbereich Buchholzer Straße / Scheibnerstraße eingerichtet. Der Liefer- und Anwohnerverkehr erfolgt aus Richtung Markt. Trotz der Baumaßnahmen bleibt die fußläufige Verbindung über die Buchholzer Straße gewährleistet, sodass Fußgänger den Bereich weiterhin passieren können. Das Parkhaus auf



der Scheibnerstraße bleibt ebenfalls während der gesamten Bauzeit über die Scheibnerstraße erreichbar. Die Stadt Annaberg-Buchholz bittet Bürger sowie betroffene Anwohner und



Geschäftsinhaber um Verständnis während der Bauarbeiten. Die Maßnahme ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der städtischen Infrastruktur.

Service- und Informationsteil

„Knittels Kolumne“

Hilfe, wir haben geerbt.

Am 6. Juli 2019, es war übrigens der 28. Hochzeitstag, den ich mit meiner lieben Frau feiern durfte, trat die historische Annaberger Altstadt mit ihrer schönen St. Annenkirche in die große Familie der Welterbestätten ein. Als Teil der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří steht sie seitdem gleichrangig neben der chinesischen Mauer und den Pyramidenfeldern von Giseh bis Daxshur auf einer weltweiten Liste von derzeit 1199 Welterbestätten (in 168 Ländern). Grund zu feiern. Die St. Annenkirche wird dies übrigens zum Kirchweihjubiläum am 28. Juli 2024 um 9:00 Uhr mit einem „Welterbegottesdienst“ begehen. Nun ist es allerdings mit dem Erben nicht immer leicht. Ich erinnere mich, dass ich mit meiner Frau in den 1990er Jahren ziemlich unerwartet Anteile eines Hauses erbt. Bis heute kenne ich dieses Haus nicht näher. Alle rieten uns, das Erbe unverzüglich auszuschlagen, was wir dann auch getan haben. Manchmal erbt man eben Risiken und Nebenwirkungen.

Von Goethe stammt das Wort: „Was du ererbt von deinem Vater hast, Erwirb es, um es zu besitzen. Was man nicht nützt, ist eine schwere Last.“ Ein Erbe ist manchmal Belastung, manchmal eine unerwartete Freude, vor allem aber ist es in der Regel ein Auftrag.

Und so will ich mich mit meinem Erbe vertraut machen, denn auch an „meiner“ St. Annen-Kirche steht es mit großen Buchstaben: Wir sind Weltberbe. Ich bin sogar ein bisschen stolz, in diese besondere Erbgemeinschaft einzutreten. Wenn ich mehr Zeit hätte, würde ich mich sogar gern zum Gästeführer ausbilden lassen (falls das überhaupt geht). Aber ich vermute, das muss noch ein bisschen warten. Und so lerne ich als Uhiesscher zunächst a weng Arzgebirgisch und studiere alte Annaberger Chroniken. Im Mittelalter gab es die Redewendung: Wir sind Zwerge auf den Schultern von Riesen. Ja, das Erben kann auch demütig machen. „Mein“ Welterbe flößt mir tatsächlich Respekt ein, und ich möchte mich auch ge-

meinsam mit vielen anderen dafür einsetzen, es zu bewahren. Zugleich aber halte ich es auch mit Goethe. Das schönste Erbe nützt nichts, wenn es ins Museum gestellt wird. Welterbe braucht also auch neue Erben. Wie wäre es mit Bargleit-Outfit 2.0? Wäre mal ein Wettbewerb für Designerinnen und Designer (falls es das noch nicht gibt). Oder wie lautet das erzgebirgische Jugendwort des Jahres (gibt es ein solches?)

Übrigens, wir als Kirche sind in gewisser Weise auch Welterbe. Die Bibel ist gewiss der älteste Bestseller der Literaturgeschichte. Und unser Gottesdienst hat eine jahrhundertealte Tradition. Auch das macht mich ehrfürchtig. Und gern halte ich es mit Paulus, der an Timotheus schrieb: „Du aber bleibe bei dem, was du gelernt hast und was dir anvertraut ist.“

Leider haben wir als Kirche damit aber auch manchmal das Problem, dass wir eher museal wirken. Vielleicht schließen sich Kirche und Montanregion am besten in dem Sinne zusammen, dass wir gemeinsam nach neuen Formen des Erbens suchen und diese fröhlich leben. Dann sagen wir vielleicht: Hurra, wir habengeerbt.

Ich schreibe diese Kolumne übrigens am gleichen Tag, da mein zweijähriger Enkel zu Besuch ist, um mit mir die KAT zu besuchen. Und so muss es zum Mittagessen „Gestumpte Klies“ geben, mein persönliches Welterbergericht, dass ich von meinen Vorfahren geerbt habe. Die Unesco hat die „gestampften Klöse“ noch nicht auf dem Schirm, aber gewiss werden sie eines Tages Welterbe sein, wenigstens bei meinen Enkeln.

Einen schönen Sommer (vielleicht auch an manchen Welterbestätten) wünscht Ihnen Thomas Knittel



Verbraucherzentrale Sachsen



Verbraucherzentrale Sachsen für Sie vor Ort! Auch in diesem Jahr macht der Beratungsbus der Verbraucherzentrale Sachsen einmal im Monat einen Stopp in Annaberg-Buchholz. Zu finden ist der Beratungsbus jeden 4. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr auf dem Marktplatz in Annaberg-Buchholz. **An folgenden Terminen ist die Verbraucherzentrale vor Ort:** 23.07., 27.08., 24.09., 22.10. und 26.11.2024

Verbraucher können den Tourenplan am besten online unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de/beratungsbus einsehen und einen geeigneten Beratungstermin telefonisch unter 0341 6962929 oder 03744 219641 buchen. Das erspart Wartezeiten, denn die Beratung vor Ort ist sowohl mit als auch ohne Termin möglich.

Zum Beratungsspektrum gehören zum einen Rechtsberatungen zu:

allgemeinen Kaufverträgen; am Telefon geschlossene Verträge; online geschlossene Verträge; Pflegeheim-Verträge; Abonnement-Verträge; Dienstleistungsverträge; Werkverträge; Reiseverträge; Haustürgeschäfte; Inkassoforderungen; Prüfung von Heizkosten

zum anderen werden Beratungen im Finanzdienstleistungsbereich zu Geldanlage und Altersvorsorge, Versicherungen, allgemeiner Zahlungsverkehr, Kredite

Die Kosten für diese Beratungen belaufen sich auf 30 €.

KUNSTKELLER

Kunstkeller Annaberg e.V., Wilischstr. 11, 09456 Annaberg-Buchholz www.kunstkeller-annaberg.de

Ausstellung „SCHRIFT-BILD“

vom 15.06. - 15.09. - 33 Künstler*innen + Schüler*innen

SCHRIFT-BILD
15.06.2024 - 15.09.2024

THOMAS BERLING
JOSEPH BEUTS
MICHA BRENDEL
CARL-FRIEDRICH CLAUS
NICOLA DORFCHHA
NIELS ENGLER
LUTZ FLEISSCHER
FRANK HERDMANN
KARL HERDMANN
HANS HESS
CHRISTIAN HUSSEL
MATTHEUS JAKSCHE
CHRISTIAN JACOB
SONJA JAKSCHEWA
BRIGITTE JESCH
GABRIELE JESCH
ANNA KÄSTEN
RALF LANZER
ANGELIQUE RIEZ
JÖRN MICHAEL
JÜRGEN O. OBERICH
OSMA OSTEN
THOMAS RANFT
DAGMAR RANFT-SCHINKE
BESSE RITTER
SABINE SAKUS
GABRIELA SCHLENZ
FRITZ SCHÖNFELDER
ANDREAS SCHLESER
DETLEF SCHWEIGER
JÖRG SEIFERT
HOLGER MENDLAND

WILISCHSTRASSE 11, 09456 ANNABERG-BUCHHOLZ
TÄGLICH GEÖFFNET NACH ABSPRACHE TEL. 03733 42001
MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER GROßEN KREISSTADT
ANNABERG-BUCHHOLZ UND DES KULTURRAUMES ERZGEBIRGE-MITTELSACHSEN

**KUNST
KELLER**

Pfr. Dr. Thomas Knittel: Große Kirchgasse 26, 09456 Annaberg-Buchholz
Mail: thomas.knittel@evlks.de, Tel.: 03733-6767794 oder 0151-40052455

HELP e. V.

Quartiersentwicklung
Projekt „Buchholz
gemeinsam gestalten“

Karlsbader Str. 29, 09456 Annaberg-Buchholz
Mobil: 0163 4251044 www.help-aue.de

Öffnungszeiten Secondhand Laden für Kinderbekleidung bis Größe 176: Montag bis Freitag von 12 - 17 Uhr & Samstag von 9 - 12 Uhr.

Bei HELP aktiv dabei sein?

Sie möchten sich ehrenamtlich in einem unserer Projekte engagieren? Melden Sie sich unter Tel. 03733 1436418 bei Ihren Ansprechpartnern Herrn Lorenz und Frau Losensky oder per E-Mail an lorenz@help-aue.de sowie losensky@help-aue.de.

Jugendzentrum Meisterhaus

Friedensstr. 2, 09456 Annaberg-B., Tel. 03733 608462, www.meihau.de, meisterhaus@evjugend-erz.de; **Öffnungszeiten:** (außer Ferien) Mi - Fr 11 - 18 Uhr (inkl. Mittagessen für 1€); 1x monatl. Sa 10.30 - 13.30 Uhr Brunch

Atelier Rosa

Wolkensteiner Straße 8, 09465 Annaberg-B.
Di.: 9 - 11 Uhr Offenes Atelier Erwachsenenkurs; Di.:14-16 Uhr Offenes Atelier „Kunst-kinder Annaberg- Buchholz e.V.“; Do.: 17-19 Uhr Offenes Atelier Erwachsenenkurs, Obere Wolkensteiner Gasse; Infos unter: Tel. 03733 4196552 oder Facebook Sabine Sachs

Besucherbergwerk Dorotheastollen/
Himmlich Heer Cunersdorf

Unsere Angebote: „Führung mit Bootsfahrt“ ca. 1,5h und der „Kleine Rundgang“ ca.1,5h - 2h. Beide Führungen werden während unserer Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 9 bis 14 Uhr und Samstag 10 und 14 Uhr für Personen ab 6 Jahren angeboten.

Die Sonder- und Erlebnisführung „Große Runde“, ca. 5-6h, ist nur unter vorheriger Anmeldung (Tel.: 03733 66218) für Personen ab 12 Jahre möglich.

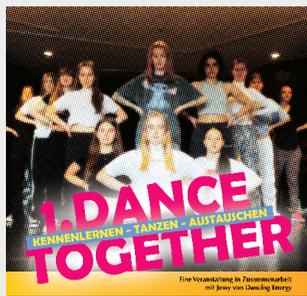
Unsere Adresse: Besucherbergwerk Dorotheastollen/Himmlich Heer Cunersdorf, Dorotheenstraße 8, 09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: contact@dorotheastollen.de
web: www.dorotheastollen.de

Service- und Informationsteil

Veranstaltungen im Kulturzentrum Erzhammer

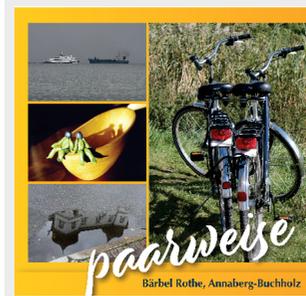
Ticket-Hotline: 03733 19433

www.erzhammer.de


Achtung! Baumaßnahmen im Erzhammer.
 Veranstaltungs-Sommerpause vom 20. Juni bis 04. August!
**Sa. 24. August - 15 - 17 Uhr**

1. Dance Together
 Kennenlernen - Tanzen - Austauschen
 Zeigt uns, was ihr könnt und bringt eure
 neueste Choreografie auf unsere Bühne!
 Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit
 Jessy von Dancing Energy

Für mehr Info's und
 Anmeldung einfach QR-Code
 scannen.

**25. Mai - 31. August**

Ausstellung - paarweise
 Bärbel Rothe, Annaberg-Buchholz
 Musikzimmer

Ausstellungseröffnung am 17. Mai
 um 11:00 Uhr im Musikzimmer

**29. Juli bis 31. Juli**

Schach - 3 Tage Kurs für Anfänger
 10 - 12 Uhr, kostenlos
 für Kinder ab 6 Jahre
 Anmeldung unter Tel.: 03733 425190

Nähere Info's unter: Volker Berndt,
 Tel.: 03733 622085, Mobil: 0162 6175985
 oder per Mail: berndtvolker@web.de

**Sa. 31. August - 13:30 - ca. 18 Uhr**

Familienschachnachmittag
 mit dem 14. Annaberger Familien-
 schachturnier

Startgeld pro Team (Team = 2 Personen, die
 irgendwie verwandt sind): 3,- €
 Anmeldung bis 13 Uhr vor Ort
 Voranmeldung erwünscht
 Nähere Info's unter: Volker Berndt,
 Tel.: 03733 622085, Mobil: 0162 6175985
 oder per Mail: berndtvolker@web.de

**bis 20. September**

Ausstellung „Spitzenstadt Annaberg-
 Buchholz gestern und heute“

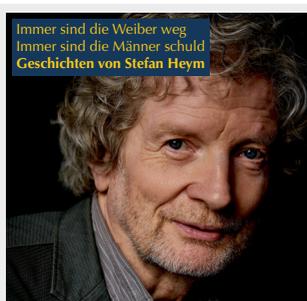
anlässlich des 40. Klöppelspitzen-
 Kongresses zur kulturhistorischen
 Entwicklung des Klöppelns im Erzgebirge

Galerie im Treppenhaus

**14. - 15. September**

35. Annaberger Klöppeltage

Kurse online buchbar

**20. September - 19:30 Uhr**

Musikalische Lesung mit Christian
 Steyer, bekannt aus der MDR-Kult-
 serie „Elefant, Tiger und Co“

Tickets in der Tourist-Information
 Telefon: 03733 19433

**25. September - 19 Uhr**

Sport-Talk mit Cheftrainer des FC
 Erzgebirge Aue e.V. Pavel Dotchev
 und Moderator Thomas Veit

Tickets in der Tourist-Information
 Preis: 18 €/13 € ermäßigt für
 Studenten, Schwerbehinderte und
 Rentner
 Eintritt frei für Schüler bis 18 Jahre

**12. Oktober - 19:30 Uhr**

Michael Trischan - Bekannt aus der
 ARD Serie „In aller Freundschaft“

Heiter und so weiter
 Das Beste aus meinen Programmen!

**Kulturkalender**

Der Kulturkalender für Mai - August 2024
 ist ab sofort kostenlos erhältlich sowie
 zum Download verfügbar.



Service- und Informationsteil

Tourist-Information und Stadtführungen

Ticket-Hotline: 03733 19433

Tourist-Information jetzt Eventim-Vorverkaufsstelle!



Buchholzer Straße 2 (Postanschrift Markt 1), 09456 Annaberg-B., Mail: tourist-info@annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: täglich von 10 - 18 Uhr | Kinder bis 5 Jahre kostenfrei | Ticketverkauf vorab in der Tourist-Information



Fr. 05. Juli - 15 Uhr

Annaberg im Bergeschrey - Szenische
Schauspielvorführung zu 5 Jahre Welterbe
Treffpunkt: St. Annenkirche

Obolus nach eigenem Ermessen erbeten!



Fr. 26. Juli - 19 Uhr

Nachtwächertour
Treffpunkt: Portal der St. Annenkirche

Erw. 8 € | Kinder 6 € | Familienticket 21 €



So. 07. Juli - 15 Uhr

Barbara Uthmann
Treffpunkt: Tourist-Info

Erw. 7 € | Kinder 5 € | Familienticket 18 €

Regelmäßige Altstadtführungen:

jeden Dienstag	14 Uhr	Annaberg Altstadtführung	Dauer: 1h
		Treffpunkt: Tourist-Info	
jeden Samstag	11 Uhr	Annaberg Altstadtführung	Dauer: 1h
		Treffpunkt: Tourist-Info	
jeden Donnerstag	14 Uhr	Welterbetour	Dauer: 1h
		Treffpunkt: Tourist-Info	



Jugend- & Kulturzentrum Alte Brauerei Annaberg e.V.

Geyersdorfer Str. 34, 09456 Annaberg-B., Mail: info@altebrauerei-annaberg.de, www.soziokultur-annaberg.de

Unsere regelmäßigen Angebote finden während der Sommerpause (24.06. – 04.08.2024) nur vereinzelt statt.

Alle Infos sind dazu auf der Homepage zu finden.



Sa. 10. August - 17:30 Uhr

Mittelalter-Abend - Musik, Gewandung, Feuer
und Schwerter, Trolltanz Live
VVK 5 € zzgl. Gebühr, AK 8 €
www.instagram.com/trolltanz_band

Sa. 24. August - 15 Uhr

Pretty Park 4 - Aufräumaktion, Picknick,
Yoga, Teilnahme kostenfrei, Voranmeldung
vorteilhaft: demokratie@altebrauerei-annaberg.de, 03733 426 98 69,
www.soziokultur-annaberg.de

Sa. 17. August - 18 Uhr

Sommerkino - Bob Marley: One Love
Eintritt auf Spendenbasis
www.facebook.com/OneLoveMovie

Sa. 24. August - 18 Uhr

Sommerkino - Schleimkeim: Otze und die
DDR von unten
Eintritt auf Spendenbasis
www.facebook.com/profile.php?id=61550258082803

Öffnungszeiten: Café für alle:

Di. + Mi. 15 - 21 Uhr; Do. + Fr. 15 - 23 Uhr (Tel.: 03733 4269868)

Vorverkauf: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr (Tel.: 03733 4285817),

Kurse/Angebote: Schlagzeugunterricht: in Absprache (0171 7260825)
Gitarrenunterricht: in Absprache (0172 4451987)Vielzählige Veranstaltungsangebote finden Sie unter
www.soziokultur-annaberg.de/veranstaltungen

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	18 - 20 Uhr - Creative School (Zeichenkurs); 19 - 20:30 Uhr - Chorprojekt HEART CHOR (nicht in den Ferien)
Dienstag	ab 14 Uhr - Offene Skatrunde für Jung & Alt (14-tägig); 18 - 23 Uhr - Tischrollenspiel Pen & Paper
Mittwoch	ab 14 Uhr - Muttitreff (14-tägig); 15 - 17 Uhr - Smartphone-Stammtisch (1x monatlich)
Donnerstag	16:15 - 17:15 Uhr - Blender-Kurs (3D-Modeling) (nicht in den Ferien); ab 18:30 Uhr - Volküche (VOKÜ) + Tischtennis
Freitag	17 - 22 Uhr - INNPOINT (offener Jugendmedientreff für Jugendl. ab 12 J.)

ADAM-RIES-MUSEUM

Johannisgasse 23, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733 22186, E-Mail: info@adam-ries-bund.de, www.adam-ries-museum.deGruppen/Führungen auf Voranmeldung
Reguläre Öffnungszeiten: Di - Fr: 10 - 16 Uhr,
Sa: 12 - 16 Uhr | Ab sofort stehen Audioguides
in deutscher, englischer und tschechischer
Sprache zur Verfügung.**Annaberg Rechenschule**
Voranmeldung erforderlich**Adam-Ries-Bibliothek** Voranmeldung erforder-
lich, Präsenzbibliothek mit den Schwer-
punkten Mathematik und Genealogie**Genealogische Sprechstunde**

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Termine: 12.07., 09.08. jeweils 15 bis 16 Uhr,
Ort: Rechenschule des Adam-Ries-Hauses,
Leitung: Ralf Graupner, Vorstandsmitglied
Adam-Ries-Bund e. V., Ahnenlisten/Stamm-
bäume können mitgebracht werden

Europe Direct Erzgebirge

Europe Direct Erzgebirge Tel.: +49 (0) 3733
145112, Email: kontakt@wfe-erzgebirge.de,
www.euinfo.wfe.eu, Wirtschaftsförderung
Erzgebirge GmbH

EUROPE DIRECT Erzgebirge, Adam-Ries-Straße 36, 09456 Annaberg-Buchholz
Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH, Telefon 0 37 33-14 51 12

DMB-Mieterverein Südsachsen e. V.

Die Beratungsstelle Annaberg-Buchholz,
Gabelsbergerstr. 6 (AWO), Haus B führt jeden
Donnerstag von 9 - 12 und 13 - 16 Uhr die
Mietrechtsberatung durch. Tel. 03733 1880511
oder 0152 02326036

Service- und Informationsteil

Silberlandhalle Annaberg-Buchholz

Talstraße 8-10, Tel.: 44953, Fax: 429 516, E-mail: sport@annaberg-buchholz.de
Öffnungszeiten: täglich 7.00 - 22.00 Uhr für den Schul- und Vereinstsport

Sport / Turniere / Veranstaltungen

01. - 05.07. 8 - 17 Uhr Turnhalle OS Pestalozzi - Kinderspielstadt Annazwerge
27. + 28.07. 8 - 16 Uhr Internationale Mineralienbörse

Handballclub Annaberg-Buchholz „Silberlandhalle“

Punktspielsaison beendet

VfB Annaberg 09 e.V. Sportplatz „Kurt Löser“

Punktspielsaison beendet

ESV Buchholz Sportplatz „Neu Amerika“

Punktspielsaison beendet

Geyersdorfer SV 1885 Abt. Tischtennis

Punktspielsaison beendet

Tischtennisclub Annaberg Turnhalle im „Sportpark Grenzenlos“, Barbara-Uthmann-Ring

Punktspielsaison beendet

Badmintonverein Annaberg e.V. Turnhalle im „Sportpark Grenzenlos“, Barbara-Uthmann-Ring

Punktspielsaison beendet

Die Gesundmacher

JETZT AKTIV WERDEN!

Unser Bonus
keine Wartezeiten
mehrere Wochentermine
zur Auswahl

Rehasport & Rehasport+
QUALIFIZIERTE GESUNDHEITSKURSE
Jetzt in Ihrer Nähe
in Annaberg-Buchholz

Ziele

- Schmerzreduktion
- Gewichtsabnahme
- Muskelaufbau
- Erhalt der Knochensubstanz
- Altersmobilität
- mehr Lebensqualität

Verordnung vom Arzt/übernommen von der Kasse

☎ 0 37 33 - 53 63 54 oder 0173 - 390 73 67
bei den **GESUNDMACHERN**
Gewerbering 16, 09456 ANA

FITNESS TRAINING
Bewegung ist Leben

Blinden- & Sehbehindertenverband Sachsen e.V.

Regionalgruppe Annaberg KO
Erzgebirge des BSVS
Ort: Beratungsraum des VdK,
Wolkensteinerstraße 43,
09456 Annaberg-Buchholz
Rat und Hilfe bei Sehverlust

Sprechtag 2024: 02.07.; 06.08.; 03.09.;
01.10.; 05.11.; 03.12.; **Sprechzeit: 9 - 12 Uhr**

Um ganz für Sie Dasein zu können, vereinbaren Sie vorher einen Termin mit uns.
Vorsitzende KO Erzgebirge des BSVS / Regionalgruppenleiterin RG Annaberg Judith Dolny
Tel.: 03733 556081, Handy: 01729331539,
Mail: j.dolny@bsv-sachsen.de



ABC-Galerie

Barbara Uthmann-Ring 155, 09456 Annaberg-Buchholz, Öffnungszeiten: tägl. 11 - 17 Uhr

Im Barbara-Uthmann Wohngebiet verbirgt sich ein Schatz für Kunstliebhaber: die ABC-Galerie. Diese bietet den Gästen seit Mitte April eine neue und ganz besondere **Ausstellung** unter dem Motto **„Heitere Begegnungen“**. Hierbei dürfen sich die Besucher auf einen faszinierenden Einblick in die Bilderwelten des Buchillustrators und Karikaturisten Karl Schrader (1915-1981) freuen. Liebenswert, frech und voller Anspielungen, die zum Nach- und Weiterdenken anregen - so lassen sich die Karikaturen von Karl Schrader wohl am besten beschreiben. Ein Name, der auch vielen in heimischen Bücherregalen begegnet, sei es in Form von Illustrationen für „Der Struwwelpeter“ mit Texten von Hansgeorg Stengel oder in anderen literarischen Werken.
Die Ausstellung ist täglich von 11 bis 17 Uhr geöffnet und lädt dazu ein, sich von Schraders einzigartigem Stil einnehmen zu lassen. Die ABC-Galerie, zu finden in der „Alten Schule“ im Barbara-Uthmann-Ring 155, verspricht bis zum 1. Oktober 2024 mit der aktuellen Ausstellung wieder ein inspirierendes und unvergessliches Kunsterlebnis.

CVJM Annaberg e. V.

Angebote im „Alten Schafstall“:

Kinder bis 14 Jahre: Di.-Fr. 14 - 17.30 Uhr;
Teens ab 14 Jahre: Di.-Do. 16 - 21 Uhr, Fr. 16 - 22 Uhr; Jugendliche ab 18 Jahre: Di.- Do. 18 - 21 Uhr, Fr. 18 - 22 Uhr;

Angebote in der „Kleinen Kirchgasse“:

Jungschar Mädchen: Do. 17 Uhr; Jugendgruppe: Mi. 17:30 Uhr im Jugendraum Kl. Kirchgasse 18

Aktuelle und viele weitere Programme hängen in den Häusern aus oder sind auf der Homepage zu finden! www.cvjm-annaberg.de



JULI 2024

GREIFENSTEIN-FESTSPIELE

Mo	1.	10.30	Krabat
Mi	3.	10.30	Keine Angst vor Hotzenplotz
Fr	5.	20.00	Sommerkonzert
Sa	6.	10.30	Keine Angst vor Hotzenplotz
		20.00	Sommerkonzert (Innenhof Villa Facius Lugau)
		21.00	Krabat
So	7.	15.00	Herz über Bord
		20.00	Jedermann (an der St. Annenkirche Annaberg-Buchholz)
Mo	8.	10.30	Keine Angst vor Hotzenplotz
Mi	10.	20.00	Sommerkonzert (an der St. Annenkirche Annaberg-B.)
Do	11.	10.30	Keine Angst vor Hotzenplotz
Fr	12.	20.00	Sommerkonzert (Kurpark Aue-Bad Schlema)
		21.00	Krabat
Sa	13.	21.00	PREMIERE Monty Python's Spamalot (Die Ritter der Kokosnuss) – Das Musical
		21.00	Sommerkonzert (Pferdegöpel Lauta Marienberg)
So	14.	15.00	Keine Angst vor Hotzenplotz
		19.30	Sommerkonzert (Am Kraftwerk der Saigerhütte Grünthal Olbernhau)
		20.00	Jedermann (an der St. Annenkirche Annaberg-Buchholz)
Mi	17.	10.30	Keine Angst vor Hotzenplotz
Fr	19.	21.00	Krabat
Sa	20.	21.00	Monty Python's Spamalot (Die Ritter der Kokosnuss) – Das Musical
So	21.	15.00	Herz über Bord
		20.00	Jedermann (an der St. Annenkirche Annaberg-Buchholz)
Mo	22.	10.30	Keine Angst vor Hotzenplotz
Mi	24.	10.30	Keine Angst vor Hotzenplotz
Sa	27.	21.00	Monty Python's Spamalot (Die Ritter der Kokosnuss) – Das Musical
So	28.	15.00	PREMIERE 🐉 Drachen haben nichts zu lachen
Di	30.	10.30	Drachen haben nichts zu lachen
Mi	31.	10.30	Drachen haben nichts zu lachen

🐉 – Vorstellung mit Gebärdensprachdolmetschung

Erzgebirgische Theater- und Orchester GmbH
Servicebüro Eduard-von-Winterstein-Theater
Markt 9, 09456 Annaberg-Buchholz
Mo bis Fr 10 – 17 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr

03733 1407-131
www.erzgebirgische.theater

Service- und Informationsteil

Besucherbergwerk Markus Röhling Stolln

Verein Altbergbau „Markus-Röhling-Stolln“ Frohnau e.V.-Besucherbergwerk, Sehmatalstr. 15, 09456 Annaberg-Buchholz - OT Frohnau, Telefon 03733-52979, E-Mail info@roehling-stolln.de, www.roehling-stolln.de, täglich geöffnet von 9:00 - 16:30 Uhr

Erste Führung 10 Uhr, nach Anmeldung auch ab 9 Uhr möglich, letzte Führung 16 Uhr ab mindestens 4 Personen | Die Führungsdauer beträgt ca. 1,5 Stunden.

Die Einfahrt beginnt mit der Grubenbahn, dann werden rund 600 m zu Fuß auf einen Rundweg zurückgelegt. Es sind drei kurze Treppenanlagen zu begehen. Die Temperatur im Stolln beträgt 8 bis 10 °C. Nach Hauptbetriebsplan dürfen Kinder erst ab 6 Jahre mit einfahren.

Festhalle

Ernst-Roch Str. 4, 09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 425197, Tickets unter www.eventim.de Hallenbuchungen für Veranstalter: Susann Meyer Tel.: 03733 425197 / E-Mail: susann.meyer@annaberg-buchholz.de oder Christian Uhlig Tel.: 03733 425160 / Email: christian.uhlig@annaberg-buchholz.de

So., 20.10.2024 - 15:30 Uhr - Die Große Johann Strauß Gala

Fr., 01.11.2024 - 20:00 Uhr - Dance Masters – Best of Irish Dance

Die., 19.11.2024 - 19:30 Uhr Uwe Steimle & Helmut Schleich - Mir san mir... und mir ooch!
Mi., 05.02.2025 - 19:30 Uhr Zwingertrio Olaf Böhme Abend

So., 02.03.2025 - 17:00 Uhr - Magie der Travestie - fast ausverkauft!

MehrGenerationenHaus (MGH) Annaberg

MehrGenerationenHaus (MGH) Annaberg, CJD Annaberg-Buchholz, Frohnauer Gasse 17 09456 Annaberg- Buchholz

Aktuelle Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 7 - 16 Uhr und nach Vereinbarung
Für die Anmeldungen von Veranstaltungen und die Anfrage von Beratungs-, Hilfs- und Unterstützungsangeboten wenden Sie sich bitte an Frau Schreiter. Kontakt: E-Mail mandy.schreiter@cjd.de, Telefon 03733 / 679238

Sozial- und Ausbildungskaufhaus „Clever“

Frohnauer Gasse 17, 09456 Annaberg- B.

Aktuelle Öffnungszeiten:

Mo. & Mi.: 9 - 12:30 Uhr, Di. & Do.: 9 - 15 Uhr
Abgabe von Warenspenden: Während der Öffnungszeiten im Kaufhaus und zusätzlich Mo.-Fr. 8 Uhr - 14 Uhr in der Warenannahme oder nach Vereinbarung.

Kontakt: Frau Spranger, E-Mail kerstin.spranger@cjd.de, Tel.: 03733 4289775 oder 4266991

Kindertreff Stadtmitte-Annaberg

Öffnungszeiten in der Schulzeit: Mo./Fr.: 11:30 - 17 Uhr, Di./Do.: 11:30 - 19:30 Uhr, Mi. 11:30 - 17:30 Uhr
Fr.: 11:30 - 17 Uhr - **besondere Angebote:** Mo.: Gitarrenunterricht, 15 Uhr Fitnessstudio, Di.: Kochkurs Juniorpfanne; 17 - 19:30 Uhr Mädchenabend (ab 9 Jahre), Mi.: 16 Uhr „Leuchtturm“; Do.: Bastelzeit, 17- 19:30 Uhr Jungabend (ab 8 Jahre); Fr.: 14 Uhr Fußball in der Turnhalle

Schwimmverein 07 Annaberg-Buchholz e.V.

Mehr Infos zum Verein unter www.schwimmverein-annaberg.de



8.-11.07.2024 | 9.00-16.00 UHR

SOMMERMARKT

MARKTPLATZ ANNABERG

EHRENAMTS
AKADEMIE
SÜDWESTSACHSEN

Rechtskenntnisse für Ehrenamtliche

19. September 2024 | 13 - 17 Uhr | Annaberg-Buchholz

Ehrenamtlich Beschäftigte müssen im Rahmen ihrer Tätigkeit zahlreiche Rechtsvorschriften beachten, die in verschiedenen Vorschriften geregelt sind. Das Seminar gibt einen Überblick über die wichtigsten Regelungen, die anhand von Praxisbeispielen erläutert werden.

Inhalte:

- Ehrenamt aus rechtlicher Sicht – Abgrenzung zum arbeitsrechtlichen Beschäftigungsverhältnis
- Zur Bedeutung von Verträgen im Rahmen des Ehrenamts
- Voraussetzungen der Zahlung von steuer- und sozialversicherungsfreien Aufwandsentschädigungen
- Datenschutz und Schweigepflicht im Ehrenamt, Umgang mit personenbezogenen Daten sowie Fotos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit
- Notwendigkeit und Bedeutung von (erweiterten) Führungszeugnissen
- Versicherungsschutz im Ehrenamt
- Haftungsfragen (z.B. Aufsichts- und Fürsorgepflicht, Befugnisse im Rahmen pflegerischer Tätigkeiten)

Für wen?

ehrenamtlich Tätige in Sachsen

Kosten?

kostenfrei

Anmeldung

Bitte melden Sie sich frühestmöglich an unter

www.parisax.de/weiterbildung/ehrenamt

0351 - 828 71 431

oder über den nebenstehenden QR-Code.



Die Ehrenamtsakademie Südwestsachsen ist in Trägerschaft von:



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



Adressen und Informationen

Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, Tel.: 425-0;
Fax: 425-202, 425-140

Öffnungszeiten Bürgerzentrum:
Mo. 9 - 12 Uhr | Di. 9 - 18 Uhr | Mi. 9 - 12 Uhr
Do. 9 - 18 Uhr | Fr. 9 - 12 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 9 - 12 Uhr

übrige Fachbereiche und Sachgebiete:
Di. 9 - 12 Uhr 13 - 18 Uhr
Do. 13 - 16 Uhr | Fr. 9 - 12 Uhr

Partnerstädte: Weiden, Chomutov, Paide

Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH
und Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1
Tel.: 56 13-0, Fax 56 13 15

Telefon Störmeldungen:

Strom: 56 13 23
Gas: 56 13 33
Fernwärme: 56 13 43

Erzgebirge Trinkwasser GmbH ETW
Rathenaustr. 29, Tel. 138-0, Fax 42162

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- &
Sehmatal“, Talstraße 55, 09488 Thermalbad
Wiesenbad, OT Schönfeld, Tel.: 5002-0, Fax
5002-40

Städtische Wohnungsgesellschaft mbH,
Wolkensteiner Straße 25/27
Tel.: 6770-0, Fax 677-015

Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum
Annaberg-Buchholz GmbH, Wohngebiet Adam
Ries 23, Tel.: 135-0, Fax 135 500

EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH,
Chemnitzer Str. 15, Tel. 80-0, Fax 80 4008

Rettungsleitstelle Chemnitz:

Tel.: 0371 488 8200

Notruf Tel.: 112

Krankentransport Tel.: 0371 19222

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117

Tel.-Seelsorge: 08001110111, 08001110222

Impressum* Herausgeber: Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz; Verantwortlich
für den Inhalt des Amtsblattes ist Oberbürgermeister
Rolf Schmidt

Informationen im redaktionellen Teil: Stadt Annaberg-
Buchholz Pressestelle, Annett Flämig, Markt 1, 09456
Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 425 118,
annett.flaemig@annaberg-buchholz.de

Druck: Erzdruck - Vielfalt in Medien, Gewerberg 11,
09456 Annaberg-Buchholz, Tel. 03733/64090; E-mail:
info@medien-druckhaus.de

Satz: Werbeagentur Hochwald, Inh. Doreen
Gerstenberger, Karlsbader Str. 224, 09465 Sehmatal-
Neudorf, www.werbeagentur-hochwald.de

Anzeigensatz: Schiewick Etiketten, Buchenstraße 1,
09456 Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 608574,
werbefritzen@etiketten-schiewick.de

Anzeigenakquise: Renate Berger, Tel. 03733 51546,
03733 64159, www.annaberg-buchholz.de

Fotos: A. Flämig, Werbering ANA e.V., M. Daxecker,
Stadtbibliothek, M. Förster, R. Küttner, 16zu9, SWA-B, FHD,
KuZe, D. Rückenschloss, E. Kronstein, EKA, N. Gräbner
*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeich-
nungen und personenbezogenen Hauptwörtern in unseren Beiträgen
die männliche oder geschlechtsneutrale Form verwendet. Entsprech-
ende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für
alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle
Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Stadttrat und Ausschüsse

Juli / August 2024

Sitzungen des Stadtrates und seiner Aus-
schüsse, Beginn jeweils ab 18.00 Uhr im
Ratsaal des Annaberger Rathauses, Markt 1
04.07.: Technischer Ausschuss

**Am 22. August 2024 wird die konstituierende
Sitzung des Stadtrates stattfinden. Alle weiteren
Sitzungstermine werden in der Augustsitzung
durch den neuen Stadtrat beschlossen und sind ab
Ende August unter [https://ris-annaberg-buchholz.
zv-kisa.de/calendar.php](https://ris-annaberg-buchholz.zv-kisa.de/calendar.php)**

zu finden.



Informationen zu **geplanten Veranstaltungen** finden Sie
unter www.annaberg-buchholz.de/veranstaltungen
oder scannen Sie einfach den QR-Code ein:



Service- und Informationsteil

Bereitschaftspraxis in Ihrer Nähe

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum in
Annaberg, Chemnitzer Straße 15, 09456
Annaberg-Buchholz, **Tel. 116 117**
Mittwoch, Freitag: 14 - 19 Uhr, Wochenende,
Feiertage, Brückentage: 9 - 19 Uhr

Bereitschaftsdienst der Tierärzte

Bitte beachten! Nehmen Sie den Dienst nur in Not-
fällen in Anspruch und kündigen Sie sich vor Ihrem
Besuch telefonisch an. Der Bereitschaftsdienst
beginnt wochentags jeweils 18 Uhr und endet am
darauf folgenden Tag 6 Uhr. Die Wochenend-
bereitschaft beginnt Freitag 18 Uhr und endet
Montag 8 Uhr.

**Eine aktuelle Übersicht der Tierarztpraxen
für den Notdienst sind zu finden unter:**
[www.erzgebirgskreis.de/landratsamt-service/
sonstiges/tieraerztlicher-bereitschaftsdienst](http://www.erzgebirgskreis.de/landratsamt-service/sonstiges/tieraerztlicher-bereitschaftsdienst)



Tierheim „Neu-Amerika“

Neu-Amerika 1, 09456 Annaberg-Buchholz,
Tel: 03733/622687

www.tierheim-annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: Di & Do 14 - 16 Uhr sowie
jederzeit nach Terminvereinbarung für Interes-
santen; Spaziergehzeiten: Täglich von 8.00 bis
11.30 Uhr sowie 14.00 bis 17.00 Uhr

Diakonie Erzgebirge

**Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle
Annaberg**, Barbara-Uthmann-Ring 157/158,
09456 Annaberg-B., Tel.: 03733 14341-48
pskb.ana@diakonie-erzgebirge.de
www.diakonie-erzgebirge.de

Öffnungszeiten: Mo./Do. 8-15.30 Uhr, Di. 12-
17 Uhr, Mi. 12-15.30 Uhr & Freitags nach Ver-
einbarung **Unsere Angebote:** Beratung, Ver-
mittlung, offene Begegnungsstätte mit regel-
mäßigen Gruppenangeboten, intensive Ko-
operation mit Netzwerkpartnern

Geschichte und Jubiläen

von Heimatforscher Frank Dahms

02.07.1994 Eröffnung des Besucherbergwerkes
Markus-Röhling-Stolln in Frohnau

09.07.1814 Bei der Firma Friedrich August Otto
in Dresden werden die vier neuen Glocken für die
St. Annenkirche gegossen. Diese waren dem Turm-
brand vom 07.03.1813 zum Opfer gefallen

11.07.1899 Karl Gottlob Crüwell in Annaberg ge-
storben, (geboren 30.05.1845 in Paderborn), Kauf-
mann, nationalliberaler Politiker, Landtagsabge-
ordneter, Vorsitzender des Theaterbauvereins,
Stadttheater

11.07.1929 Die Umgehungsstraße, von der Schu-
mannstraße bis zur Bärensteiner Straße, wurde
dem Verkehr übergeben, ist heute die B 95 Robert-
Blum-Straße

17.07.1904 In Buchholz an der Schlettauer Stra-
ße brannte die Bäckerei Frank nieder

17.07.1954 Gründung der SG (Sportgemein-
schaft) Frohnau

27.07.1914 Das Stechgut in Annaberg brennt ab.
Das Stechgut gehört zu den ältesten Gütern des
Pöhlberggebietes. Es ist benannt nach dem Anna-
berger Kaufmann „Johann Christoph Stech“ (geb.
1733 in Annaberg), der es einige Jahre in seinem
Besitz hatte.

Blutspende

01.07. - 15 - 19 Uhr Bildungszentrum Adam
Ries, Oberer Kirchplatz 1

19.07. - 15 - 18:30 Uhr Oberschule Annaberg-
Buchholz, Schlettauer Straße 7

25.07. - 15 - 19 Uhr Lebenshilfewerk Annaberg
e.V., Damaschkestraße 6a, 09456 Annaberg-B.

29.07. - 14:30 - 18:30 Uhr Haus der Hoffnung,
Barbara-Uthmann-Ring 157

Plasma spenden

Plasmavita, Gabelsbergerstr. 6, 09456 Anna-
berg-B., Tel.: 03733 635131-0, **Mail: annaberg@plasmavita.de, www.plasmavita.de**

Öffnungszeiten: Mo./Do. 7:30 - 15 Uhr, Di.
12 - 19 Uhr, Mi. 12 - 18 Uhr, Fr. 12 - 19 Uhr

Bergkirche St. Marien

täglich geöffnet von 11-17 Uhr
veränderte Öffnungszeiten siehe Aushang im
Schaukasten und unter www.annenkirche.de -
Führung auf Anfrage

St. Annenkirche

Ev. - Luth. Kirchgemeinde Annaberg-Buchholz,
Kleine Kirchgasse 23, 09456 Annaberg-Buch-
holz, Tel: 03733 4269922, Fax: 03733 288577,
Mail: kg.annaberg@evlks.de

April-Dezember täglich von 11 bis 17 Uhr
sonntags/feiertags 12 bis 17 Uhr geöffnet
Öffentliche Führung: Mo - Sa 11 Uhr + 14 Uhr,
So 14 Uhr; Änderungen vorbehalten!
www.annenkirche.de

Kirchturm: Geöffnet Mai - Oktober: Mo. - Sa.
10 - 17 Uhr; So./kirchl. Feiertage 13:30 - 17 Uhr
Gottesdienst sonntags 9 Uhr
jeden Dienstag und Freitag - 12 Uhr - Einladung
zum Mittagsgebet

Sa., 06.07.; 13.07.; 20.07.; 27.07. - 17 Uhr
Sommermusik in St. Annen - Orgelkonzert
Mi. 17.07. - 19 Uhr Einladung zur Sonder-
führung : „ Die Augen von St. Annen“ -
Kirchenfenster im Blick - Eintritt frei

So., 28.07. - 9 Uhr Gottesdienst zum Kirch-
weihfest und 5 Jahre Welterbe - Jubiläum mit
anschließender Führung

WIR FEIERN 5 JAHRE WELTERBE

**SONDER-
FÜHRUNG**
DIE AUGEN VON ST. ANNEN
KIRCHENFENSTER IM BLICK

MITTWOCH
17. JULI
19.00 UHR
EINTRITT FREI

Fernseh-Gottesdienste im erzTV

immer sonntags 10:00 und 18:30 Uhr sowie
unter www.cvjm-lichtblick.de



CUNERSDORFER MITTEILUNGEN

Im Mai 2024 fiel die reguläre Sitzung des Ortschaftsrates Cunersdorf aus. Allerdings stand im Ortsteil ein großes Jubiläum auf dem Programm, das im Haus der Vereine gefeiert wurde. Der Schnitzverein Cunersdorf e. V. beging zusammen mit dem Modelleisenbahnverein und dem Klöppelzirkel vom 9. bis 12. Mai 2024 sein 100-jähriges Bestehen mit einer bemerkenswerten Gemeinschaftsausstellung.



Der Verein bedankt sich herzlich für die zahlreichen Glückwünsche und Besuche während der Ausstellung. Diese liebevoll vorbereitete und trotz ihrer Größe bedeutungsvolle Ausstellung bereitete sowohl den Veranstaltern als auch den Besuchern große Freude.

Ein Höhepunkt der Eröffnung war die Ehrung des langjährigsten Mitglieds, Günther Schubert, der dem Verein seit 70 Jahren treu ist und mehr als 40 Jahre den Vorsitz innehatte. Auch heute noch nimmt er fast jede Woche an der Schnitzrunde teil und inspiriert mit seinem Engagement und seiner Leidenschaft.



Während der Ausstellung wurde auch das neueste Projekt des Vereins vorgestellt: ein Diorama für den Pyramidensockel. Dieses Projekt soll nach dem Abbau der Ortspyramide Groß und Klein über die restlichen Monate des Jahres erfreuen. Das Diorama wird das Reich der Zwerge darstellen und in den kommenden Jahren fertiggestellt sowie möglicherweise jährlich erweitert werden.



Kontakt: Ortsvorsteher Volker Krämer
Tel. 0173 9074151



GEYERSDORFER MITTEILUNGEN

Am 27. Mai 2024 trafen sich die Mitglieder des Ortschaftsrates Geyersdorf zu ihrer 49. Sitzung im ehemaligen Geyersdorfer Rathaus.

Personennahverkehr Pöhlbergsiedlung

Ein Anwohner der Pöhlbergsiedlung erkundigte sich nach dem aktuellen Stand bezüglich der Möglichkeit zur Einrichtung eines Rufbusses. Ortsvorsteher Thomas Siegel weist darauf, dass der für die heutige Sitzung entschuldigte Fachbereichsleiter Recht und Ordnung sich um die Klärung der Anfrage kümmern wird. Stadtrat Frank Dahms wird von den Mitgliedern des Ortschaftsrates in diesem Zusammenhang gebeten, die Möglichkeit der Akzeptanz der Stadtverkehrstickets an den Haltestellen in Geyersdorf im Verwaltungsausschuss zu besprechen.

Baustelle Fußgänger

Ein Geyersdorfer Bürger berichtete über die Schwierigkeiten für Fußgänger hinsichtlich der Baustelle am Dorfbach. OV Siegel teilte mit, dass ein Vororttermin mit dem Fachbereichsleiter des Bauamtes zur Besichtigung der Problematik stattfand. Zunächst wurden Schutthäufen beräumt. Nach Abschluss der Arbeiten im oberen Abschnitt wird das Anlegen eines Notgehweges nochmals geprüft.

Vorstellung Chronik Pöhlbergsiedlung

Das Ehepaar Lehmann hat im Auftrag des Ortschaftsrates eine Häuserchronik erarbeitet und stellte diese in der Sitzung vor. Das Werk ist nun im Entwurf fertig und umfasst 80 Seiten mit Texten, Bildern und Flurkarten. Die Mitglieder des Ortschaftsrates einigen sich darauf, die Druckkosten für 500 Exemplare zu übernehmen. Für den Verkauf einer Broschüre werden 5 € veranschlagt. Der „Gewinn“ aus dem Verkauf der Broschüre soll dann zur Deckung der Ausgaben für die Veranstaltung eingesetzt werden.

Festveranstaltung 100 Jahre Pöhlbergsiedlung

Die Mitglieder des Ortschaftsrates stimmten gemeinsam verschiedene Themen hinsichtlich gastronomischer Versorgung und Programmablauf ab.

Sportplatz

Auf dem Sportplatz wurden durch das Sportamt aufgrund von Wildschäden 15 Tonnen Muttererde-Sand-Gemisch eingebracht. Um eine finanzielle Beteiligung in Höhe von ca. 800 € wurde gebeten. Die Mitglieder stimmten nach kurzer Diskussion mit 7 Nein Stimmen und 2 Enthaltungen gegen eine Beteiligung aus dem Ortschaftsrats-Budget.

Ortstafel aus Richtung Annaberg

Der Abriss der vorhandenen Tafel wurde beim Bauhof beantragt. OV Siegel stellte die Idee vor, den Ständer nicht wie ursprünglich geplant einzubetonieren, sondern mittels einer Kernbohrung in einen großen Stein einzusetzen. Ein passender Stein wurde bereits gefunden und soll mit einem großen Radlader transportiert werden. Die Mitglieder stimmten dem Vorschlag zu.

Kontakt: Ortsvorsteher Thomas Siegel
Tel. 0160 96803858



FROHNAUER MITTEILUNGEN

Am 16. Mai 2024 trafen sich die Mitglieder des Ortschaftsrates Frohnau zu ihrer 49. Sitzung in der Volkskunstgalerie des Frohnauer Hammers.

Dorfklub Frohnau

Nachdem der Dorfklub bereits intensiv für private Feierlichkeiten nachgefragt und vermietet wurde, haben im Juni die Arbeiten am Außengelände begonnen. Eine Teilfläche hinter dem Gebäude wird befestigt, um künftig als Grillstandplatz oder Raucherbereich genutzt werden zu können. Zudem wird ein Vorbau am barrierefreien Eingangsbereich angebracht, um Schutz vor Wind und Wetter zu bieten.

Ortspyramide

Nach dem Abbau der Ortspyramide erfolgt die Sanierung des Sockels und Pyramidengestells. Diese notwendigen Arbeiten werden von Mitgliedern der Hammerhütte übernommen.

Sperrung Hauptstraße

Die Vollsperrung der Hauptstraße aufgrund der Sanierung der Straßendecke im Bereich der Einfahrt zur Sehmatalstraße bleibt voraussichtlich bis 31. August 2024 bestehen. Der RVE hat dazu Ersatzhaltestellen eingerichtet.

Sicherheit

Auf Grund aktueller Vorkommnisse im Ortsteil weist der Ortschaftsrat hin, Balkontüren und Fenster bei unzureichender persönlicher Aufsicht sicher zu schließen, besonders im Hinblick auf die kommende Sommer- und Urlaubszeit.

Sommerversammlungen in Frohnau:

13.07. & 10.08. Historisches Schauschmieden mit dem Hammerbund (Anmeldung erforderlich)

28.07. - 14.00 Uhr Traditioneller Berggottesdienst an der Schreckenbergruine



Kontakt: Ortsvorsteher Kai Walther
Tel. 0162 9009389